Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 46 • Donnerstag, 12. November 2026







Foto: Christopher Ratter

Hörspielkonzert „Haus Usher“

Fr. 20.11.26, 20:00 Uhr ☆

„Das Haus Usher“ – Hörspielkonzert zum Gruseln. Das Nürnberger Midnight Story Orchestra – Pionierprojekt des Hörspielkonzerts – kommt an diesem Abend mit Schauspieler Frank Strobelt und Jazz-Band ins Ettlinger Schloss.
VVK 18 / 20 €; AK 20 / 22 €; erm. 50%



Foto: Yasmin Abbas

Poetry Slam

Sa. 28.11.26, 20:00 Uhr ☆

Nirgendwo sonst wird Sprache so attraktiv, originell und überraschend serviert. Der Ettlinger Poetry Slam garantiert auch in diesem Jahr mit einem grandiosen Line-up eine poetische Kissenschlacht der deutschsprachigen Slam-Szene. Stadthalle Ettlingen, VVK 13 / 15 €; AK 15 / 17 €



Foto: Mattias Larsson

Ringmasters

Mi. 25.11.26, 20:00 Uhr ☆

Die schwedischen Meister des **A-Cappella** Gesangs sind an diesem Abend zu Gast im Schloss Ettlingen (Asamsaal). In ihrer neuen Show „Good Vibrations!“ präsentieren sie Weltklasse-Barbershop-Arrangements, die sich in Musical, Jazz, Pop, Folk und Klassik wieder finden.
VVK 22/24/26 €; AK 24/26/28; erm. 50%

Tickets: Touristinfo Ettlingen, 07243/101-333, ettlingen.de/kulturlive, reservix.de

Bürgerinformation Zukunft des Eichendorff-Gymnasiums:

‚Knackiger Austausch‘ rund um Szenarien und Denkmodelle



Rund 130 Personen waren am Montag vergangener Woche in die Stadthalle gekommen, um verschiedene mögliche Zukunftsvisionen für das Eichendorff-Gymnasium zu diskutieren.

Fast zweieinhalb Stunden lang kam es in der Stadthalle zu einem „knackigen Austausch“, wie es Oberbürgermeister Johannes Arnold am Ende zusammenfasste. Rund 130 Bürgerinnen und Bürger, Fachleute der Verwaltung, Gemeinderätinnen und -räte sowie Vertreterinnen und Vertreter von Schulen waren gekommen, um über verschiedene Szenarien und Denkmodelle hinsichtlich der Zukunft des Eichendorff-Gymnasiums (EG) zu diskutieren.

Mathias Heiser, Geschäftsführer der Thost Projektmanagement GmbH, übernahm nach der Begrüßung durch OB Arnold den Part, zunächst die Ausgangslage kurz zu skizzieren, als da sind: erhebliche bauliche und funktionale Defizite an der 1956 errichteten Schule mit ihren etwa 800 Schülerinnen und Schülern. Dies war auch der Punkt, an dem weitgehend Einigkeit herrschte: die Tatsache, dass an den Gebäuden erheblicher Sanierungsbedarf besteht, stand nicht zur Debatte. Gestiegene Anforderungen wie Ganztagesbetreuung, Inklusion oder das G9 kommen hinzu. Neben dem künftigen Standort sind weitere Aspekte zu betrachten: die Räume für die Vereinsnutzung, die Entwicklung angrenzender Flächen und das Thema Sportinfrastruktur mit Blick auf die Situation der Wilhelm-Lorenz-Realschule. Analysen, Bedarfsermittlungen und zahlreiche mögliche Szenarien wurden erstellt, es gab Nutzerwirkshops, in Gemeinderatsklausuren war das EG-Thema und schließlich bewertete ein Kernteam, bestehend aus Vertretern betroffener Ämter, Architekten und den Projektentwicklern, die einzelnen Denkmodelle, sodass schließlich zwei denkbare Versionen vorlagen. Neubau am jetzigen Standort des Baubetriebshof an der Ottostraße, der einem Beschluss des Gemeinderats zufolge zu den Stadtwerken verlegt wird im Sinne von Synergieeffekten, oder Teilneubau/Teilsanierung am jetzigen Standort (die Redaktion berichtete). Ergänzt würde ein Neubau durch eine gemeinsam mit der benachbarten Wilhelm-Lorenz-Realschule zu nutzende große Sporthalle auf dem Realschulgelände, Stichwort „Schulcampus“.

„Irgendwann muss eine Entscheidung her“, betonte Oberbürgermeister Johannes Arnold. Zu berücksichtigen sind Aspekte wie die Zukunftsfähigkeit des künftigen Schulbaus sowie die pädagogische Qualität, wie sich die Bautätigkeit auf den Schulbetrieb auswirkt, die Finanzierbarkeit, die städtebauliche Einordnung, mögliche Risiken und die Nachhaltigkeit der wie auch immer gearteten Lösung.

„Beide Varianten werden gute Schulen sein“, betonte Architekt Tiemo Klumpp vom betreuenden Büro NAK Architekten Berlin; er skizzierte die baulichen Möglichkeiten für beide Gelände im direkten Vergleich. Auch künftige Wegebeziehungen, etwa zum Schwimmunterricht, zu Bus und Bahn etc. wurden verglichen.

OB Arnold verwies mehrfach auf die Pflichtaufgabe der Stadt als Schulträgerin und auch darauf, dass eine Refinanzierung des Schulneubaus oder des Teilneubaus/der Teilsanierung unabdingbar sei, dies habe das Regierungspräsidium als übergeordnete Behörde mit Blick auf die Finanzlage der Stadt mehr als deutlich gemacht. Von einem „Vergolden“ frei werdender Grundstücke kann also nicht die Rede sein.

Zahlreiche, teils nostalgisch oder emotional angehauchte Wortmeldungen beleuchteten mannigfaltige Aspekte rund um das Für und Wider der Denkmodelle. Am Ende konstatierte OB Arnold, dass sich die meisten Wortmeldungen auf die Teilsanierung bezogen. Ein Neubau mit vielen möglichen Facetten „wird meiner Meinung nach unterbewertet.“ Dennoch: auf Basis der bislang geführten Gespräche und Beratungen mit Vereinen, Lehrerschaft, Eltern, Schülern, im Gemeinderat, ergänzt durch die Fragen, die aus den Reihen der Gemeinderäte und im Rahmen der Bürgerinfo noch hinzukamen, werde eine belastbare Grundlage für Vorschläge resultieren, an denen entlang sich der Gemeinderat letztlich entscheiden könne. Zur Zeitschiene merkte der OB vor seinem Dank für den lebhaften Austausch an, dass das Thema voraussichtlich im neuen Jahr Anfang Februar nochmals in eine Gemeinderats-Beratungsrunde gehe.

Ettlinger Konzepte: Bäume im und gegen Hitzestress

Gute Ausgangsbedingungen schaffen für die grünen Lungen



Sie helfen dem Menschen gegen die Hitze, aber die Bäume benötigen auch die Unterstützung des Menschen, damit es ihnen gut geht in Zeiten des Klimawandels.

Sie sind einerseits die großen Schattenspender und Kühlelieferanten in den Städten und andererseits sind sie auch Opfer der großen Hitze. Ein Spagat, der gelingen kann, sei es, weil man gute Ausgangsbedingungen schafft für die grünen Lungen, sei es, weil man andere Baumarten wählt, die der Hitze trotzen können.

Denn ein Baum speichert nicht nur 3 500 Kilogramm Kohlenstoff im Jahr, er verdunstet auch 400 Liter Wasser pro Tag, wenn er bereits ein paar Jahre auf der Rinde hat. Doch damit die Bäume genau das leisten können, dafür bedarf es mehr als einfach nur ein Loch buddeln, Baum rin und wieder zu buddeln. Das machte Oberbürgermeister Johannes Arnold beim Pressegespräch über Bäume im und gegen den Hitzestress deutlich. Sie brauchen eine Überlebenschance, so Arnold mit Blick auf Stadtbauamtsleiter Daniel Schwab und Gartenbauabteilungsleiterin Ingrid Lotterer. Bäume sind innerhalb des Hitzeaktionsplans der Stadt ein wesentliches Element, besonders in stark versiegelten und sonnenexponierten Bereichen. Dort können sie zum Wohlbefinden der Nutzer beitragen, jedoch nur, wenn man sich auch um ihr Wohlbefinden kümmert, bei der großen Zahl an Bäumen fast nicht möglich. 22 000 Bäume hat Ettlingen allein im Stadtgebiet, ohne jene in privaten Gärten.

In drei großen Bereichen hatte Ingrid Lotterer das Thema zusammengefasst. Neben der Bestandsaufnahme, der Umgang mit den Bäumen früher und heute und Projekte, die bereits realisiert wurden, bzw. demnächst in Angriff genommen werden. Für eine nachhaltige Baumpflanzung werden die Verluste in einem Kataster erfasst und die Baumquartiere analysiert. 300 waren es in den zurückliegenden sieben Jahren. 100 wurden nachgepflanzt. Denn die Gartenbauabteilung setzt bei der Nachpflanzung auf Qualität und nicht Quantität. Die Baumquartiere im Straßenraum bedürfen einer optimalen Vorbereitung und das Augenmerk ist auf Zukunftsbäume gerichtet. Wir sorgen für Artenvielfalt, damit, wenn eine Art ausfällt wie die Esche, kann sie von einer anderen kompensiert werden. Die große Frage, wo fangen wir mit den Nach- respektive Neupflanzungen an. Ein Straßenbaum wird rund 50 Jahre alt, fehlt ihm Wurzelraum, bildet er eine geringe Krone.

Auf die Frage, warum weniger Bäume nachgepflanzt werden, erläuterte Lotterer, das Umfeld stimme oft nicht, weil Leitungen im Boden liegen, der gegebenenfalls auch so verdichtet ist, dass man keine vorbereitenden Maßnahmen treffen kann. Oder die Baumart passe nicht zum Standort. Rege sei der Austausch mit den Kollegen im ganzen Bundesgebiet, „wir profitieren von unseren Erfahrungen."

Ein weiterer Faktor ist auch das Geld. Denn fast 5 000 Euro müssen in die Hand genommen werden für eine Neupflanzung und deren dreijährige Pflege. Früher kostete das ein Bruchteil, so Arnold. Größere Bäume schaffen es oft nicht im neuen Standort richtig zu wurzeln.

Bei den Projekten stellte Lotterer den Pausenhof der Schillerschule vor. Hier wurden beispielsweise 17 Bäume neu gepflanzt, die 21 Bestandsbäume baumschutzfachlich während des Schulneubaus begleitet. Um die Startbedingungen zu optimieren, hat man das Stockholmer Modell angewandt, Skelettstruktur aus großen Steinen, Zwischenräume verfüllt mit Pflanzenkohle-Kompost-Gemisch nebst dem Ettlinger Modell: Tröpfchen-Bewässerung sowie Wollvlies und Wurzelschutzgel. Beim Arbeiten kam ein Saugbagger zum Einsatz. Im Wasenpark gingen 20 Prozent des Bestands verloren. Über 22 Bäume, darunter der Trompetenbaum oder die Purpur-Erle oder die Rot-Esche werden nachgepflanzt. Eine weitere grüne Oase ist der alte Friedhof bei der Herz-Jesu-Kirche. Dank einer Gönnerin könne hier großzügig saniert werden. Von den 77 Bäumen sind 50 vital und 24 müssen mittelfristig ersetzt werden. Für nächstes Jahr sind neun Neupflanzungen vorgesehen, weitere sollen folgen.

Da die Container beim Welkerplatz Rastatter-/Ecke Sibyllastraße abgebaut werden können, sollen dort als Interim im Frühjahr Hochbeete angelegt werden mit Staudenpflanzen und Sitzgelegenheiten.

Ein Projekt, über mehrere Jahre erstreckend, wird der Klima-Spielplatz Fère Champenoisestraße sein. Bislang ein wüstenartiger Spielplatz, so Lotterer. Dort soll eine naturnahe Gestaltung mit Gehölzen für Schatten sorgen, überdies wird das Regenwasser zurückgehalten, der Grünzug Fère-Champenoise-Straße wird dadurch gestärkt. Gleichfalls auf mehrere Jahre projektiert ist das Straßengrün in Ettlingen-West. Dort sind nur acht Stellen für Nachpflanzungen von Bäumen geeignet, Stichwort Leitungen, wir könnten dort auch auf andere Vegetationsformen zurückgreifen.

Bei den Hitzehotspots Schloss sowie Marktplatz und Marktstraße macht es der Untergrund nicht einfach. Eine hohe Leitungsdichte, intensive Nutzung von Wochenmarkt über Sternlesmarkt, Feste und Rettungswege. Hier bedarf es intensiver Abstimmung mit allen Akteuren.

Beim Schloss wird man peu à peu die Zierkirschen ersetzen durch Kübelpflanzen, Stichwort Leitungen. Die Kirschen stehen beispielhaft für das wenig ideale Umfeld dieser Bäume. Der Start muss auch hier stimmen.

OB-Sprechstunde während des Mittwochsmarktes

Während des Marktgangs noch bei Oberbürgermeister Johannes Arnold vorbeischauen, weil man eine kleine Anregung oder Fragen hat?
Von 11 bis 12 Uhr ist am Mittwoch, 25. November OB Arnolds Türe geöffnet, damit Ettlingerinnen und Ettlinger spontan zu ihm kommen können. Rathaus, 2. OG, Marktplatz 2.

Stiefel-Rallye

Stiefel abgeben und dann suchen

Wer sich einen der begehrten Plätze ergattert hat, kann nun seinen Stiefel mit seiner Bestätigungsmail vom 13. - 18. November in der Touristinfo, Erwin-Vetter-Platz 2, abgeben. Montag - Freitag 10 – 17 Uhr, samstags 9:30-12:30 Uhr, sonntags: geschlossen.

Stiefel-Suche vom 28. November bis zum 5. Dezember
Die von den Händlern befüllten Stiefel werden vom 28. November bis 5. Dezember in den Schaufenstern der Geschäfte ausgestellt, damit die Kinder sie suchen können. Sind die richtigen Stiefel gefunden, übergeben die Händler diese im Tausch gegen den Abholschein.
Alle beteiligten Händler sind auf dem Abholschein notiert, das erleichtert die Suche, in welchen Schaufenstern die Stiefel gefunden werden können. Die teilnehmenden Händler können überdies helfen, wenn sie die Stiefelnummer sehen.
Die Stiefel-Rallye ist ein Projekt des Citymanagements Ettlingen.
Nähere Informationen finden Sie unter www.ettlingen.de/stiefelrallye



Herzliche Einladung!

Die Stadt Ettlingen lädt Sie herzlich zur Gedenkstunde am Volkstrauertag ein.
Die Gedenkstunde findet in der Aussegnungshalle und anschließend am Ehrenhain statt.

Wichtiger Hinweis
Eine Anmeldung zur Gedenkfeier ist nicht notwendig.

Stadt Ettlingen, Büro des Oberbürgermeisters, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen,
Tel. 07243 101 8392, ob-buero@ettlingen.de, www.ettlingen.de

Matinee in der Kulisse

Am Samstag, 14. November, um 11.30 Uhr, findet eine Kultur-Matinee im Kino Kulisse statt mit Friedemann Gaßner und Lothar Arnold. Gaßner, über 10 Jahre engagiert im Mannheimer Nationaltheater bei Schiller-Projekten, gibt einen Einblick in das Leben des großen Klassikers Friedrich Schiller und rezitiert Gedichte. Die musikalische Umrahmung gestaltet Lothar Arnold, bekannt im Kino als Stummfilmpianist.



Bühne frei für den Bürgerchor

Die Schlossfestspiele suchen: die „Voices of Ettlingen“! Mit diesem halb szenischen Konzertabend bekommt der Bürgerchor ein weiteres Mal eine eigene Produktion. Der Abend bewegt sich zwischen nahezu allen Genres der Musikgeschichte. Wo sonst kann Beethoven auf Queen treffen?

Für dieses einzigartige Stück im Schlosshof suchen wir Dich!
Das erste Treffen für alle neuen Interessierten und bestehende Mitglieder des Bürgerchores findet am 22. Januar im Kasino statt. Dabei handelt es sich um ein Kennenlernen und ein gemeinsames Arbeiten mit unserem musikalischen Leiter Bernard Bagger.

Von dort an trifft sich der Bürgerchor an mehreren Projektwochenenden bis zu den Aufführungen im Schlosshof.
Der Bürgerchor bildet eine offene und engagierte Gemeinschaft, die leidenschaftliche Sänger und Sängerinnen aller Altersklassen suchen. Chorerfahrung ist zwar willkommen, bildet aber keine Voraussetzung für die Mitwirkung bei VOICES OF ETTLINGEN.
Lust auf einen unvergesslichen Theatersommer mit begeisterten Mitsängern und Mitsängerinnen? Dann gerne bewerben unter mitmachen@schlossfestspiele-ettlingen.de.
Mehr Infos zum Bürgerchor und zur Produktion gibt es unter
www.schlossfestspiele-ettlingen.de.

Personalausweise und Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise,** beantragt **vom 27. Oktober bis 2. November**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden. **Reisepässe**, beantragt **vom 20. bis 23. Oktober**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.
Öffnungszeiten: montags, dienstags 8 bis 16 Uhr, mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222.
Wartezeiten vermeiden? Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbaren.

Pro-Musica-Plakette für Musikverein Bruchhausen

Wertvolle Säule des kulturellen Lebens



Nicht ohne Stolz präsentieren der Vorstand Bernhard Klein und Dirigent Weber des Musikvereins Bruchhausen die von OB Arnold und Ortsvorsteherin Seutemann überreichte Pro-Musica-Plakette nebst Urkunde.

Auf dem Konzert „Geburtstagsklänge“ in St. Josef bewies der Musikverein Bruchhausen einmal mehr, dass er äußerst erfolgreich musiziert und das seit 115 Jahren. Eine echte Besonderheit im Bereich der Amateurmusik. Umso mehr freuten sich vom Vorsitzenden Bernhard Klein über den Dirigenten Michael Weber bis hin zu den Musikerinnen und Musikern über die Auszeichnung, die sie aus den Händen von Oberbürgermeister Johannes Arnold und Ortsvorsteherin Selina Seutemann erhielten: Die Pro-Musica-Plakette. Eine seltene Ehrung des Bundespräsidenten, wie Arnold anmerkte, der auch 115 Euro aus seinen Verfügungsmitteln und 300 Euro vom Landrat überreichte.

In den 115 Jahren des Vereins gab es immer Menschen, die ihn vital gehalten haben. Hervorgegangen ist er einst aus dem Gesangverein Edelweiß, weil sich dort die Musikkapelle vergrößert hat. Es folgten Jahre des Aufschwungs, Unterbrechungen durch die beiden Weltkriege, viele Vorstands-wechsel. Die Vereinskrise in den 60er Jahren wusste Bernhard Heinzler zu beenden, mit ihm kehrte Ruhe ein. In den 80er Jahren folgte die Entscheidung für ein eigenes Vereinsheim, das 1990 einweiht wurde und 2005 schon schuldenfrei war. Eine Herausforderung folgte mit Corona, doch im Rückblick eher eine Randnotiz. Denn die Musik, die Proben, das Ausbilden junger Musiker, die Auftritte, Chorreisen und Konzerte, das ist das „Salz in der Suppe“.

OB Arnold unterstrich, „die Verleihung der Pro-Musica-Plakette erfolgt eben nicht aus bloßem Zeitablauf, sie ist Zeugnis einer ernsthaften vereinspolitischen und musikalischen Arbeit“. Es sei überdies keine Selbstverständlichkeit, dass die Arbeit so viele Jahre überdauert hat. Denn eine Tradition ist nur so stark wie die Menschen, die sie pflegen. Viele haben dazu beigetragen, dass „der Musikverein Bruchhausen eine sehr wertvolle Säule des kulturellen Lebens in Bruchhausen und Ettlingen ist. „Sie haben den Wandel in der Blasmusik von der reinen Marschkapelle hin zu einem Konzert-Or-chester erfolgreich zurückgelegt“. Und gerade die dunklere Jahreszeit „erhellt der Musikverein mit einem Leuchtfeuer der Blasmusik, das wir wieder erleben durften“.

Bürgersprechstunde

Wer ein umfassenderes Anliegen hat, sollte OB Johannes Arnold bei der Bürgersprechstunde am Dienstag, 17. November, besuchen, ab 14:30 Uhr.
Zu dieser Sprechstunde bitte anmelden bei OB-Sekretärin Klaudia Riemann, Tel. 101 204, dabei bitte das Thema des Anliegens kurz skizzieren, damit gegebenenfalls Unterlagen zum Gespräch vorliegen.

Trauercafé „Kornblume“

Offene Begegnung für Trauernde

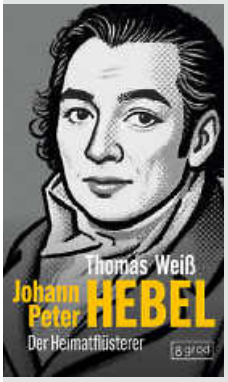
Einfach vorbeikommen, Menschen in ähnlichen Situationen treffen, sich austauschen, Informationen und Hilfsangebote erhalten. Ehrenamtliche Hospiz- und Trauerbegleiterinnen gestaltet die Begegnung, inklusive „Impuls“.

Am 3. Mittwoch im Monat: **am 18. November 17 – 19 Uhr** in der Scheune“ des Diakonischen Werkes, Pforzheimer Str. 31 Innenhof, Ettlingen.

Infos: Hospizdienst Ettlingen,
Pforzheimer Str. 33b,
07243/ 9454-240,
info@hospizdienst-ettlingen.de

DO, 19. NOV. 26 ▪ 19:00 UHR
„SCHEUNE“, PFORZHEIMER STR. 31 (HOF)

AUTORENLESUNG



Thomas Weiß

Ev. Theologe, Autor,
Mitglied PEN Deutschland
Gesellschaft für
zeitgenössische Lyrik

Musikalische Umrahmung:
Elena Beselt

Dipl. Pianistin; Chorleiterin,
Musiktherapeutin

In der Lesung begegnen wir Johann Peter Hebel, der Karlsruhe und Ettlingen verbunden war, einmal anders. Durch seine Alemannischen Gedichte wirkt er altvertraut. Doch Bert Brecht u. Kurt Tucholsky, Elias Canetti und Walter Jens lobten seine radikale Zeitgenossenschaft, die dazu ermutigt, das jeweils eigene Umfeld bewusst wahrzunehmen und aktiv zu gestalten.

Thomas Weiß entdeckt den menschenfreundlichen Geistlichen und Erzähler neu. Er erzählt aus Hebels Leben und zeigt, wie aktuell dieser mit seiner Humanität und Liberalität auch heute noch ist.

Eintritt frei - um eine Spende für die Hospizarbeit wird gebeten. Der Autor signiert auf Wunsch. Büchertisch der Buchhandlung Abraxas“.
Bitte anmelden: ☎ 07243 94542-77
oder: karten@hospizfoerderverein.de

Förderverein Hospiz

www.hospizfoerderverein.de

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 12. November
20.15 Uhr Kommissar Jennerwein – Hochsaison
20 Uhr Der perfekte Urlaub

Freitag, 13. November
15 Uhr Shaun das Schaf – Spuk im Kürbisfeld
17.30+20 Uhr Der perfekte Urlaub
20.15 Uhr Kommissar Jennerwein …

Samstag, 14. November
11.30 Uhr Matinée Lesung und Musik
14 Uhr Shaun das Schaf…
16 Uhr Preview Regenbogenfisch

Sonntag, 15. November
14 Uhr Regenbogenfisch
15.30+20 Uhr Der perfekte Urlaub
18 Uhr Kommissar Jennerwein
20.15 Uhr Heimsuchung

Montag, 16. November
17.15 Uhr Kommissar Jennerwein…
20 Uhr Multivision 360° Deutschland

Dienstag (Kinotag), 17. November
15 Uhr Heimsuchung
17.30+20 Uhr Der perfekte Urlaub
20.15 Uhr Kommissar Jennerwein

Mittwoch, 18. November
15 Uhr Glennkill – Ein Schafskrimi
17.30 Uhr Heimsuchung
20 Uhr Der perfekte Urlaub
20.15 Uhr Kommissar Jennerwein…

Telefon 07243/33 06 33
www.kulisse-ettlingen.de

Vorverkauf

Touristinfo Ettlingen
www.reservix.de

Das Theater in Ettlingen seit 1982
kleine bühne

Eigeninszenierung

Impro-Theaterabend
mit dem Ensemble der kleinen bühne ettlingen
Moderation: Daniel Frenz
Das Bühnenbild zu den spontan entstehenden Spielszenen wird live gezeichnet von Pascal Steiner
Sa 21.11. um 20 Uhr

Gastspiele

Rosa und Celeste
mit dem Theater Triptychon
Sa 28.11. um 20 Uhr

www.kleinebuehneettlingen.de
www.facebook.com/kleinebuehneettlingen
Goethestr. 10, 76275 Ettlingen

Verwaltung digital gestalten:

Treffen der OZG-Arbeitsgruppe Baden-Württemberg in Ettlingen



Über 200 Mitglieder der Online-Zugangsgesetz-Arbeitsgruppe kamen zur Konferenz nach Ettlingen.

Aus allen Landesteilen von Baden-Württemberg reisten über 200 Mitglieder der OZG-Taskforce zur Konferenz nach Ettlingen.
Was ist die OZG-Taskforce überhaupt? OZG steht für Online-Zugangsgesetz. In der Taskforce, einer „Sonderarbeitsgruppe“ sind über 1.000 Frauen und Männer aus kommunalen Verwaltungen, Behörden und Landratsämtern vertreten, darunter Digitalisierungsbeauftragte, IT-Fachkräfte und Verwaltungsmitarbeiter und -mitarbeiterinnen, die sich für eine zukunftsfähige, digitale Verwaltung einsetzen. Offen wird über Strategien und Wege diskutiert, jeder profitiert vom anderen. Normalerweise läuft der Austausch online, doch einmal im Jahr trifft man sich in Präsenz zu einer Konferenz, die von einer Fachmesse mit Unternehmen aus dem Umfeld der Verwaltungsdigitalisierung begleitet wird.
Die Mischung der Teilnehmer und Teilnehmerinnen war das Besondere, denn vom Chief Digital Officer bis zur Sachbearbeiterin, von der kleinen Gemeinde bis zur Großstadt waren alle Ebenen vertreten.
Eröffnet wurde die Konferenz von Oberbürgermeister Johannes Arnold. Über die Digitalisierung in Baden-Württemberg nach der Landtagswahl sprachen Verena Schrewe-Mörk Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Europa und Daniel Krötz Gemeindetag BW. Ein Schwerpunkt lag auch auf der kommunalen Praxis. Beim Speeddating stellten Kommunen ihre Digitalisierungsprojekte vor. Nach der Abstimmung wurde anschließend die Gewinnerkommune ausgezeichnet.
Nicolai Abarestani berichtete, wie die Stadt Oberkirch OpenDesk im Alltag einsetzt. Felix Ette von der govdigital eG zeigte, wie die Deutsche Verwaltungscloud die digitale Souveränität und Handlungsfähigkeiten von Kommunen stärkt. Weitere Beiträge kamen vom Open-Data-Team des Innenministeriums mit Britta Birkle und Julia Breitfeld, sowie von Prof. Dr. Andreas Kugel vom ZKM Karlsruhe.
Inspirierendes zum Thema Künstliche Intelligenz gab es von Unternehmer und Autor Jörg Heynkes, er gab damit einen Vorgeschmack auf das Abendprogramm, zu dem die IHK Karlsruhe sowie die Stadtwerke Ettlingen und die Stadt eingeladen hatte.
Parallel zum Konferenzprogramm präsentierten 27 Aussteller ihre Produkte und Dienstleistungen rund um die Verwaltungsdigitalisierung. In den Pausen nutzten die Teilnehmenden die Gelegenheit, sich über die aktuellen Lösungen zu informieren und direkt mit Anbietern ins Gespräch zu kommen.

Geschlossen

Am Mittwoch, 18. November ist die Stadtverwaltung ab 12 Uhr wegen einer Personalversammlung geschlossen.

Mehr aus deiner Region auf **NUSSBAUM.de**

Vom 26. November bis 28. Dezember

Länger Weihnachten dank Sternlesmarkt



Bald ist Ettlingen wieder die sternenreichste Stadt, wenn der Weihnachtsmarkt seine Türen öffnet und die Adventszeit erhellt. Für zusätzliches Glitzern in der Stadt sorgen die Sternenmotive und der Lichterhimmel in den Gassen und Plätzen Ettlingens. Das nostalgische ‚Riesenrädle' und die Sternschnuppenhütten, die Kindereisenbahn und die Weihnachtskrippe, sie sorgen mit den 47 Weihnachtshütten-Betreibern für weihnachtliches Flair in der Altstadt. Neben den Ständen mit Süßem und Salzigem gibt jene der Kunsthandwerker sowie die wechselnden Sternschnuppenhütten. Hier ist die Zahl der Bewerbungen unverändert hoch, so dass 90 Kunsthandwerker die acht Wechselhütten bespielen, darunter auch Organisationen, die Schönes und Leckeres für soziale Zwecke verkaufen.

OB Johannes Arnold warf beim Pressetermin einen Blick in die Zukunft, „im kommenden Jahr können wir das 40-Jährige unseres Sternlesmarktes feiern und das 20-Jährige unserer Ettlinger Weihnachtskugel". Sabine Süß, Leiterin des Amtes für Marketing und Kommunikation, wo die Fäden für den Weihnachtsmarkt bei den Mitarbeiterinnen Kim Armbruster und Nadine Schwald zusammenlaufen, machte deutlich, es gibt 2026 keine großen Veränderungen. Denn 2027 werden neue Baumquartiere rund um den Marktplatz für einen geänderten Hüttenplan sorgen, wobei die Baustelle am Kirchenplatz dann beendet sein wird.

Prall ist das Programm für die Sternlesbühne, für das es sogar einen eigenen Flyer gibt, so Arnold. 50 Schulklassen und Kindergärten, kleine Bands sowie Musik- und Gesangvereine werden auftreten, ließ Kim Armbruster wissen. Wer wissen möchte, wann welcher Verein spielt, einfach auf www.ettlingen.de/sternlesmarkt gehen oder auf das Plakat in der Sternlesbühne schauen. Die Kleinen können sich bei der Kinderbackstube ihre eigenen Plätzchen backen und gleich verkosten.

An einem Strang für eine sternenreiche Adventszeit ziehen das Stadtmarketing mit dem Kulturamt. Es gibt die langen Adventssamstage mit Walk Acts, den Adventskalender auf der Schlossfassade. Die 24 Fenster wird das Heisenberg Gymnasium mit Motiven füllen, so Melina Nagel vom Kulturamt. Das Motto in diesem Jahr „Landschaften der Welt", von 16 bis 21.30 Uhr leuchten die Fenster. Gesetzt ist auch der Nikolausumzug durch die Stadt wie das Advents- und Weihnachtsliedersingen der christlichen Kirchen vor dem Schloss. Für viele nicht nur Ettlinger beginnt der Heiligabend mit der Weihnachtsstunde im Schlosshof.

Doch bis dahin ist noch Zeit. Davor gibt es die Waldweihnacht der Ettlinger Jäger auf dem Spielplatz bei der Horbachquelle, und die Iglus stehen wieder im Stadtgarten.

Der Baumschmuckanhänger hat in diesem Jahr die Form des Schlosses, zu erwerben bei der Touristinfo und beim Museumsshop. Der OB dankte dem Team, das ist eine äußerst anspruchsvolle Zeit. In den 32 Markttagen muss immer im Wechsel ein Marktleiter vor Ort sein, bis der Markt schließt.

Los geht die größte Einzelveranstaltung der Stadt am Donnerstag, 26. November, mit dem Chor der Thiebauthschule dem OB, den Hefesternlen und den Freifahrten fürs Karussell, die Eisenbahn und das Riesenrad.

www.ettlingen.de/sternlesmarkt

59. Narrenbrunnenpreisverleihung:

Preisträger Jens Gabler alias Kurt Knauber



Foto: Jens Gabler

Beim 59. Narrenbrunnenpreis am Samstag, 21. November, um 19.30 Uhr im Schloss wird Jens Gabler, bekannt als „Kurt Knauber" aus der Saarbrücker TV-Fastnacht geehrt. Während seines Chemie-Studiums hatte Gabler Texte für die „Laborfete" geschrieben, die zu Highlights des Abends wurden. Anlass, ein eigenes lachmuskelstrapazierendes Programm zu schreiben. So entstand 1995 sein erstes Soloprogramm „Marmor, Stein und Fliese bricht" mit der Figur Kurt Knauber, ein saarländischer Sanitär-Handwerker. Knauber ist das saarländische Wort für Universaldilettant. Mit der Zeit kamen Schwiegermutter Herta und Nachbar Willi als Figuren dazu. Bis heute ist Gabler in der 5. Jahreszeit unterwegs.

Laudator ist Reinhold Jost, seit 2022 Minister für Inneres, Bauen und Sport des Saarlandes, laut Stefan Regert, Präsident des Verbandes Saarländischer Karnevalsvereine, selbst ein großes karnevalistisches Talent mit einer Begabung für Büttenreden.

Karten zu 35 Euro Kategorie 1 ohne Buffet, 75 Euro Kategorie 2 mit festlichem Buffet, bei beiden Sektempfang inklusive können bestellt oder reserviert werden unter: info@narrengilde-ettlingen.de

Kinderweihnachtwunschaktion

Anmelden können sich in Ettlingen wohnende Familien, die für ihre Kinder bis 15 Jahren Hilfe zum Lebensunterhalt wie Bürgergeld, Kinderwohngeld oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten. Dazu muss eine Kopie des Leistungsbescheids mit dem Anmeldeformular eingereicht werden. Sollte dieser nicht beigefügt sein, kann die Anmeldung nicht berücksichtigt werden. Der Geschenkwert darf max. 25 Euro betragen.

Anmeldeformulare liegen in den städtischen Einrichtungen aus, sie sind gemeinsam mit einer Kopie des aktuellen Bewilligungsbescheids bis zum 15. November einzureichen.

88. Jahrestag der Reichspogromnacht:

Haltung zeigen für mehr Menschlichkeit in der Gesellschaft



Einmal im Jahr wird das Mahnmal für die Opfer des Nationalsozialismus an der Pforzheimer Straße zum Mittelpunkt einer Gedenkstunde, so auch am Montag dieser Woche. Doch reicht dies heute, angesichts erneut aufkeimender Anfeindungen aus verschiedenen Lagern, noch aus?

Jedes Jahr am 9. November gedenken die Menschen in Deutschland der Pogrome, die den Auftakt bildeten zu unsäglichem Leid und furchtbaren Grausamkeiten. In Ettlingen kommen Bürgerinnen und Bürger dazu am Mahnmal der Künstlerin Irmela Maier an der Pforzheimer Straße zusammen, stellen Wachslichte auf der gläsernen Oberfläche des Kunstwerkes auf und gedenken beim Blick auf die in der Tiefe eingravierten Namen der Opfer und Leidtragenden.

Oberbürgermeister Johannes Arnold rief am frühen Montagabend dieser Woche den Teilnehmenden die Ereignisse, die sich am frühen 10. November 1938 in Ettlingen zutrugen, in Erinnerung: „Viele sahen zu, manche machten mit, andere schwiegen." Dann stellte er die Frage: reicht es aus, mahnende Worte und die Namen zu hören, eine Kerze zu entzünden? Denn die Zahl antisemitischer Vorfälle nehme nachweislich zu in Deutschland, „es sind mittlerweile fast 24 solcher Vorfälle jeden Tag!", zu viele, viel zu viele!

Bedenklich sei auch, dass sinnvolle, friedliche Demonstrationen für verschiedene Themen inzwischen von extremistischen Gruppen vereinnahmt würden; aus Kritik an der israelischen Regierung werde Hass gegen Jüdinnen und Juden, „da wird eine Grenze überschritten!" Denn Menschenrechte gelten für alle.

Es reiche nicht, Demokratie für wichtig zu halten, es gelte auch, dafür einzutreten. Klar sei: im Alltag Haltung zu zeigen, sei nicht einfach. Dennoch: der Schlüssel zu einer wehrhaften Demokratie sei die Bereitschaft der Bürgerschaft, für ihre Werte einzustehen. „Der 9. November muss deshalb auch ein Tag der Verantwortung sein", appellierte der OB; „nie wieder" müsse stets eine Haltung sein, in Ettlingen, überall dort, wo Menschlichkeit gefordert sei. Er dankte allen, die an der Gedenkstunde teilnahmen, darunter Landrat Dr. Christoph Schnaudigl, sowie den Vertretern politischer Gremien und der Kirchen.

Pfarrer Dr. Roland Merz von der katholischen Kirche sprach den geistlichen Impuls. Er erinnerte mit der Geschichte des Brudermords von Kain an Abel aus der Genesis an das „ohrenbetäubende Schweigen" der Menschen angesichts der Gräuel, „auch der Kirchen". „Nächstenliebe und Gottesliebe gehören zusammen", betonte er und appellierte an die Verantwortung als Christen. Nach dem Gebet lasen ein Jugendgemeinderat und eine Jugendgemeinderätin die Namen der jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürger vor, die dem Nationalsozialismus zum Opfer gefallen sind. Nur wenigen gelang die Flucht …

Reiner Möhringer von der Musikschule Ettlingen umrahmte das Gedenken auf der Klarinette mit zwei Klezmerstücken von Giora Feidman und von Uli Koffler.

Mehr aus deinem Ort auf
NUSSBAUM.de

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

Middelkerker Str. 11, Ettlingen
07243/12369, www.effeff-ettlingen.de
E-Mail: info@effeff-ettlingen.de
Sie erreichen Sie uns von Mo. bis Do., 9-14 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail.

Kugelbauchcafé
Schwanger und 100 Fragen im Kopf? - Ein Raum für dich. Deine Fragen. Deine Bedürfnisse.
Nächster Termin: Montag, 16.11., 19 – 20:30 Uhr: Meine Geburt, meine Wünsche
Wie kann ich mich auf meine Geburt vorbereiten? Welche Rechte und Möglichkeiten habe ich und wie kann ich meine Wünsche einbringen?
Die Themen sind Anregungen, kein festes Programm.

Zwergencafe
Christina Schneider kommt zu Besuch
Thema: Babyschlaf im ersten Jahr - Warum schläft mein Baby so wie es schläft?
Termin: Mittwoch, 18.11., 10 – 11:30 Uhr

Veranstaltungen:

DO 12.11.
9:15 Babykurs 2-7 Monate
10:00 Stricken im Café ela
10:4 Babykurs 8-14 Monate
16:00 Offenes Café
FR 13.11.
09:30 MultiKulti Krabbelgruppe
09:30 MiA Kurs
16:00 Trommelgruppe Infos unter 0151-15374313
16:00 Russische Spielgruppe
MO 16.11.
09:30 Mama - Baby - Yoga
10:00 Stricken in der Stubb
10:00 Miniclub I
17:30 Schwangerschaftsyoga
19:00 Kugelbauchcafé
DI 17.11.
09:30 Musikmäuse klein
10:30 Musikmäuse groß
15:30 Miniclub II
17:00 Die Schubertstr. trifft sich am Bücherschrank
MI 18.11.
10:00 Zwergencafé
15:00 Großelternprojekt im BeLa
16:30 Nähtreff
16:30 Eltern-Kind-Entspannungskurs
17:00 2 Welten - 1 Team für ukrainische Mütter und Jugendliche von 12-18 Jahren
20.00 Vorstandssitzung nur für Mitglieder

Sprachkurse:
Mo-Do, 9:00 Deutsch für Migrantinnen
Mo+Mi, 9:00 Deutsch für Migrantinnen Vorbereitung auf B1 Prüfung
Mo+Mi, 11:30 Deutsch für Ukrainerinnen

Quartiersarbeit

Quartier Musikerviertel

Warum wir gerade jetzt mehr Gemeinsamkeit brauchen

Deswegen:

- Anderen helfen, fördert ein gesundes, langes Leben. Wer anderen hilft, lebt glücklicher, Bryan Johnson
- Helfen stimmt positiv, Caritas
- Die Erfahrung, etwas bewirken zu können, steigert das Selbstwertgefühl, Bierhof Studie, Care link
- Helfen produziert Glücksgefühle, stärkt das Immunsystem und reduziert Stress, Dr. Johanna Gerngroß, Wien
- Altruismus ist ein reales Phänomen: In einer altruistischen Persönlichkeit zeigen sich soziale Verantwortung, Empathie und Selbstwirksamkeit, Daniel Baton
- Einsamkeit ist mehr als nur Alleinsein, iKK 2024
- Wohltuender Kontakt mit anderen ist wichtig. Es sollte möglichst lebenslang auf eine positive soziale Beziehung geachtet werden. Besonders Ältere sollten ihre sozialen Beziehungen weiterhin pflegen.

Senioren

Termine - Bewegte Apotheke

Begleiteter einstündiger Spaziergang durch Ettlinger Parks mit leichten gymnastischen Übungen. Die Teilnahme in normaler, wetterangepasster Kleidung ist kostenlos. Treffpunkt vor der jeweiligen Apotheke. Ein Angebot des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Senioren in Kooperation mit Apotheken in der Kernstadt und den Stadtteilen.
Die nächsten Termine:
Fr., 13.11., 10 Uhr, Apotheke am Stadtgarten
Di., 17.11., 10 Uhr, Goethe-Apotheke
Mi., 18.11., 9.15 Uhr Ettlingenweier, Weier-Apotheke
10.30 Uhr Bruchhausen, Amalienapotheke

Kochtreff für Senioren



Im Kochtreff wird gemeinsam gekocht und im Anschluss zu Mittag gegessen, diesmal gibt es ein Kartoffel-Kürbis-Ragout mit Beilagensalat und Dessert.
Am Mittwoch, 18. Nov., 11 bis ca. 13:30 Uhr in der Schulküche der Schillerschule, Scheffelstraße 1, Eingang auf dem Schulhof. Der Zugang ist barrierefrei.
Kosten: 5 € pro Termin
Mitzubringen: ggf. Frischhaltebox und eigene Getränke
Bitte melden Sie sich spätestens 2 Tage vor dem jeweiligen Termin über das Begegnungszentrum am Klösterle für den Kochtreff an. Eine Bezahlung ist vorab im Begegnungszentrum erforderlich, Adresse Klostergasse 1, 07243/101-524, Öffnungszeiten: Mo. – Fr., 10 - 12 Uhr.

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro

Klostergasse 1, Ettlingen
Beratung und Information Rezeption: Mo.-Fr. 9:30 – 12:00, Do. 14 -16 Anmeldung für Kurse: Tel. 07243-101-**524**
Büro, Sekretariat: Tel. 101-**538** (Di. - Do.)
Café: Tel. 07243 - 101 - **458**
E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,
Homepage: www.bz-ettlingen.de

Sprechstunden des Seniorenbeirates: Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,
Tel. 101-538. Bei Fragen wenden Sie sich auch gerne an unseren Vorsitzenden, René Klaassen, E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de

Achtung
Mehr und ausführliche Informationen zu Veranstaltungen im Begegnungszentrum auch auf **www.bz-ettlingen.de/aktuelles**

„Café am Rosengarten“
Kommen Sie in unser Café zu einem gemütlichen Nachmittag, **geöffnet von montags bis freitags von 14 bis 18 Uhr**. Unsere Ehrenamtlichen haben im Angebot Kaffee, Kuchen und verschiedene Getränke.

„Karte ab 65“
Abfahrt ist am Donnerstag, **19.11.** um **10.38 Uhr** ab Stadtbahnhof Ettlingen. Die Fahrt geht nach Gernsbach zum Gasthaus Stern u. Hirsch.
Anmeldung: Begegnungszentrum
07243/101524

Filmcafé
Im **Kino „KULISSE“** treffen wir zu einem Filmnachmittag mit Kaffee und Kuchen am 18.11. Beginn 15 Uhr. Es läuft der Film **„Glennkill: ein Schafskrimi“.** Schäfer George ist ermordet worden. Die ungewöhnlichen Ermittler in diesem heiklen Fall: seine Schafsherde, geschult von dem vom Schäfer vorgelesenen Krimis ...
Kombipreis: Kaffee, Kuchen und Film: 10,90 Euro, nur Film: 8,90 Euro

„Die Musikstunde“
Vorträge mit vielen Musikbeispielen von CD und live am Klavier - Carl Maria von Weber 1786-1826 – zum 200. Todesjahr des großen Komponisten, Pianisten, Dirigenten und Musikschriftstellers *„Viel mehr als nur Freischütz ...“*
Am Donnerstag, 12. November, 17-18.15 Uhr
Teilnahmegebühr: 10 Euro



Plakat: Begegnungszentrum

„Wehr DICH, aber richtig".
- ein ganz besonderer Kurs -
Das Kursangebot „Wehr Dich aber richtig!“ zielt im Rahmen eines Selbstbehauptungstrainings auf die Stärkung der Resilienz/der Handlungskompetenz der Teilnehmenden ab. Sie lernen, wie man sich selbst schützt, aber auch, wie man im Sinne eines zivil couragierten Verhaltens agieren kann. Bei einem „Selbstbehauptungstraining“ werden Ihnen Verhaltensweisen an die Hand gegeben, um sich einem aufkommenden Konflikt entgegenstellen zu können.
Ziel dabei ist es, dass dieser Konflikt erst gar nicht in eine körperliche Auseinandersetzung mündet. Unterricht und Training werden von erfahrenen Instrukteuren der Polizei durchgeführt.
Unkostenbeitrag: 15 Euro; **Termin: 4.12.**; **Zeit: 14 Uhr. Ort:** Begegnungszentrum
Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.

Veranstaltungen

Montag, 16. November
9.45 Fit am Stuhl
10.30 Hilfe und Tipps zum Smartphone/ Handy (Android)
10.45 Theatergruppe „Die Ungezähmten“
13 Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne
14 Mundharmonika-Gruppe
14 Handarbeitstreff
14 Skat

Dienstag, 17. November
09.30 Gedächtnistraining
10 Hobbyradler „Rennrad“ - Treff. Haltestelle Horbachpark
10 Schach „Die Denker“
10 Kreativ schreiben
11 Literaturkreis
13.30 Gospelsinggruppe
14 Acryl Malen
14 Boule-Gruppe 1 - Wasen

14 Boule-Gruppe 2 - Neuwiesenreben
15.15 Yoga auf dem Stuhl
17.30 „Intermezzo“ Orchesterproben
18 Französisch für Anfänger

Mittwoch, 18. November
10 Englisch „Refresher“
10 Fit Mix - Pilates
10.30 Smartphonehilfe Android Basics
11.15 Fit Mix - Faszien am Stuhl, Aerobic, Step und Drums
14 Doppelkopf
14.30 Das Salongespräch A
15 Flöten-Ensemble
16 Das Salongespräch B
17 Line Dance Gruppe „Old Folks“
18.15 Italienisch lernen
18.30 Erlebnistanz

Donnerstag, 19. November
10 Fit im Kopf
10.30 Hilfe und Tipps zum Smartphone/ Handy (Android)
12.30 Fit Mix - CardioAktiv
13 Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne
15 Das Salongespräch C
15 Geselliges Singen

Freitag, 20. November
9.30 Sturzprävention
10 Hobby-Radler „Große Tour“
10.30 Hilfe und Tipps bei PC-Fragen
10.45 Yoga auf dem Stuhl
14 Interessengruppe „Aktien“
18 Kegeln - Keglerheim

seniorTreff Ettlingen-West
Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89
Infos: Sprechstunde dienstags von 10 bis 11 Uhr oder Handy: 01 71 - 5 42 61 84

Yoga auf dem Stuhl
montags um 9 und um 10:15

Sturzprävention
dienstags um 9:30 **und** um 10:45

Offenes Singen „Weststadtlerchen“

dienstags von 16 bis 17

Boule „Die Westler“
bei gutem Wetter mittwochs ab 14 im Entenseepark

Pause
machen die „Entensee-Radler“ und der **Offene Treff**

Lokale Agenda

Weltladen

Fair schenken – Wertschätzung zeigen

- Sie wollen Ihren Kunden oder Mitarbeitenden danken.
- Es soll ein langjähriges Vereinsmitglied geehrt werden.

Haben Sie dabei schon an die Artikel gedacht, die der Weltladen bietet? Mit einem Geschenk aus Fairem Handel dokumentieren Sie ein Stück **soziale und ökologische Verantwortung.**
Immer mehr Menschen interessieren sich dafür, unter welchen Bedingungen Produkte hergestellt werden. Durch die **Förderung des Fairen Handels** können Sie ihr **öffentliches Ansehen steigern.** Soziales Engagement, oder der Einsatz für die Umwelt und für Nachhaltigkeit sind wichtige Argumente und werden durchaus wahrgenommen.



Foto: Weltladen Ettlingen

Fair gehandelte Produkte aus dem Weltladen geben Ihnen die Sicherheit, dass die Erzeuger in den Ländern des Südens fair bezahlt und keine Kinder ausgebeutet werden. Zudem ist die hohe Qualität von naturnaher Landwirtschaft garantiert. Diese Geschenke sind also ein Hinweis dafür, dass Sie sich in den Zeiten der Globalisierung für eine gerechtere, lebenswerte Welt engagieren. ***Profitieren Sie vom positiven Image des Fairen Handels.***

- Überraschen Sie Ihre Kunden mit einem hochwertigen Kaffee, einer Schokolade oder Olivenöl.
- Überraschen Sie die Jubilare mit einem Geschenk wie Honig, Tee oder Kaffee.
- Bedanken Sie sich bei Ihren Vereinsmitgliedern oder Mitarbeitenden mit einem **Gutschein vom Weltladen.**
- ... und, und, und ... einfach kreativ weiterdenken.

Fair einkaufen mit sozialer und ökologischer Verantwortung im Weltladen Ettlingen, Leopoldstr. 20, geöffnet Montag - Freitag von 10 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr, Samstag von 10 - 13 Uhr,
Adventssamstage von 10 – 16 Uhr
Tel. 94 55 94 www.weltladen-ettlingen.de

Dein E-Paper auf NUSSBAUM.de

Musikschule Ettlingen

Konzert des Sinfonieorchesters



Plakat: Musikschule Ettlingen

Stadtbibliothek



Plakat: Bibliothek

Medientipp

Zum Gedenken an Reichspogromnacht: Lesen gegen das Vergessen

Friedländer, Margot: „Versuche, dein Leben zu machen" - als Jüdin versteckt in Berlin
speak low, 2022
Standort: CD Literatur - Erlebnisse-Schicksale
Der damals 21-jährigen Margot gelingt es, mithilfe mutiger Berliner, sich während der Nazizeit fünfzehn Monate lang zu verstecken. Im April 1944 wird sie bei einer Ausweiskontrolle festgenommen und nach Theresienstadt deportiert. Sie überlebt und emigriert mit ihrem Mann, den sie noch in Theresienstadt geheiratet hat, in die USA. Erst Jahre später erfährt sie, dass ihre Familie in Auschwitz ermordet wurde. Als eine der letzten noch lebenden Zeitzeugen war es Margot Friedländer ein besonderes Anliegen, ihre Geschichte für dieses Hörbuch selbst zu erzählen. Seit 2010 lebte sie wieder in Berlin, wo ihr 2011 für ihre Erinnerungsarbeit das Bundesverdienstkreuz am Bande verliehen wurde.

Milstein, Werner: Einer muss doch anfangen! Das Leben der Sophie Scholl
Gütersloher Verlagshaus, 2021
Standort: 6 Drittes Reich
Biografie über die NS-Widerstandskämpferin Sophie Scholl. Das Porträt einer faszinierenden Frau, für alle, die danach fragen, wie Menschen in widrigen Zeiten Humanität und Anstand bewahren können.

Nürnberg
Weltkino Filmverleih, 2026
Standort: DVD Spielfilm
Nürnberg, 1945. In den Ruinen einer vom Krieg gezeichneten Stadt erhält der amerikanische Militärpsychiater Dr. Douglas Kelley einen ungewöhnlichen Auftrag: Er soll 24 inhaftierte Hauptverantwortliche des NS-Regimes auf ihre Prozessfähigkeit untersuchen. Um Görings Vertrauen zu gewinnen, überschreitet Dr. Kelley moralische Grenzen und gefährdet sogar den Nürnberger Prozess. Ein Politthriller über den folgenreichsten Prozess des 20. Jahrhunderts, der zudem die Geburtsstunde des Völkerrechts markiert. Eine vielschichtige Auseinandersetzung über Macht, Schuld, Ideologie und Verantwortung. Ab 12 Jahren

Stolpersteine in Ettlingen
Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis, 2018
Standort: Dek
In Ettlingen erinnern 42 Stolpersteine des Künstlers Gunter Deming an damals hier lebende Frauen und Männer, die während des deutschen Faschismus ermordet worden sind: an Juden, „Euthanasie"-Opfer und Zwangsarbeiter.

Das Tagebuch der Anne Frank - Graphic Diary
S. Fischer, 2017
Standort: 6 Drittes Reich
Auf eindrucksvolle und einfühlsame Weise werden die Jugendliche Anne Frank und ihre Jahre im Amsterdamer Versteck in zeichentrickartigen Illustrationen zum Leben erweckt. Eine auf ganzer Linie gelungene Graphic Novel über das berühmteste Tagebuch der Welt.

Diese und viele weitere Titel finden Sie in der Stadtbibliothek. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Veranstaltungen

Freitag, 13.11., 19.30 Uhr Lesung mit Rainer Rudloff: „Dorfwahn mit Stadtidioten"
Der Schauspieler Rainer Rudloff bringt mit Auszügen aus „Altes Land" von Dörte Hansen und „Unterleuten" von Juli Zeh die Besonderheiten des Landlebens und die Herausforderungen der Städter auf die Bühne. Eine herrlich witzige Darbietung, die für mehr Miteinander wirbt!
Karten: VVK 15 €, AK 17 €
Gemeinsame Veranstaltung mit der Buchhandlung Abraxas

17. bis 21.11., Tauschbörse
Tauschen Sie in dieser Woche ausgediente Spiele oder Puzzle in der Bibliothek!


Foto: Bibliothek

Freitag, 20.11., 18.30 Uhr Spieleabend zum Aktionsmonat „Gemeinsam in der Bibliothek"
Über 500 Gesellschaftsspiele hat die Bibliothek im Medienangebot. Treffen Sie Spiele-Fans und probieren Sie verschiedene Spiele aus.
Für Kinder ab 12 Jahren und Erwachsene. Anmeldung erforderlich

Dienstag, 24.11., 16 bis 18 Uhr E-Medien-Sprechstunde
Bettina Haberstroh beantwortet Fragen rund um die Nutzung der Onleihe und gibt Tipps zum Herunterladen von E-Medien.
Interessierte können Ihre E-Reader oder Tablets mitbringen.
Teilnahme kostenfrei, Anmeldung erforderlich

Mittwoch, 2.12., 10.30 Uhr Bücherzwerge -Spielerische Förderung für Kleinkinder
Kleinkinder ab ca. 1-3 Jahre sind zusammen mit Eltern oder Großeltern eingeladen, die Bibliothek zu entdecken: Es wird gesungen, gespielt, gereimt und so auf spielerische Art die Freude an Wortspielen und Sprache geweckt.
Dauer ca. 45-60 Minuten
Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung erforderlich

Donnerstag, 3.12., 18.30 Uhr Lesevergnügen - Gemeinsam lesen
Nach der Methode **„Shared Reading"** - teilendes Lesen -, erkunden die Teilnehmenden gemeinsam die Eindrücke und Wirkung eines Textes. In offener Atmosphäre können dazu Gedanken und Erfahrungen ausgetauscht werden. Es ist kein Vorwissen nötig. Auch wer nur zuhören möchte, ist willkommen. Mit Josef und Ulrike Kütscher - Leseleitung und Textauswahl
Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung erforderlich
Anmeldungen unter 07243 101207 oder stadtbibliothek@ettlingen.de

Volkshochschule (VHS)

Noch freie Plätze in verschiedenen Kursen

E-262-G-1611: Koch-Workshop „Der Körper in Balance"
Donnerstag, 12.11., 17.30 - 20.30 Uhr
Wir beschäftigen uns mit den Grundlagen des Säure-Basen-Haushalts und lernen anschließend alltagstaugliche Rezepte kennen. Gemeinsam bereiten wir schmackhafte Gerichte für Frühstück, Mittag- und Abendessen zu. Diese zeigen, wie eine ausgewogene Ernährung Gesundheit, Energie und Wohlbefinden fördern kann.

E-262-B-0104: Künstliche Intelligenz einfach erklärt
Freitag, 13.11. + 20.11., 15.30 - 17.45 Uhr
An zwei Nachmittagen lernen Sie, was KI ist, wie sie funktioniert und was das für Alltag und Arbeitswelt bedeutet. Mit Live-Demos, Diskussion und kleinen Übungen. Für Einsteiger, die KI lieber verstehen wollen, als ihr blind zu vertrauen.

E-262-B-0102: Microsoft Excel Intensiv-Kurs
Samstag, 21.11. + 05.12., 10 - 15.15 Uhr
In diesem Intensiv-Kurs werden an drei Samstagen die Grundlagen für eine effiziente Bedienung von EXCEL gelegt.

E-262-K-1001: Filzwerkstatt: Der Schneemann
Mittwoch, 25.11., 17.30 - 20 Uhr
Der Schneemann – ein lustiger Geselle als winterlicher Tür- oder Tischschmuck. Aus schneeweißer ungesponnener Wolle, mit der Nadel gefilzt, kann er seinen Platz auf einem winterlichen Ast oder Gebinde finden.

E-262-G-1613: Back-Workshop „Weihnachtliches aus Hefeteig"
Samstag, 28.11., 13 - 18 Uhr
In diesem Workshop backen wir gemeinsam für die Adventszeit. Sie lernen, wie der Hefeteig locker und aromatisch wird und wie er sicher gelingt – auch wenn Sie bisher noch wenig Erfahrung damit haben.

E-262-G-1618: Back-Workshop „Weihnachtsgebäck selbst gemacht“
Sonntag, 29.11., 13 - 18 Uhr
Die Adventszeit ist die schönste Zeit zum Plätzchenbacken. In diesem Workshop backen wir gemeinsam beliebte Klassiker, die auf keinem Plätzchen-Teller fehlen dürfen. Wir stellen verschiedene Teige her, formen und verzieren köstliche Plätzchen und lernen praktische Tipps kennen, damit sie zu Hause ebenso gut gelingen.
Weitere Angebote: www.vhsettlingen.de

Informationen & Anmeldung
Volkshochschule, Pforzheimer Str. 14a
07243 101-499, vhs@ettlingen.de

Schulen / Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

Gruseliges Paten-Treffen
Die Klasse 5d hat ihre Patenklasse 9a bei einer gemeinsamen Halloween-Bastelaktion kennengelernt. Die Klasse 5d war gut vorbereitet auf das Treffen. Aufgeteilt in sechs Gruppen hatten sie sich mit dem Thema Halloween auseinandergesetzt und als Begrüßungsgeschenk für alle Lollis mit einer gruselig-schönen Halloweenfigur verziert. Zusätzlich hatten sie Fragen wie „Was ist deine Lieblingssüßigkeit an Halloween?“ rund um das Thema Halloween vorbereitet, damit sie gleich Gesprächsthemen mit ihren Paten haben.
Auch die Klasse 9a hatte sechs Gruppen gebildet. Jede Gruppe hatte sich überlegt, was sie mit ihren Patenkindern machen möchten: Mandala bzw. Monstergesichter malen, Halloweenkostüm designen, Masken basteln, Schleim herstellen und dabei Süßigkeiten essen sowie Kürbis schnitzen.
Die sechs Gruppen trafen sich an den Gruppentischen im Nordfoyer bzw. im Klassenzimmer der 5a. Innerhalb kürzester Zeit wurde gemalt, gebastelt, gerührt, geschnitzt – und in jeder Gruppe unterhielten sich die Schüler:innen angeregt. Begeistert lutschten (fast) alle ihren Lolli. Bald waren die Kennenlernfragen gar nicht mehr so wichtig, weil man sich gegenseitig viel zu erzählen hatte.
Bei einem zweiten Treffen wurden dann noch die Kontaktdaten ausgetauscht. Die Gruppen traten gegeneinander in einem Quiz zu Halloween an und spielten zum Abschluss mehrere Runden „Stadt, Land, Halloween“.
Gruselig am Patentreffen war natürlich nur das Thema! Beide Klassen haben Frau Bischof schon gefragt, wann denn das nächste Treffen ist. Das überarbeitete Patenmodell ist Teil unseres gelebten Leitbilds „AMG MITEINANDER gestalten“, bei dem sich Klassen gegenseitig kennenlernen dürfen.

Eichendorff-Gymnasium

Mit Erasmus+ nach Ljubljana
Am frühen Morgen startete unsere Reise mit dem Bus von Karlsruhe über München nach Ljubljana. Je näher wir unserem Ziel kamen, desto größer wurde die Aufregung. Schließlich stand das erste Treffen mit unseren Gastfamilien bevor. Doch die anfängliche Nervosität legte sich schnell, als wir herzlich empfangen wurden.

An unserer Partnerschule trafen wir auf Schülerinnen und Schüler aus Slowenien, Bulgarien, Ungarn und Deutschland. Bei Präsentationen stellten sich die verschiedenen Länder und Städte vor. Besonders beeindruckend war der musikalische Beitrag der slowenischen Schülerinnen und Schüler, die Lieder in allen vier Sprachen sangen. Auch das gemeinsame Erleben kam nicht zu kurz: Bei Kennenlernspielen, einer Schulrallye und verschiedenen Workshops konnten wir uns besser kennenlernen. Besonders kreativ wurde es beim Töpfern, wo jeder einen eigenen Teller aus Ton gestalten durfte. Sportlich ging es bei einer gemeinsamen Fahrradtour über die slowenischen Felder und bei einem Wettkampf zwischen den deutschen und slowenischen Schülerinnen und Schülern zu. In verschiedenen Teamspielen waren Geschicklichkeit und Zusammenarbeit gefragt. Ein weiteres Highlight war der Erasmus+-Workshop. In internationalen Gruppen beschäftigten wir uns mit verschiedenen Themen und gestalteten Plakate. Außerdem setzten wir uns kreativ mit der slowenischen Legende von King Matjaž auseinander.

Natürlich durfte auch die Erkundung Sloweniens nicht fehlen. Besonders in Erinnerung bleiben werden uns die Ausflüge zu einigen der schönsten Sehenswürdigkeiten des Landes. Wir besuchten einen wunderschönen See und konnten von einer Aussichtsplattform Fotos von der außergewöhnlichen Burg Predjama machen, spektakulär in eine Felswand gebaut. Das absolute Highlight waren die berühmten Postojna-Höhlen. Dieses riesige Tropfsteinhöhlensystem erkundeten wir teilweise mit einer kleinen Bahn und teilweise zu Fuß. Die beeindruckenden Felsformationen und die unterirdische Welt sorgten für viele staunende Gesichter. Auch die slowenische Hauptstadt Ljubljana lernten wir bei einer Stadttour kennen. Besonders schön war es, einen Teil der Stadt vom Boot aus zu erkunden.

Neben dem gemeinsamen Programm blieb genügend Freizeit, die wir ganz unterschiedlich nutzten: Einige verbrachten Zeit am Bleder See, andere in der Innenstadt oder spielten Fußball.

Am Freitagabend hieß es Abschied nehmen. Nach etwa neuneinhalb Stunden Fahrt, einigen Pausen und einer Grenzkontrolle erreichten wir am Samstagmorgen wieder Karlsruhe.

Besonders schön war es, den Alltag in einer Gastfamilie mitzuerleben und festzustellen, dass man sich auch mit unterschiedlichen Sprachen und kulturellen Hintergründen schnell verstehen kann. Der Slowenienaustausch hat uns gezeigt, dass Erasmus+ viel mehr als eine Reise in ein anderes Land ist: Es ist eine Gelegenheit, über den eigenen Horizont hinauszublicken, neue Perspektiven zu gewinnen und Menschen kennenzulernen, die einem schnell ans Herz wachsen.





Foto: Eichendorff-Gymnasium

Anne-Frank-Realschule

Winterbudenzauber
Wenn der Duft von winterlichen Leckereien in der Luft liegt und überall festliche Lichter erstrahlen, ist es wieder so weit:
Unser Winterbudenfest steht vor der Tür!
Wir laden alle Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrkräfte, Ehemalige und Freunde unserer Schule ein, gemeinsam mit uns einen stimmungsvollen Nachmittag zu verbringen. Freuen Sie sich auf weihnachtlichen Lichterglanz, liebevoll gestaltete Buden, köstliche Leckereien und ein abwechslungsreiches Programm mit musikalischen und kreativen Aufführungen. Lassen Sie uns gemeinsam

die Vorfreude auf Weihnachten genießen, miteinander ins Gespräch kommen und ein paar schöne Stunden in festlicher Atmosphäre verbringen.



Plakat: AFR / mit KI erzeugt

Eine Woche voller Ideen und spannender Projekte

In der Woche vor den Herbstferien fanden an unserer Schule die Projekttage statt. Dabei beschäftigten sich die einzelnen Klassenstufen mit unterschiedlichen Themen und setzten eigene Schwerpunkte. Die Schülerinnen und Schüler konnten dabei vielfältige Erfahrungen sammeln, Neues entdecken und sich mit verschiedenen Themen auseinandersetzen.

Exemplarisch möchten wir von den Projekten der Klassen fünf und acht berichten. Bei der Klasse 5c ging es um das Stärken des eigenständigen Lernens. Die Schülerinnen und Schüler beschäftigten sich mit der Gestaltung eines produktiven Arbeitsplatzes, lernten, den Schulranzen sinnvoll zu packen, und übten den richtigen Umgang mit dem Schulplaner bzw. Organizer. Zudem fanden sie verschiedene Wege, Vokabeln zu lernen und Hausaufgaben effektiv zu verbessern, und bereiteten sich gezielt auf Klassenarbeiten vor. Ein wichtiger Bestandteil war der Workshop zum sozialen Miteinander, der am Ende der Woche in den Alltag übertragen wurde: Die gelernten Prinzipien wurden bei einer herbstlichen Wanderung zum Bismarckturm praktisch umgesetzt. So verband sich Theorie mit Praxis, bevor anschließend die Herbstferien begannen.

Die Schüler der achten Klassen konnten im Projekt „Zeig, was du kannst“ ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Im Fach Technik entstanden mit viel Engagement vielfältige Projekte, darunter eine bepflanzte Palettenbank für den Schulgarten, eine Mountainbike-Rampe, ein hydraulischer Roboterarm und ein Amphibienfahrzeug, das sogar im Horbachpark auf dem Wasser getestet wurde. Besonders hervorzuheben war die gute Zusammenarbeit innerhalb der Gruppen, bei der die Schülerinnen und Schüler auch in herausfordernden Situationen Teamgeist, Kommunikationsfähigkeit und gegenseitige Unterstützung bewiesen.

Schillerschule

Weihnachtsbasar



Weihnachtsbasar
Plakat: Schillerschule Ettlingen

Heisenberg-Gymnasium

Besuch bei der „Zauberflöte“ – und was hinter dem Bühnenzauber steckt

Ein Opernbesuch der besonderen Art führte die Klassen 7e und 8e sowie das Musik-Basisfach am 5. November ins Wolfgang-Rihm-Forum der Hochschule für Musik Karlsruhe. Auf dem Programm stand Wolfgang Amadeus Mozarts berühmte Oper „Die Zauberflöte“ – in einer modernen Inszenierung, die von Studierenden der Musikhochschule auf die Bühne gebracht wurde.

Unter der musikalischen Leitung von Prof. Alois Seidlmeier zeigte sich Mozarts Meisterwerk in neuem Gewand: Statt in einer märchenhaften Welt spielte die Handlung – passend zur Musikhochschule – in den geheimnisvollen Räumen einer Universität: Zwischen Bücherregalen und schummrig beleuchteten Gängen begaben sich Tamino, Pamina und Papageno auf die Suche nach ihrem Platz im Leben. Dabei ging es nicht nur um Liebe, Mut und die Überwindung von Prüfungen, sondern auch um aktuelle Fragen nach Identität und Selbstbestimmung.

Besonders eindrucksvoll waren die Animationen und Videoeffekte, die mithilfe eines speziellen durchsichtigen Vorhangs auf die Bühne projiziert wurden, Figuren wie aus dem Nichts erscheinen lassen konnten und die Grenzen zwischen Traum und Wirklichkeit verschwimmen ließen. Zwar verlangte die beachtliche Länge der Oper dem jungen Publikum einiges an Sitzfleisch ab. Die fantasievolle und schülernahe Inszenierung, bei der man junge Musikstudierende in ihrem Element erleben konnte, machte aber einiges wett.

Ein besonderes Highlight wartete nach dem Schlussapplaus: Prof. Seidlmeier nahm sich persönlich Zeit, um die Schülergruppe von Musiklehrer Jan-Peter Knoche hinter die Kulissen zu führen. Dort erhielten sie spannende Einblicke in eine Welt, die dem Opernpublikum normalerweise verborgen bleibt. Der technische Leiter des Wolfgang-Rihm-Forums erklärte die aufwendige Bühnentechnik, und bei der Begegnung mit der Inspizientin wurde deutlich, wie viele Abläufe während einer Aufführung präzise aufeinander abgestimmt werden müssen. Auch die Requisiten, die zuvor noch auf der Bühne zu sehen gewesen waren, konnten nun aus nächster Nähe betrachtet werden. Anschließend ging es hinunter in den Orchestergraben. Hier durften die Jugendlichen sogar einmal selbst am Dirigentenpult stehen. Dabei wurde auch darüber gesprochen, wie anspruchsvoll es für einen Dirigenten ist, das Orchester im Graben und die Sängerinnen und Sänger auf der Bühne musikalisch zusammenzuhalten – schließlich können sich nicht alle Beteiligten jederzeit sehen oder hören.

Die Aufführung und der Blick hinter die Kulissen haben eindrucksvoll gezeigt, wie spannend eine über 230 Jahre alte Oper sein kann und was es braucht, um sie auf die Bühne zu bringen.

IMPRESSUM

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen

Verlag: Nussbaum Medien, Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ettlingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413. E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite **„Aus den Fraktionen“** sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Anzeigenvertrieb: Tel. 07033 525-0, kundenservice@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-medien.de

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

Anstalt des öffentlichen Rechts, Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2027 ist der **01.01.2027.**

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2026 versandt (abweichender Meldebogenversand für Bienen).

Sollten Sie bis zum 01.01.2027 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2027 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2027 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind: Pferde, Schweine, Schafe, Hühner, Truthühner/Puten

Meldepflichtige Tiere sind: Bienenvölker jährlicher Stichtag 01.05. (unabhängig von der Mitgliedschaft im Verein). Alle uns bekannten Bienenhalter werden rechtzeitig angeschrieben.

Nicht zu melden sind: Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel (trotzdem beitragspflichtig). Die Daten werden aus der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u. a.: Gefangengehaltene Wildtiere (z. B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse** und **Enten.**

Wenn **bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner** gehalten werden und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) vorhanden sind, **entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht** für die Hühner und/oder Truthühner.

Es spielt keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb oder in einer reinen Hobbyhaltung stehen – für die Meldung ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamttierbestand je Standort zu melden.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung beim zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2027 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Nähere Informationen finden Sie auch auf dem Informationsblatt als Anlage zum Meldebogen und auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de

Weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht sowie zu Leistungen der Tierseuchenkasse BW sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste finden Sie auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Telefon: 0711 / 9673-666;
E-Mail: beitrag@tsk-bw.de;
Internet: www.tsk-bw.de

Mitteilungen anderer Ämter

Pilzberatung verlängert

Jedes Jahr in der Pilzsaison bietet das Naturkundemuseum Karlsruhe in Zusammenarbeit mit der AG Pilze des Naturwissenschaftlichen Vereins Karlsruhe e. V. (PiNK) eine wöchentliche Pilzberatung an. Die Pilzfachleute bestimmen gesammelte Pilze, informieren über deren Speisewert und ihre Giftigkeit, ihre Bestimmungsmerkmale, Häufigkeit und vieles mehr. Nach einem späten Start wegen der Trockenheit geht die Pilzberatung in die Verlängerung: **am 16. und am 23. Nov., jeweils 17 - 19 Uhr,** am Seiteneingang des Pavillons im Nymphengarten hinter dem Hauptgebäude des Naturkundemuseums kann man seine Pilzfunde begutachten lassen. Das Angebot ist kostenlos.
Infos: **www.pilze-karlsruhe.de**

BEI NOTRUF ANGEBEN:

- **Wo** geschah es?
- **Welche Art** der Verletzung?
- **Was** geschah?
- **Warten** auf Rückfragen!
- **Wie viele** Verletzte?

Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst sowie der Augenärzte montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages, Tel. 116117, oder online über das Patienten-Navi unter www.116117.de.

Medizinisches Versorgungszentrum, Am Stadtbahnhof 8, Mo., Di., Do. 18 bis 21 Uhr, Mi., Fr. 16.30 bis 21 Uhr, Sa. 10 bis 14 und 15 bis 18 Uhr geöffnet, So. und Feiertage geschlossen, Tel. 07243 101504,
www.mvz-ettlingen.de

Bereitschaftspraxis am Städtischen Klinikum, Knielinger Allee 101, 76133 Khe, Mo., Di., Do. 19 bis 22 Uhr, Mi. 13 bis 22 Uhr, Fr. 16 bis 22 Uhr, Sa. So. und Feiertage 8 bis 21 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst
ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags 17 bis 22 Uhr, Sa., So. und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst
Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen, Tel. 0761 12012000 oder 01821 116116

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66
Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Notrufe

Polizei 110 (In sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200-0 zu erreichen.)

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Karlsruhe, 07251 922-172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922-225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr: 08000 116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243 101-222.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 12. November
Südstern-Apotheke, Am Rüppurrer Schloss 5, Khe-Rüppurr

Freitag, 13. November
Bergles-Apotheke, Werrenstr. 15, 0721 9473620, 76228 Khe-Stupferich

Samstag, 14. November
Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16, Tel. 1 26 60, Kernstadt

Sonntag, 15. November
Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen

Montag, 16. November
Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 70, Tel. 37 49 45, Kernstadt

Dienstag, 17. November
Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6, Tel. 76 51 80, Kernstadt

Mittwoch, 18. November
Heinrich-Heine-Apotheke, Nikolaus-Lenau-Straße 18, 0721 988 7100, 76 199 Khe-Rüppurr

Donnerstag, 19. November
Apotheke am Ludwigsplatz, Waldstraße 65, 0721 259 26, 76 133 Karlsruhe

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de
Alle Angaben ohne Gewähr.

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 7130324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. (AKL) Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter 0721 811424, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche
Kinder- und Jugendtelefon, Montag bis Freitag, 15 bis 19 Uhr, 0800 1110333

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren, 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Notsituationen, Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe, 0721 93667010

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e. V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-1701, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS – Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6–10 sowie 11–14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke
Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):
Elektrizität: 101-777 oder 338-777
Erdgas: 101-888 oder 338-888
Wasser und Fernwärme: 101-666 oder 338-666

Öffentliche Abwasseranlagen
Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 14., und Sonntag, 15. November sowie Mittwoch, 18. November (Buß- und Bettag)

Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen
Pastoralraum Ettlingen-Stadt
St. Martin
Sonntag 10 Uhr Festgottesdienst Patrozinium (die Gottesdienste in Liebfrauen und Herz Jesu entfallen)

Liebfrauen
Samstag 18 Uhr Eucharistiefeier mit Feier der Firmung
https://www.youtube.com/@kath-ettlingen

Pastoralraum Ettlingen-Land
St. Josef, Bruchhausen
Samstag 18 Uhr Eucharistiefeier mit Totengedenken seit Allerheiligen 2025. Musikalische Gestaltung: Musikverein Bruchhausen

St. Antonius, Spessart
Sonntag 9:45 Uhr Eucharistiefeier

St. Bonifatius, Schöllbronn
Sonntag 11 Uhr Eucharistiefeier; 11:45 Uhr Gedenkfeier zum Volkstrauertag in der Kirche

St. Dionysius, Ettlingenweier
Sonntag 11 Uhr Eucharistiefeier; 19:30 Uhr Taizé Gebet

Italienische Katholische Mission Karlsruhe
Am Hartwald 4, Ettlingen, Tel. 07243 76 55 585, www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de, Gottesdienste in italienischer Sprache
Sonntag 11.45 Uhr Eucharistiefeier
Dienstag 19 Uhr Gebetskreis
Kirche Unsere Liebe Frau, Marienstraße 80, Karlsruhe

Evangelische Kirchen
Luthergemeinde
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Bruchhausen (Präd. Lindenmuth), begleitet von unserem Chörlein; parallel Kindergottesdienst
Buß- und Bettag 19 Uhr Gottesdienst zu Buß- und Bettag in der Johanneskirche (Vikarin Wendel)

Pauluspfarrei
Sonntag 10 Uhr Mittmachgottesdienst, Thema: „Unser Leben, vergänglich-gefährdet-kostbar-gesegnet“, Mitmachgottesdienstteam. Anschl. Kirchenkaffee
Buß- und Bettag 19 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche, dazu ist die Paulusgemeinde eingeladen. Vikarin Meike Wendel

Johannespfarrei
Samstag 10 Uhr Zwergengottesdienst, Zwergenteam
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst, Pfr. Andreas Heitmann-Kühlewein, parallel Kindergottesdienst im Caspar-Hedio-Haus, KiGo-Team
Mittwoch, Buß- und Bettag, 19 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Vikarin Meike Wendel

Freie evangelische Gemeinde
Dieselstraße 52, Ettlingen
Pastor: Michael Riedel
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel **Livestream,** über unsere Webseite www.feg-ettlingen.de zu empfangen. Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0-12 Jahren.
Informationen über alle anderen Angebote finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite.

Liebenzeller Gemeinde
Mühlenstr. 59, Ettlingen
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm
Weitere Infos: https://lgv-ettlingen.de/
Kontakt: info@lgv-ettlingen.de

Christliche Gemeinde
Sonntag, 10:45 Uhr Predigtgottesdienst in der Nobelstraße 16a, 76275 Ettlingen, parallel Kinderstunde.
Sonntag
Unter der Woche finden weitere Veranstaltungen statt: Hauskreise, Jungschar, Jugendkreis, Junge Erwachsene.
Details und Kontakt unter 07243 / 938413, cg-ettlingen@web.de oder
www.cg-ettlingen.de

Neuapostolische Kirche
Epernayer Str. 43
Sonntag 9:30 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, Buß- u. Bettag, 20 Uhr Gottesdienst mit Bischof J. Vester in unserer Kirche in Karlsruhe, Karlstr. 57-59
Interessierte Gäste sind zu unseren Gottesdiensten jederzeit herzlich willkommen.

Pfarrei St. Martin Ettlingen

Pastoralraum Ettlingen-Stadt

Einladung zum Patrozinium St. Martin
Den **Festgottesdienst** feiern wir am Sonntag, **15. November um 10 Uhr** in der St. Martinskirche. Der Kirchenchor singt zusammen mit Solisten und Orchester die Spatzenmesse Missa brevis in C-Dur, KV 220 von W. A. Mozart. Danach feiern wir im Caspar-Hedio-Haus in der Albstraße 43 mit einem Weißwurstfrühstück weiter. Bevor wir dann mit Kaffee und Kuchen weitermachen, werden uns Jugendliche von der KjG St. Martin über ihre Reise nach Südafrika im Rahmen des alljährlichen Spendenlaufs berichten. Auch dieses Jahr bitten wir um **Kuchenspenden**, die Sie sonntags ab 9 Uhr vor dem Gottesdienst im Caspar-Hedio-Haus abgeben können. Die KjG St. Martin wird uns wie immer tatkräftig unterstützen.

Pfarreiratssitzung Pfarrei St. Martin Ettlingen
Die nächste öffentliche Sitzung des Pfarreirates findet statt am: **Mittwoch, 18. November, von 19 bis ca. 22 Uhr, im Gemeindezentrum Herz-Jesu, Augustin-Kast-Str. 6, Ettlingen**
Auf der Tagesordnung stehen u. a.:
Beschluss Haushaltsplan 2027, Berichte von Vertretungsaufgaben, Fusion Caritasverband Landkreis KA, Rückblick auf Veranstaltungen im 2. HJ 2026 und Weiterarbeit daran
Interessierte sind eingeladen!

Bildungswerk Herz-Jesu

Vortrag
Dienstag, 17. 11.
Hoffmann von Fallersleben und 'Das Lied der Deutschen' -
Jochen Müller zeichnet ein Portrait von A. Heinrich Hoffmann von Fallersleben 1798 – 1874 – dem Dichter des Lieds der Deutschen, ab 1922 Nationalhymne. Wie verlief der Weg dieses Lieds zur Nationalhymne? Ein spannender Prozess!

Ankündigung
Dienstag, 24. 11.
„Angst essen Seele auf"
Über normale, krankhafte oder anderweitig schädliche Ängste
Die Veranstaltungen finden statt von 10 bis 11.30 Uhr im Gemeindezentrum Herz Jesu, Augustin Kast Str. 8.

KJG Liebfrauen

Das Zeltlager ist fast drei Monate her und es fühlt sich immer noch an, als wäre es gestern gewesen. Unser Dank gilt noch einmal allen Teilnehmern und Leitern (Küche inbegriffen), die das Ganze möglich gemacht haben. Hier ein kleines Recap der Höhepunkte: Das Motto für unseren Thementag war Harry Potter, bei dem die Kinder in Hogwarts ausgebildet wurden, um gegen Lord Voldemort in die Schlacht zu ziehen. Natürlich darf die Zweitageswanderung in den Highlights nicht fehlen. Da es dieses Jahr unglaublich trocken und heiß war, kam der Schwimmbadtag sehr gelegen. Auf der Lagerolympiade konnten die Kinder in Einzel- und Gruppenwertung ihr Können unter Beweis stellen. Das Singen am Lagerfeuer, welches wir aufgrund von Waldbrandgefahr leider nur als Imitat nutzen konnten, gehörte dazu wie die Nachtwache, um den Lagerplatz zu beschützen. Gerne würde ich noch mehr schreiben, das würde aber den Rahmen sprengen. Wir freuen uns jetzt schon auf nächstes Jahr zusammen mit euch!

Gruppenwochenende
Das Wochenende in diesem Jahr stand unter dem Motto Jahrzehnte. Von den 1950ern bis in die 10er Jahre war alles vertreten. Über den Samstag hinweg konnten die Kinder in die Vergangenheit reisen, um zum Beispiel mit Elvis zu Rock 'n' Roll tanzen, mit selbst gebauten Raketen als erster Mensch auf den Mond zu fliegen oder zu lernen, wie Chatten auf einem Tastenhandy funktioniert. Zum Tagesabschluss wurden mit der gesamten Gruppe verschiedene mini Spiele gespielt, bis die Kinder die Jahrzehnte so gut kannten, als hätten sie damals schon auf dem Planeten geturnt.

Zum Vormerken: Unser nächstes Wochenende ist vom 15. bis 17. Januar. Wir geben euch Bescheid, sobald die Anmeldungen veröffentlicht werden.

Jungstreff
alle zwei Wochen außerhalb der Ferien in unserer „Teestube" im Lindenweg 2 von 18 bis 19 Uhr, nächste Termine 10. und 24.11.

Folge deiner Kirche auf **NUSSBAUM.de**

Luthergemeinde

Gruppen und Kreise
13.11. 18 Uhr Jugendgottesdienst im Gemeindezentrum Bruchhausen mit anschließender Schwarzlichtdisco, Snacks und Getränken
14.11. 16 Uhr Probe unseres Chörleins im Gemeindezentrum Bruchhausen. Sie haben Lust zu singen? Einfach vorbeikommen und mitsingen!
16.11. 14 Uhr Handarbeitskreis im Gemeindehaus Liebfrauen, 19.30 Uhr Frauentreff „Soulsisters" Tausch-Adventskalender: Jede stellt vier kleine selbstgemachte Geschenke zum Tauschen her
18.11. 15.30 Uhr Konfi-Unterricht Gruppe I
19.11. 19.30 Uhr Abendtreff: Rut und Nomi: Zwei Frauen überschreiten Grenzen

Paulusgemeinde

Seniorennachmittag
Dienstag, 17. November, 14.30 Uhr. Zu Gast ist die Bahnhofsmission Karlsruhe mit dem Thema Allgemeiner Auftrag in Deutschland mit Blick auf Karlsruhe und herausfordernde Arbeitssituationen.

Besuchsdienst
Der Besuchsdienst trifft sich am Montag,16.11. um 18 Uhr. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Unser Leben - Vergänglich – gefährdet – kostbar – gesegnet
Unter diesem Thema laden wir am Sonntag, 15. Nov., um 10 Uhr zu einem Mitmach-Gottesdienst ein. Jede und jeder kann sich aktiv einbringen, indem er z. B. einen Text oder ein Gebet liest, Ansagen macht, den Kirchraum mit vorbereitet oder die Gäste begrüßt. Wer aktiv mitgestalten möchte, komme bitte schon um 9 Uhr. Nach dem Gottesdienst gibt es beim Kirchen-Kaffee die Möglichkeit zum Austausch.

Weihnachtliches Konzert



Get Up-GospelChor
Plakat: Paulusgemeinde Ettlingen

Johannesgemeinde

Zwergengottesdienst
Einladung zum Zwergengottesdienst für Kinder von 0-7 mit Eltern und Geschwistern am Samstag, 14.11. um 11 Uhr ausnahmsweise im Caspar-Hedio-Haus

Seniorenkreis
Am Dienstag, 17.11. um 14.30 Uhr im Caspar-Hedio-Haus
Dr. Gerhard Teufel aus Ettlingen Vortrag „Rainer Maria Rilke bewegt Menschen" mit Gespräch anlässlich seines 150. Geburtstag

Gott und die Welt
Am 17.11. um 19 Uhr Gesprächsabend über „Gott und die Welt" bei Familie Meisel, Sternengasse 5

Gottesdienst am Buß- und Bettag mit Abendmahl
Am Mittwoch 18.11. um 19 Uhr in der Johanneskirche

Alb 43 Jugendtreff
am Donnerstag 19.11. um 18.30 Uhr im Jugendraum der Johannesgemeinde

Kindergottesdienst
Am 15.11. um 10 Uhr im Caspar-Hedio-Haus, gemeinsam singen, beten, spannende Bibelgeschichten hören.

Veranstaltungen / Termine

Ausstellungen:
Alle drei Ausstellungen des Museums verlängert bis 30. Dezember
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag 11 - 18 Uhr
Erwachsene 5,- €|ermäßigt 4,- € Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre frei

+Leben auf der Burg. Eine Mittelalter-Mitmach-Ausstellung

+Sammlungsparcours III - Von Artischocke bis Zebra

+Zeitsprung: Römer | Kleine Mitmachausstellung (nicht nur) für Familien

Veranstaltungen:
Donnerstag, 12. November,
20 - 22 Uhr **NACHTCAFÉ: KABARETT & COMEDY | BERNI WAGNER – Monster Österreichischer Kabarettpreisträger Berni Wagner zu Gast**
Tickets: **VVK** 17,- €/ 19,- € | **AK** 19,- €/ 21,- € | erm. 50 % Touristinfo Erwin-Vetter-Platz 2 | 07243 101 333 oder unter
reservix.de/berni_wagner.
Veranstaltungsort: Epernaysaal - Schloss

Freitag, 13. November,
19:30 - 21:30 Uhr **Balladenabend mit dem „Albgrün 3G Trio" Eintritt frei.** Um Spenden für die Hospizarbeit wird gebeten.
Anmeldung wegen begrenzter Platzzahl **erforderlich**: 07243/94542-77 oder karten@hospizfoerderverein.de.
Veranstaltungsort: Scheune der Diakonie

19:30 - 22 Uhr **Lesung mit Rainer Rudloff: „Dorfwahn mit Stadtidioten"**
* Gemeinsame Veranstaltung mit der Buchhandlung Abraxas
Tickets: **VVK 15,- € | AK 17,- €**
Veranstaltungsort: Stadtbibliothek

20:30 - 23 Uhr **Wawau Adler Gypsy Bop Quartett**
Tickets: **20,- € | ermäßigt15,- €** im Vorverkauf über jazz-club-ettlingen.chayns.site oder sofern die nicht ausverkauft, an der Abendkasse.
Veranstaltungsort: Birdland59 - Gewölbekeller der Musikschule Ettlingen

Samstag, 14. November,
16:15 - 17:30 Uhr **Bilderbuchkino: Die kleine Schildkröte, die vom Fliegen träumte - ab 4 Jahren -** Buchhändlerin Sylvia Donath liest vor - **Kostenfrei.**
Veranstaltungsort: Thalia Buchhandlung

18:30 - 20:30 Uhr
Leseratten | Abend für alle von 8-11 Jahren: Um 20:30 Uhr dürfen deine Eltern dich abholen.
Unkostenbeitrag 3,- € | Begrenzte Teilnehmerzahl
Tickets Thalia Buchhandlung Schillingsgasse 3 oder unter
reservix.de/leseratten-in-thalia-ettlingen.
Veranstaltungsort: Thalia Buchhandlung Ettlingen

20 - 21:30 Uhr **Die Geliebte meines Mannes** ***Komödie von Lars Lienen***
Es spielen: Carmen Steiner, Yvonne Pelliccia; Matthias Hüther, Elisabeth Görtz
Regie: Daniel Frenz
Weitere Termine: 15.11. um 19 Uhr
Tickets: **17,- | ermäßigt 13,-**
Touristinfo Erwin-Vetter-Platz 2 | 07243 101 333 oder über
reservix.de/DieGeliebteMeinesMannes.
Veranstaltungsort: kleine bühne ettlingen

Montag, 16. November,
19:30 - 21 Uhr **Tanja Kokoska: Guten Morgen, schönes Wetter heute**
Tickets: **15,-** | Begrenzte Teilnehmerzahl
in der Thalia Buchhandlung Schillingsgasse 3 oder unter reservix.de/thalia_ettlingen
Veranstaltungsort: Thalia Buchhandlung Ettlingen

Donnerstag, 19. November,
19 - 21 Uhr **Autorenlesung mit Thomas Weiß „Johann Peter Hebel - Der Heimatflüsterer"** Büchertisch der Buchhandlung „Abraxas"
Eintritt frei. Um Spende fürs „Arista SÜD" wird gebeten. Der Autor signiert auf Wunsch.
Anmeldung 07243 94542-77 oder karten@hospizfoerderverein.de.
Veranstaltungsort: Scheune der Diakonie

Wanderungen:
Samstag, 21. November,
7 - 19 Uhr **Von Baden-Baden nach Bad Herrenalb**
Anmeldung: bitte bis Mittwoch vor der Tour, mit der Info, ob Deutschlandticket vorhanden.
Kondition für ca. 31 km und 1500 hm auf Forstwegen, teilweise schmalen, steilen und steinigen Wurzel-Pfaden. Trittsicherheit erforderlich. Rucksackverpflegung. Stirnlampe mitbringen.
Treffpunkt: gegen 7 Uhr am HBF Karlsruhe die genaue Abfahrt wird bei Anmeldung bekannt gegeben.
Organisation: Heidi Georgi | Tel. (01 75) 5 96 80 77 | E-Mail: heidi.georgi@web.de
Gäste sind willkommen.
Deutscher Alpenverein - Sektion Ettlingen

Parteiveranstaltungen

CDU

Stammtisch
Zum nächsten Stammtisch des CDU-Ortsverbands Ettlingen treffen wir uns am Donnerstag, 19. November, ab 19 Uhr im Vogelbräu. Alle Mitglieder und interessierten Bürger sind eingeladen, sich mit uns auszutauschen und ihre Ideen einzubringen.

SPD

Stammtisch
Die SPD lädt alle Mitglieder und Interessierten zum Stammtisch am **19. November** in Oberweier ein. Treffpunkt ist ab **18:30 Uhr** das Restaurant **ZUR LINDE**, Am Haberacker 1. Wir freuen uns auf Euch!

AfD

Politik lebt vom Mitmachen!
am 12.11. ab 18.30 Uhr laden wir zum nächsten Stammtisch ein. Gemeinsam sprechen wir über aktuelle politische Themen und Neuigkeiten aus dem Ortsverband.
Bringt eure Fragen und Ideen mit – wir freuen uns auf gute Gespräche und einen geselligen Abend!
Informationen zum Veranstaltungsort und Anmeldung: siegfried.seeger@afd-kal.de

Aus den Fraktionen

Die Beiträge werden inhaltlich allein von der jeweiligen Fraktion / Gruppe im Gemeinderat verantwortet und können von der Ratsmehrheit oder Verwaltungsposition abweichen.

unser Ettlingen –
unsere Motivation
unser Engagement

CDU Ettlingen

Hochwasserschutz – (un)nötig?



Wer derzeit einen Ausflug in den Ortsteil Schluttenbach unternimmt, stellt am Lindenbrunnen eine ungewöhnliche Situation fest: Die Brunnentröge sind leer und der Brunnen fördert keinen Tropfen Wasser. Gerade im Herbst sind wir es gewohnt, dass das Wasser in Strömen fließt und rund um den Brunnen aus dem Boden austritt. Vor diesem Hintergrund erscheint es auf den ersten Blick paradox, dass der Gemeinderat in dieser Woche knapp 50 Millionen Euro für das Hochwasserrückhaltebecken im Albtal beschlossen hat. Doch gerade die aktuelle Situation am Brunnen in Schluttenbach macht die Auswirkungen des Klimawandels deutlich. Die über Jahrzehnte gewohnte, für Landwirtschaft und Natur wichtige gleichmäßige Niederschlagsverteilung über die Jahreszeiten bleibt zunehmend aus. Anstelle kontinuierlicher Regenmengen erleben wir immer häufiger punktuelle, unerwartete Starkregenereignisse mit gewaltigen Wassermassen. Diesen veränderten Bedingungen ist der bisherige Hochwasserschutz entlang der Alb für die Städte Ettlingen und Karlsruhe nicht mehr gewachsen. Welche Alternativen stehen also zur Wahl? Die Haltung der drei weisen Affen einnehmen und die Gefahr verdrängen? Nichts sehen, nichts hören, nichts sagen? Oder der Realität ins Auge blicken und der notwendigen Maßnahme zum Schutz der betroffenen Stadtteile und ihrer Anwohner zustimmen?

Große Teile des Gemeinderats haben sich bislang richtigerweise für Letzteres entschieden.

Heiko Becker, Stadtrat und Ortsvorsteher in Schluttenbach
heiko.becker@ettlingen.de www.cdu-ettlingen.de

CHRISTA BECKER-BINDER



BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

STADTRÄTIN

CHRISTA.BECKER-BINDER@GR-ETTLINGEN.DE

Zukunft Eichendorffgymnasium: Klärungsprozess

Die Infoveranstaltung zur Zukunft des Eichendorff-Gymnasiums (EGY) zeigt einmal mehr, wie wichtig es ist, dass die Betroffenen zu Beteiligten werden. Das setzt voraus, dass man zuhört und verschiedene Sichtweisen respektieren kann. Die Fragen und Befürchtungen der Eltern, Schüler, Lehrpersonen und der Bürgerinnen und Bürger ähnelten durchaus denen, die auch von uns Gemeinderäten im bisherigen Prozess aufgerufen wurden. Und das, obwohl wir uns in Klausurtagungen und Beratungen schon seit Längerem mit der Zukunft des EGY beschäftigen. Die Liste der Unklarheiten ist lang. Bis Mitte November können alle Fraktionen ihre Fragen bei der Verwaltung vorlegen. So viel kann man jetzt schon sagen:

Es gibt sehr viele Abhängigkeiten (Sporthallen, Interimsphase bei Sanierung oder Neubau), Bedingungen (Bahnverbindung, Finanzierung und Fördergelder, Klimakosten) und zu klärende Zusammenhänge (Elba-Gelände, Bauhofverlagerung), sodass das gesamte Knäuel entwirrt werden muss. Bei einem Vorhaben, das sich über einige Jahre hinziehen wird und bis zu 100 Mio. kosten kann, lohnt sich das. Eine Entscheidung muss am Ende getroffen werden, aber abgeklärt und in Verantwortung für die Zukunft.

Ihre **Christa Becker-Binder** https://grüne-ettlingen.de

Wir kümmern uns!
www.spd-ettlingen.de

SPD

Kombinierte Lösungen für eine zukunftsorientierte Kommune



Angesichts von Klimawandel und Flächenknappheit gewinnen Lösungen mit Mehrfachnutzungen zunehmend an Bedeutung. Deshalb haben wir in den letzten Haushaltsberatungen die Aufstellung von Bänken beantragt, die zum Beispiel durch schnell wachsende Kletterpflanzen beschattet werden. Diese hätten gleich mehrere Funktionen miteinander kombiniert: Erhöhung der Aufenthaltsqualität in der Innenstadt, Schaffung von Schatten bei gleichzeitiger Begrünung sowie die Senkung der Umgebungstemperatur. Leider fand unser Antrag keine Mehrheit. Andere Kommunen haben diese Idee inzwischen umgesetzt und konnten ihren Bürgern in diesem heißen Sommer zusätzliche Schattenplätze anbieten.

Dem gleichen Prinzip der Mehrfachnutzung folgt die Agri-Photovoltaik (Agri-PV). Dabei werden landwirtschaftliche Flächen gleichzeitig für die Nahrungsmittelproduktion oder die Weidetierhaltung sowie die Erzeugung von Solarstrom genutzt. In Deutschland gibt es bereits zahlreiche erfolgreiche Beispiele, bei denen z.B. Schafe unter PV-Anlagen grasen oder Salate unter den Modulen wachsen. Gleichzeitig profitieren die Pflanzen und Tiere von einem besseren Schutz vor zu starker Sonneneinstrahlung oder Extremwetterereignissen wie Hagel, da die PV-Module in ihrer Neigung variabel verstellt werden können. Auf diese Weise werden Flächen effizienter genutzt und Klimaschutz zugleich gefördert.

Kirstin Wandelt, SPD-Stadträtin, kirstin.wandelt@gr-ettlingen.de

fwfe FREIE WÄHLER für Ettlingen

Klimawandel



Im Rahmen des Klimawandels beschäftigt sich auch Ettlingen mit Maßnahmen, um den Folgen des Klimawandels zu begegnen. Bei Bauvorhaben wird auf eine angemessene Verdichtung geachtet. Die Begrünung soll sinnvoll und kostengünstig sein – und vor allem aus Pflanzen bestehen, die der zunehmenden Trockenheit standhalten.

Mit dem geplanten Baubeginn für das neue Hochwasserrückhaltebecken, also Schutz unserer Stadt bei Starkregenereignissen im Bereich der Spinnerei geht eine lange Planungs- und Beratungsphase seit 2009 zu Ende.

Die Ausschreibung für dieses große Projekt soll Ende April 2027 starten. Trotz der Kostensteigerungen im Laufe der Jahre ist die Finanzierung und die Förderung des Projektes gesichert.

Wir hoffen, dass diese wichtige Baumaßnahme wie geplant Ende 2030 fertiggestellt sein wird.

Dr. med. Daniela Plathow, Stadträtin/ Ortschaftsrätin Ettlingenweier
www.fwfe.de

Aus den Fraktionen

Die Beiträge werden inhaltlich allein von der jeweiligen Fraktion / Gruppe im Gemeinderat verantwortet und können von der Ratsmehrheit oder Verwaltungsposition abweichen.

AfD www.afd-ettlingen.de



Neues zum Eichendorff Gymnasium

In der Informationsveranstaltung am 2.11. wurde eine neue Variante zur Sanierung des Eichendorff Gymnasiums vorgestellt, welche das bestehende Hauptgebäude einschließlich der Aula unverändert erhält. Lediglich die Sporthalle und die Turnhalle werden abgerissen und anderswo auf dem Schulgelände neu gebaut. Dadurch wird zwar ein Drittel des Schulgrundstücks frei für den Wohnungsbau, doch verliert das Gymnasium wertvolle Sport- und Grünflächen.

Nach Abzug verschiedener Zuschüsse sowie des erwarteten Erlöses für den Grundstücksverkauf soll diese Variante etwa 53 Mil. Euro kosten, jedoch nur wenn man fiktive Kosten von 37 Mio. Euro für eine Bauhofverlagerung, die gar nicht erforderlich ist, dazurechnet. Die tatsächlichen Kosten betragen also lediglich 16 Mio. Euro. Wie die Stadt den Baubetriebshof in der Ottostraße weiterentwickelt, ist für die neue Variante irrelevant.

Zu prüfen wäre noch, ob die Sanierung der Sporthalle nicht günstiger ist als der Neubau, auch wenn der Grundstückserlös dann wegfällt. Bereits vor 3 Jahren wurde nämlich das Dach der Halle saniert und mit einer PV-Anlage ausgestattet, wodurch der Baukostenkennwert für die Energiesanierung erheblich sinkt. Dann könnten auch die Sport- und Grünflächen des Gymnasiums erhalten bleiben.

Dr. Walter Armbruster, Stadtrat walter.armbruster@gr-ettlingen.de

www.facebook.com/ettlingenafd

Im Gemeinderat Ettlingen FDP

Erst viele Saiten geben Harmonie

Am Eichendorff-Gymnasium muss etwas passieren, das ist unstrittig. Das Gebäude von 1956 hat erhebliche bauliche und funktionale Mängel. Offen ist, welcher Weg der richtige ist. Eines gilt für jede Variante: Es wird stauben und lärmen, über Jahre. Doch ist die Schule erst fertig, sind diese Zeiten meist schnell vergessen. Entscheidend ist, was danach für Jahrzehnte steht.
Und genau da wird es schwierig. Wie baut man eine Schule, die die nächsten 80 Jahre trägt, in einer Zeit, in der sich alles immer schneller verändert? Was heute als modern gilt, ist morgen oft schon überholt. Gefragt ist kein Gebäude nach aktuellem Trend, sondern eines, das in enger Abstimmung mit der Schule geplant wird und mit neuen Anforderungen mitwachsen kann.
Hinzu kommt die angespannte Haushaltslage. Rund 100 Millionen Euro sind für Ettlingen ein Kraftakt, der andere Vorhaben auf Jahre prägen wird. Eine Entscheidung dieser Tragweite braucht verlässliche Zahlen, geklärte Fragen und die Stimmen von Schule, Eltern und Anwohnern.
Oder wie Eichendorff selbst sagte:
„Viele, verschieden gestimmte Saiten geben erst Harmonie."



Ihre Alena Trauschel
gemeinderat@fdp-ettlingen.de

JUGENDGEMEINDERAT der Stadt Ettlingen JGR

Die nächste öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderats findet statt am

18. November 2026 um 18:30 Uhr

im das ConnectEck in der Kronenstraße 26.

Zu Beginn der Sitzung findet eine Bürgerfragestunde statt. Bürgerinnen und Bürgern sind eingeladen, ihre Meinungen und Fragen zu Angelegenheiten die Jugendliche in Ettlingen betreffen, direkt an die Jugendgemeinderäte zu richten.

Tagesordnung

1. Nikolausaktion
2. Faschingsparty
3. Prom
4. Müllprojekt
5. Smartphonehilfe für Senioren
6. Specht Sommerfest 2027
7. Verschiedenes
8. Termine

gez.
Farhan Noorshams
Sprecher des 20. Jugendgemeinderats

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Leichtathletik

Amelie Tietze gewinnt beim Karlsbader Volkslauf



Amelie Tietze - Siegerin beim Karlsbader Volkslauf
Foto: Sabrina Tietze

Trotz ungemütlichem, nasskaltem Wetter zeigte Amelie Tietze am vergangenen Sonntag beim Karlsbader Volkslauf eine tolle Leistung. In ihrer Altersklasse Mädchen U10 hatte Amelie bis ins Ziel einen deutlichen Vorsprung von 8 Sekunden herausgelaufen und gewann mit einer sehr guten Zeit von 8:46 min. überlegen über die 2 km lange Strecke.

Gute Platzierungen in der Deutschen Bestenliste zum Jahresende
Inzwischen liegt die offizielle Bestenliste des deutschen Leichtathletikverbandes für die Saison 2026 vor und drei unserer Athleten haben sich darin mehrfach sehr gut platziert.

Wie schon im Vorjahr hat sich auch in diesem Jahr 400 m-Hürden-Spezialist Maximilian Köhler am weitesten vorn in den Bestenlisten platzieren können. In seiner Altersklasse Junioren U23 liegt Max über die 400 m Hürden mit einer Zeit von 50,39 sec. auf Platz 3 in Deutschland. Diese im Sommer erzielte Zeit bedeutet gleichzeitig einen neuen Kreisrekord sowohl bei den Junioren als auch bei den Männern. Und mit dieser Leistung nähert sich Max nun auch kontinuierlich dem badischen Junioren-Rekord, der bei 50,11 Sekunden steht. Darüber hinaus liegt Max mit einer Zeit von 47,51 sec. auf Platz 17 über die 400 m „flach".
In seinem ersten Jahr in der Jugend U20 hat Zehnkämpfer Jacques Labroue es bis auf Platz 8 im Fünfkampf (3.621 Punkte) und auf Platz 13 im Zehnkampf (6.910 Punkte) geschafft. Da bestehen also sehr gute Chancen, dass er sich im nächsten Jahr noch weiter vorne platzieren kann. Zudem rangiert Jacques mit der 4 x400 m Staffel der LG Region Karlsruhe auf Platz 9 bei der Jugend U20 und auf Platz 13 bei den U23-Junioren.
Bei den Schülern M15 hat sich Michael Osawaru gleich in seinem ersten Jahr in der Leichtathletik überhaupt auf baden-württembergischer Landesebene mit einer tollen Zeit von 11,65 sec. auf Platz 1 über die 100 m positioniert. In der deutschen Bestenliste rangiert Michael auf Platz 29 im Weitsprung (6,11 m), auf Platz 35 über die 100 m und auf Platz 36 über die 80 m Hürden (11,43 sec.). Da darf man wirklich sehr gespannt sein, wie Michael, der inzwischen dem baden-württembergischen Jugendkader angehört, sich im kommenden Jahr weiterentwickelt.

Abt. Triathlon

Ironman 70.3 Agadir (Marokko)
Knapp 1.200 Athleten aus 63 Nationen an waren am 25.10. in Agadir am Start, darunter auch Louise-Caroline Büttner. Für sie war es die Premiere über 1,9 km schwimmen, 90 km Radfahren und 21,1 km laufen. Mit einem tollen Rennen erreichte sie das Ziel nach 6:18:59h und qualifizierte sich damit auch für die World Championships in kommenden Jahr in Chattanooga, Tennessee.



Foto: Sportograf

Lauftreff Ettlingen

LT beim Hockenheimringlauf erfolgreich
An Allerheiligen fand der 29. Hockenheimringlauf auf dem traditionsreichen Hockenheimring statt. Wo normalerweise PS-starke Rennwagen ihre Runden drehen, gehörte die Strecke an diesem Tag den Läuferinnen und Läufern. Bei optimalen Wetterbedingungen und nur wenig Wind boten sich beste Voraussetzungen für schnelle Zeiten auf der flachen Rundstrecke.
Neben einem 5-Kilometer-Lauf nahmen am Hauptlauf über 10 Kilometer mehr als 1.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den Start teil. Der LT ar gut vertreten. Besonders stark präsentierte sich **Lukas Wendling** mit seinen ausgezeichneten 40:15 Minuten, er belegte Rang 30 in der Altersklasse M30.

Ergebnisse LT Ettlingen (10 km)

Name	Zeit	Altersklasse	Rang
Wendling, Lukas	40:15 min	M30	30
Wendling, Philipp	45:11 min	M30	42
Wendling, Bernd	50:35 min	M65	8
Camerer, Annette	51:48 min	W45	6

Herzlichen Glückwunsch zu den erzielten Leistungen!

TSV Ettlingen

Abt. Basketball

Ergebnisse vom Wochenende
U12 Kreisliga A Nord
TSV Ettlingen - United Colors Baden-Baden 2 **78:43**
U18m Bezirksliga Nord
TSV Ettlingen - BBA SSC Karlsruhe **93:45**
Landesliga Frauen
TSV Ettlingen 2 - Grizzlies SSC Karlsruhe 2 **69:44**
U14w Bezirksliga
TSV Ettlingen - BBA SSC Karlsruhe 2 **77:43**
Kreisliga A Nord Männer
TSV Ettlingen 4 - UC Heel Baden-Baden 2 **49:63**
Landesliga Männer
TSV Ettlingen 2 - ETSV Jahn Offenburg **58:79**
U16m Bezirksliga Nord
TSV Ettlingen - ETSV Jahn Offenburg **64:83**
Oberliga Baden Männer
TSV Ettlingen 1 - CVJM Lörrach **65:78**
Bezirksliga Nord Männer
TSV Ettlingen 3 - PS Karlsruhe LIONS 3 **83:96**

Damen 2 weiterhin an Tabellenspitze
Die Damen 2 des TSV feiern einen souveränen Heimsieg gegen die zweite Mannschaft der Grizzlies des SSC Karlsruhe. Mit einem deutlichen 69:44-Erfolg behaupten die Ettlingerinnen weiterhin die Tabellenspitze der Landesliga. Bereits im ersten Viertel legte das Team mit einem starken 18:4 den Grundstein für den Sieg. Auch wenn die Gäste das zweite Viertel knapp für sich entscheiden konnten, bauten die Ettlingerinnen ihren Vorsprung im dritten Spielabschnitt mit 24:11 weiter aus. Im Schlussviertel blieb die Partie ausgeglichen (16:17), am deutlichen Heimsieg änderte das jedoch nichts. Erfolgreichste Werferinnen auf Ettlinger Seite waren Julia Piontek mit 21 Punkten und Vanessa Brotschi mit 14 Punkten.

TSV Ettlingen 2 - Grizzlies SSC Karlsruhe 2 69 : 44
Viertelergebnisse: 18:4, 11:12, 24:11, 16:17
Es spielten: Julia Piontek (21 Punkte), Vanessa Brotschi (14), Sarah Müller (10), Caroline Abenia Mühlbauer (6), Christina Anna Ott (4), Natalie Jehle (4), Julia Bischoff (4), Alina Götter (4), Katharina Schoppik (2) und Anja Jahnke

Vorschau
Samstag, 14.11.
11:00 **U12 Kreisliga A Nord**
TSG Bruchsal - TSV Ettlingen, Sporthalle Bahnstadt
12:00 **U16m Bezirksliga Nord**
BG Karlsbad - TSV Ettlingen, Becker Halle
15:45 **Oberliga Baden Frauen**
DJK Rabbits Eppelheim - TSV Ettlingen 1, Sportzentrum West
16:00 **Landesliga Frauen**
TV Bad Säckingen - TSV Ettlingen 2, Scheffel-Gymnasium
17:30 **Landesliga Männer**
USC Freiburg 2 - TSV Ettlingen 2, Sepp-Glaser-Halle
20:00 **Oberliga Baden Männer**
BG Viernheim/Weinheim 2 - TSV Ettlingen 1, Dietrich-Bonhoeffer-Schule

Sonntag, 15.11.
15:00 **Bezirksliga Nord Männer**
UC Heel Baden-Baden - TSV Ettlingen 3, Markgraf-Ludwig-Gymnasium
15:15 **U14w Bezirksliga**
USC Freiburg 3 - TSV Ettlingen, Universität Halle 2

TSG Ettlingen

Turnier Baunatal
Am 1. November trat unser Tanzmariechen Paula auf dem Turnier in Baunatal an. Nachdem die Premiere auf dem Turnier in Ettlingen geschafft war, ging es jetzt vor allem um das Anknüpfen der vergangenen Leistungen. Früh am Morgen machten sich ihre Trainerinnen mit dem Zug auf den Weg in Richtung Kassel. Nachdem sie dort am Gleis herzlich von Paula empfangen wurden, ging es zusammen nach Baunatal! Während es nach dem letzten Turnier ein bisschen ungewohnt war, so ganz alleine auf dem Turnier zu sein, nahmen sie sich besonders viel Zeit beim Fertigmachen und hatten auch die Chance, den anderen Mariechen beim Tanzen zuzuschauen.
Und dann war es endlich so weit: Paula war bereit und sie konnte einen sicheren Durchgang aufs Parkett legen. Nachdem es in Ettlingen noch ein wenig wackelig war, war die Erleichterung jetzt umso größer! Von zuhause haben alle mitgefiebert und sich über die tolle Einzelwertung 88 gefreut! Wir sind stolz auf dich. In den nächsten Trainings wird jetzt weiter an der Kondition und Ausführung gefeilt, damit Paula ihren Tanz genauso kraftvoll beenden kann, wie sie ihn angefangen hat! Wir sehen uns beim nächsten Turnier in Reilingen.

Ski-Club Ettlingen

Der Winter 2027 kann kommen!
Die Vorfreude auf die kommende Skisaison steigt und auch unsere beiden Skiausfahrten 2027 stoßen bereits auf großes Interesse.

Panchia 2027: ausgebucht!
Unsere traditionelle Familienskifreizeit in Panchia/Fleimstal vom 7. bis 14. Februar hat bereits zahlreiche Anmeldungen erhalten. Darüber freuen wir uns sehr! Mittlerweile sind die für uns reservierten Plätze vollständig vergeben. Damit geht es auch 2027 wieder mit einer großen Ski-Club Ettlingen-Gruppe in die Dolomiten. Neben sechs Tagen Skibetreuung warten verschiedene Skigebiete rund um Latemar, Alpe Lusia und Alpe Cermis sowie eine gemeinsame Woche im bewährten Hotel Panorama auf unsere Teilnehmenden.

Noch Plätze frei: Ski-Trip Hochzeiger im Pitztal
Wer im März nochmal gemeinsam mit dem Ski-Club in den Schnee möchte, kann sich für unseren Ski-Trip für Erwachsene vom 3. bis 7. März anmelden. Unser Ziel ist erneut der Hochzeiger im Pitztal mit 54 Pistenkilometern zwischen 1.450 und 2.450 Metern. Untergebracht sind wir für vier Nächte im 4-Sterne-Hotel Alpina Resort Nature & Wellness in Wenns inklusive Halbpension und Wellnessbereich. Auf Wunsch gibt es mit Voranmeldung von Donnerstag bis Samstag eine halbtägige Ski- und Snowboardbetreuung für Teilnehmende mit Vorkenntnissen. Der Preis: 400 € für Mitglieder, Nichtmitglieder zahlen 20 € zusätzlich. Der Liftpass kommt je nach gewünschter Anzahl an Skitagen hinzu. **Anmeldeschluss: 30. November,** Anmeldung bei Luisa unter **skiwart@ski-club-ettlingen.de**.

#savethedate
Und noch ein Termin gehört schon jetzt in den Kalender:
17. April – 2. Ettly Skiing Day
Nach der Premiere geht unser gemeinsamer Saisonabschluss der Skisaison in die zweite Runde! Beim **Ettly Skiing Day** lassen wir die Skisaison gemeinsam ausklingen, mit möglichst auffälligen, alten, bunten oder einfach herrlich schrägen Ski-Outfits, guter Stimmung und einem geselligen Abschluss im Ski-Club. Gleichzeitig feiern wir an diesem Tag auch die Eröffnung der Tennissaison! Also: Den 17. April blockieren und beim nächsten Blick in den Keller das passende Retro-Outfit nicht zu weit nach hinten räumen. Weitere Infos folgen!
Wir freuen uns auf einen tollen Winter 2027 mit Euch!

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Spieltagsrückblick
Verbandsklasse
Herren III 7:3 VSV Büchig
Kreisliga
SG-Beiertheim/PS Karlsruhe III 8:2 Herren V

Spieltagsvorschau
Heimspiele von Freitag, 13., bis Donnerstag, 19. Nov.
Freitag 20.15 Uhr - Verbandsklasse
Herren III : SG-Neuenbürg/Unteröwish
Samstag 14 Uhr - Verbandsklasse Jugend
Jugend II : TTC Karlsruhe-Neureut II
Sonntag
14 Uhr - Kreisklasse Jugend
Jugend III : TTC Langensteinbach III
14 Uhr - Verbandsoberliga
Herren I : TTC Wöschbach

Freizeittischtennis am 15. & 22. Nov.
Jeden Sonntag 18 bis 20 Uhr lädt die kleine Eichendorff-Turnhalle ggü. Schleinkoferstr. 2 zum Freizeittischtennis ein. Schläger und Bälle können ausgeliehen werden.
Damit dieses Angebot bestehen bleiben kann, freuen wir uns über Spenden. Jede Unterstützung hilft!

Ettlinger Keglerverein e.V.

Erfolgreiches Wochenende
6. Spieltag
Baden-Württemberg-Liga Männer
SV Phönix 1 – KV Liedolsheim
6:2 (3579:3479)
In einem spannenden und anfangs ausgeglichenen Spiel konnten unsere Männer mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung überzeugen.
Ergebnisse: Dieter Ockert/Patrik Grün 604 Kegel/1MP, Predrag Sopko 596 Kegel/1MP, Sebastian Hoppe 596 Kegel Christian Schneider 595 Kegel/1MP, Thorsten Groß 595 Kegel/1MP, Patrick Lösch 593 Kegel

Verbandsliga U14 weiblich
SV Phönix – KV Nußloch 6:0 (2082:1776)
Mit einem neuen Ligarekord konnten unsere jüngsten Spielerinnen glänzen.
Es spielten: Jule Müller mit neuer persönlicher Bestleistung von 564 Kegel/1MP, Julia Metzger 536 Kegel/1MP, Kim Bös 507 Kegel/1MP, Nele Sauer 475 Kegel/1MP

Landesliga 1 Männer
SV Phönix 2 – KC Olympia Nußloch 1
6:2 (3438:3432)
Von Beginn an knapp in Führung liegend, entschied der letzte Wurf über das bessere Gesamtergebnis und somit über Sieg oder Unentschieden.
Ergebnisse: Siegmund Kull 598 Kegel/1MP, Daniel Müller 597 Kegel/1MP, Torben Wild 596 Kegel/1MP, Patrik Grün 592 Kegel/1MP, Olaf Berger 533 Kegel, Jörg Schneidereit/Tobias Berger 522 Kegel/1MP,

Bezirksoberliga Männer
SV Phönix 3 – SG BG Östringen/RW Ubstadt 1
7:1 (3390:3323)
In einem lange Zeit offenen Spiel konnten unsere Männer sich am Ende noch deutlich durchsetzen.
Ergebnisse: Tobias Berger/Daniel Müller 608 Kegel/1MP, Thomas Speck 587 Kegel/1MP, Justin Kull 566 Kegel/1MP, Miroslav Pesko 561 Kegel/1MP, Philipp Vogt 539 Kegel/1MP, Marvin Groß 529 Kegel

Bezirksliga
SV Phönix 4 – SG Neckarperle Dossenheim 3
8:0 (3164:3052)
Einen ungefährdeten Sieg konnten unsere Männer gegen die Gäste aus Dossenheim nach Hause bringen.
Ergebnisse: Markus Lauinger 545 Kegel/1MP, Josip Grguric 540 Kegel/1MP, Peter Kafka 533 Kegel/1MP, Ernst Wieliczko 526 Kegel/1MP, Siegfried Penski 514 Kegel/1MP, Andreas Vogt 506 Kegel/1MP

6er-Liga Süd Gemischt
SV Phönix 2 - SSC Karlsruhe
7:1 (3157:2842)
Nach dem Startpaar zeichnete sich bereits ein Sieg ab, nach dem Mittelpaar lagen unsere Frauen uneinholbar in Führung.
Ergebnisse: Angelina Emmerling 546 Kegel/1MP, Lea Berger 536 Kegel/1MP, Nicole Lösch 533 Kegel/1MP, Lilly Müller 529 Kegel/1MP, Jule Müller 509 Kegel/1MP, Tabea Thies/Monika Humbsch 504 Kegel

SV Phönix 5 - HKO Young Stars 4
5:3 (2935:2869)
Im hausinternen Duell lieferten sich unsere Spielerinnen und Spieler einen spannenden Kampf
Ergebnisse: Albrecht Burkhard 547 Kegel/1MP, Erich Buschbacher 515 Kegel/1MP, Dimitra Antoniou 488 Kegel/1MP, Ivan Lovakovic 483 Kegel, Marie Gross 476 Kegel, Jana Kania 426 Kegel

Vorschau:
Sa, 12 Uhr: Männer: SG Heddesheim/1925 Viernheim 1 - SV Phönix 2
Sa, 12 Uhr: Männer:
KC Schöner Kranz Ubstadt 2 -SV Phönix 3
Sa, 12:30 Uhr: Männer:
VFL S-Kaltental 1 - SV Phönix 1
Sa, 15:15 Uhr: Männer:
KC RG 1926 Lampertheim 1 - SV Phönix 4
Sa, 13:30 Uhr: Gemischt:
SG ESG Karlsruhe / 9Killer 3 - SV Phönix 5
So, 11 Uhr: Frauen:
KC Schöner Kranz Ubstadt 2 - SV Phönix 2
So, 14 Uhr: Frauen:
KC Schöner Kranz Ubstadt 1 - SV Phönix 1

Schützenverein Ettlingen

Königsfeier
Am vergangenen Samstag, 7. November fand in unserer eigens dafür umgebauten Luftgewehrhalle unsere Königsfeier mit Proklamationen der neuen Königsfamilie statt. Besonders begrüßt wurde von Schützenmeister Karsten Ulbricht Oberbürgermeister Johannes Arnold, Kreisjugendleiter Jürgen Heil, Schützenkönig Jens Mußler, Ehrenoberschützenmeister Valentin Selinger sowie unsere Ehrenmitglieder. Nach der Ansprache von OB Arnold spielte der Musikverein Spessart, der den Abend musikalisch begleitete, zur ersten Tanzrunde auf.

Geehrt für langjährige Mitgliedschaften wurden:
15 Jahre: Petra und Willi Bauer, Siegfried Adolf und Erhard Hetzel.

Für 25 Jahre Tobias Bronner.
Für 60 Jahre Ehrenmitglied Heinz Popp.

Danach folgte die Ehrung für besondere Verdienste um den Schützenverein. Mit der bronzenen Medaille ausgezeichnet wurde Thomas Steidl und Karsten Ulbricht, mit Silber Georg Thimm.

Thomas, der auch Mitglied der Historischen Bürgerwehr ist, begleitet das Jahresabschlussschießen mit Böllerschüssen der Kanone „Sibylla".

Georg erhielt die Medaille für seinen beständigen Einsatz der Pflege unserer Vereins-Webseite.

Karsten unser 1. Schützenmeister der durch das Programm führte, wurde selbst von der Vorstandschaft mit der bronzenen Medaille überrascht. Er wurde für seine vielfältige Arbeit, auch als Vertretung des OSM, geehrt.

Einen Dank ausgesprochen und ein Weinpräsent erhielten:

Herbert Schroth und Herold Wilke für die Reinigung und Pflege unserer Meytonanlage in der Luftgewehrhalle, Angelika Kirn unsere Schriftführerin für das Führen der Protokolle und die enorme Unterstützung der Vorstandschaft, Albert Keller für all die Aufgaben als Schatzmeister.

Im Anschluss wurden Erinnerungsmedaillen für die Teilnehmenden bei Deutschen Meisterschaften übergeben. Diese erhielten Angelika Lubos, Herbert Schroth, Noel Gabriel, Peter Oberbach, Marie-Claude und Georg Thimm.

Der Gewinner des Bogen-Wanderpokals wurde Sebastian Benz.

Der Showact wurde von der „Saphirgarde" der TanzSportGarde Ettlingen vorgestellt. Es war der aktuelle Schautanz der Kampagne 26/27 mit dem Titel „Was das Feuer verschwieg".

Es folgte der Höhepunkt des Abends, die Proklamationen der neuen Königsfamilie.
Diese setzt sich dieses Jahr wie folgt zusammen:
Schützenkönig Boris Sczepansky
Schützenkönigin Dorothea Müller
Jugendkönig Noel Gabriel
Erster Ritter Oskar Neuschl
Hofdame Heike Härtel-Beilke
Zweiter Ritter Georg Thimm
Die Königsscheibe errang Dieter Häring
Vielen Dank den Helfern, die uns diesen schönen Abend bereiteten.



Die Königsfamilie *Foto: M.Marmein*

Volleyball Club Ettlingen e.V. (VCE)

Heimspiele am Wochenende
Damen Oberliga Baden
14.11., 15:30 Uhr, Albgauhalle

Damen Dritte Liga Süd
14.11., 19 Uhr, Albgauhalle

Jazzchor Ettlingen e.V.

Christmas Wonderland
13.12. Vorverkauf läuft!

Jazzclub Ettlingen e.V.

Debüt der Karlsruher Formation Sonority
Die Mitglieder der Karlsruher Formation **Sonority** stellen eindrucksvoll unter Beweis, dass sie trotz ihres jungen Alters schon über reichlich professionelle Bühnenerfahrung als eigenständige Bandleader und Komponisten in der Jazz-Szene haben. So leitet der Saxofonist **Christian Steuber** aktuell die Jazzabteilung am badischen Konservatorium in Karlsruhe und arbeitete bereits mit internationalen Künstlern wie Bob Mintzer und Jim Snidero zusammen. Zudem ist er Leiter der angesagten *Crank Big Band* und Besuchern des *Birdland59* auch als Mitglied des *FineFones Saxophone Quartetts* bekannt.

Der aus Freiburg stammende Pianist **Lukas DeRungs** erhielt 2024 den Jazz-Preis des Landes Baden-Württemberg und ist auch als Beatboxer in der Szene aktiv. Mit dem Ensemble *trio de lucs* veröffentlichte er Album *Lux*. Aktuell leitet er sein eigenes Quintett und spielt in dieser Besetzung 2025 das zweite Album *Wake* ein. Auch Bassistin **Rosanna Zacharias** ist regelmäßigen Besuchern des *Birdland59* ein Begriff. Sie war u.a. bereits mit ihrer eigenen Band und dem *Sara Badal Trio featuring Karin Eckstein* zu Gast und ist darüber hinaus auch Mitglied der Rhythmusgruppe bei den Jam Sessions. Komplettiert wird das Quartett durch **Johann Walker** am Schlagzeug, der als Mitglied des Linus Rebmann Trios, der Gewinner-Formation des ersten Preises des Wettbewerbs *Jugend Jazzt* 2024 und des Landjugendjazzorchesters Baden-Württemberg bekannt ist.

Die Veranstaltung findet am Freitag, **20. Nov.,** im *Birdland59* Keller der Musikschule, Pforzheimer Straße 25 statt. Konzertbeginn ist 20:30 Uhr Einlass 19:30 Uhr. Der Eintritt kostet 16 /11 € ermäßigt. Karten gibt es im Vorverkauf unter http://www.birdland59.de oder an der Abendkasse.

Vorschau: Offene Jam Session am 27. Nov.
Letztmalig in diesem Jahr gibt es die Gelegenheit, eine offene Jam Session zu erleben, beizuwohnen, zu der der Ettlinger Schlagzeuger **Stefan Günther** teilnehmende und zuhörende Gäste herzlich einlädt.

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Beim regionalen Programm sind Gäste willkommen. Details auf:
www.dav-ettlingen.de/Programm.
Sa., 21. November: Von Baden-Baden nach Bad Herrenalb mit Heidi Georgi
Streckenverlauf: Baden-Baden, Battert, Merkur, Gernsbach, Lautenbach, Teufelsmühle, Bad Herrenalb. Kondition für ca. 36 km und 1.700 hm auf Forstwegen, teils schmalen, steilen und steinigen Wurzel-Pfaden. Trittsicherheit erforderlich. Rucksackverpflegung. Stirnlampe mitbringen. **Anmeldung:** bitte bis Mittwoch vor der Tour unter heidi.georgi@web.de, mit der Info, ob ein Deutschlandticket vorhanden ist. Treffpunkt: gegen 07:00 Uhr am HBF Karlsruhe (die genaue Abfahrt wird bei Anmeldung bekannt gegeben).

So., 22. November: Entlang der Ettlinger Linie mit Doris Krah
Kondition für 14,6 km Strecke in der Ebene auf überwiegend breiten Waldwegen, wenige schmale Pfade können nach Regen oder bei Schnee rutschig sein. Weitere 3,5 km, wer zu Fuß zum Albtalbahnhof geht.

Sa., 28. November: s'Bäumle zieren mit Eveline Walter
Kondition für ca. 15 km Strecke und 400 Hm überwiegend auf schmalen Pfaden, die nach Regen/Schnee rutschig sein können.

Wie war´s?
Ihr wollt wissen, wo wir unterwegs waren und was wir erlebt haben? Dann schaut euch unsere Kurzberichte auf unserer Homepage unter der Rubrik **„Wie war's?"** an. Viel Spaß beim Lesen! Und schaut auch in unser Programm – vielleicht seid ihr beim nächsten Mal mit dabei. Wir freuen uns auf euch!

JDAV: Unsere Jugend trifft sich freitags zum Klettern. Interesse? Melde dich bei den Jugendleiter*innen, julei@dav-ettlingen.de und **Wie war's der Jugend:** auf Instagram unter JDAV_Ettlingen.

Diakonisches Werk

Infoveranstaltung zu Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung
Was passiert, wenn man aufgrund eines Unfalls, einer Erkrankung oder zunehmender Einschränkungen seine Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln kann? Wer darf Entscheidungen treffen und die eigenen Interessen vertreten? Worin unterscheiden sich Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung? Der Diakonieverein für rechtliche Betreuungen Landkreis Karlsruhe e.V. informiert zu diesen und weiteren Fragen am Dienstag, **24. November**, **um 17 Uhr**, im Diakonischen Werk in Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, in der „Scheune" (Zugang über den Hof). Sie erhalten eine kostenlose Vorsorgemappe sowie weiteres Informations-

material. Anmeldungen bis zum 20. November beim Diakonischen Werk in Ettlingen, Tel. 07243 54950 oder per E-Mail an: diakonieverein.laka@diakonie-laka.de.

„Kauf heut eins mehr und bring's hierher" – Spendenaktion Tafel Ettlingen

Bei der Ettlinger Tafel können Menschen aus dem südlichen Landkreis mit geringem Einkommen und einem Tafel-Ausweis günstig Lebensmittel kaufen, die z. B. kurz vor dem Mindesthaltbarkeitsdatum stehen und dennoch von guter Qualität sind. Da haltbare Lebensmittel Mangelware in der Tafel sind, startet die Tafel Ettlingen auch in diesem Jahr die Aktion „Kauf heut eins mehr und bring's hierher".

Am **Samstag, 28.11. von 10 bis 14 Uhr**, kann bei einem Einkauf in folgenden Märkten die Tafel Ettlingen unterstützt werden: im Rewe Center in der Huttenkreuzstraße in Ettlingen und im Edeka Markt Piston in Ettlingen-West sowie im CAP-Markt in Ettlingen und im Nahkauf Bruchhausen. Haltbare Grundnahrungsmittel wie Mehl, Öl, Zucker, Salz, Nudeln, Reis, Konserven, Kaffee, Tee, Hülsenfrüchte, Tütensuppen oder auch Hygieneartikel wie Zahnpasta, Duschgel oder Bodylotion können nach dem Kauf an Mitarbeiter der Tafel abgegeben werden, die bei den Kassen bereitstehen.

Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen Abteilung Ettlingen-Stadt

Vorankündigung - Familienfeier der Alters- und Seniorenabteilungen

Zu einer Familienfeier aller Alters- und Seniorenabteilungen der Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen noch vor den Adventstagen laden die Altersobmänner **am Mittwoch, 18. November, um 14 Uhr** ins Feuerwehrhaus, Hertzstraße 37 ein. Wir würden uns sehr freuen, wenn möglichst viele Alterskameraden mit ihren Ehefrauen, Partnerinnen sowie auch die Witwen unserer verstorbenen Kameraden zu dieser Feier kommen würden.

Bei Kaffee und Kuchen werden wir in froher Runde den Nachmittag beginnen. Anschließend wird vom Polizeipräsidium Karlsruhe, Christian Scheeder über **das Thema „Betrugsthemen im Internet und mehr"** referieren. Mit Sicherheit sehr interessante Themen, die uns alle täglich betreffen.

Danach geht es zum gemütlichen Teil über. In familiärer, froher Runde klingt der Nachmittag im Feuerwehrhaus aus.

Alle Besucher werden gebeten, im Innenhof des Feuerwehrareals zu parken, damit im Einsatzfalle die anderen Parkplätze für die Einsatzkräfte zur Verfügung stehen. Wir bitten um Beachtung!

Auf eine zahlreiche Teilnahme und auf unterhaltsame Stunden im Kreise der großen Feuerwehrfamilie freuen sich die Obmänner der Alters- und Seniorenabteilungen.

Neuer Abteilungskommandant gewählt

Am 5. November fand im Feuerwehrhaus Ettlingen eine außerordentliche Hauptversammlung der Abteilung Ettlingen-Stadt statt. Anlass war die erforderliche Neuwahl des Abteilungskommandanten. Der bisherige Abteilungskommandant **Martin Gärtner** hatte sich aus privaten und beruflichen Gründen dazu entschieden, sein Amt zur Verfügung zu stellen. Damit wurde eine Neuwahl notwendig.

Martin Gärtner war bereits vor seiner Tätigkeit als Abteilungskommandant in verschiedenen verantwortungsvollen Funktionen innerhalb der Feuerwehr Ettlingen tätig. Unter anderem engagierte er sich als Zugführer der Abteilung Ettlingen-Stadt sowie als Atemschutzverantwortlicher und brachte sich über viele Jahre in die Arbeit der Feuerwehr ein.

Im Rahmen der außerordentlichen Hauptversammlung wurde der erste stellvertretende Abteilungskommandant **Manuel Doninger** zum neuen Abteilungskommandanten gewählt. Durch seine Wahl wird die Position des ersten stellvertretenden Abteilungskommandanten frei. Diese soll im Rahmen der nächsten ordentlichen Hauptversammlung im März 2027 neu besetzt werden.

Die Feuerwehr Ettlingen bedankt sich bei Martin Gärtner für sein langjähriges Engagement, seine geleistete Arbeit und die Übernahme verschiedener Führungsaufgaben innerhalb der Feuerwehr.

Gleichzeitig gratulieren wir Manuel Doninger und wünschen ihm für seine neue Aufgabe viel Erfolg, eine glückliche Hand bei allen Entscheidungen und eine gute Zusammenarbeit innerhalb der Feuerwehr.



Foto: Clemens Bader

DLRG Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Strömungsretter trotzen den Fluten zum Jahresausklang

Zum Abschluss des Trainingsjahres zog es die Strömungsretter der DLRG Ettlingen e.V. gemeinsam mit vielen Ortsgruppen Badens noch einmal ins Wildwasser: Im elsässischen Hüningen standen Training, Teamgeist und jede Menge Spaß auf dem Programm.

Der Wildwasserkanal dort bietet ideale Bedingungen, um Rettungstechniken unter realistischen Strömungsverhältnissen zu üben und die eigene Sicherheit im Einsatz weiter zu verbessern.



Sprung ins eisige Wasser



Wilde Fahrt *Fotos: DLRG*

Neben den Trainingsinhalten kam auch der kameradschaftliche Austausch nicht zu kurz. Mit vielen neuen Eindrücken und gestärktem Teamgeist ging ein ereignisreicher Trainingstag zu Ende. Die Strömungsretter der DLRG Ettlingen bewiesen dabei einmal mehr, dass effektives Training und gute Laune auch bei Kälte kein Widerspruch sein müssen.

Kolpingsfamilie Ettlingen

Nikolaus Aktion

Die **Nikolausgilde** besucht am 6. Dezember wieder Kinder in Familien. Wer einen Besuch wünscht, kann die erforderlichen Unterlagen unter www.kolpingsfamilie-ettlingen.de herunterladen oder sie beim Kolpingbriefkasten in der Hofeinfahrt Pforzheimer Straße 23 abholen und bis spätestens 1.12. dort abgeben.

Die Besuche der Nikolausgilde sind kostenlos, eine Spende ist aber erwünscht.

Die Spenden kommen in voller Höhe dem **Caritas Baby Hospital in Bethlehem** zugute, da die Besuche der Nikolausgilde mit ehrenamtlichen Helfern erfolgen. Das Baby Hospital ermöglicht in den palästinensischen Gebieten grundlegende und lebenswichtige Behandlungen für rund 50.000 Kinder pro Jahr – unabhängig von ihrer Herkunft oder Religion.

Wir bedanken uns für Ihre Spende. Eine Bescheinigung hierüber können Sie auf Wunsch erhalten.

GATE e.V.

Gemeinsam Neues erleben

Raus aus dem Alltag, rein ins Abenteuer! Auch 2027 laden wir euch ein, Neues auszuprobieren, eigene Grenzen zu entdecken und gemeinsam besondere Erlebnisse zu sammeln. Mit dem neuen Jahresprogramm „ABENTEUER 2027" richtet sich GATE an Kinder und Jugendliche, an Familien, Erwachsene und alle, die Lust auf Bewegung, Natur und gemeinschaftliche Aktivitäten haben.

Ein fester Bestandteil des Programms sind die **Feriencamps für Kinder und Jugendliche.** In den Pfingst-, Sommer- und Herbstferien warten je nach Altersgruppe abwechslungsreiche Tage mit Kletteraktionen, Geländespielen, gemeinsamen Abenteuern und vielen Möglichkeiten, neue Erfahrungen zu sammeln. Dabei stehen nicht nur Spaß und Bewegung im Vordergrund. Auch Teamgeist, Selbstvertrauen und das gemeinsame Meistern von Herausforderungen spielen eine Rolle.

Neu im Programm ist das **Eltern-Kind-Erlebniswochenende** Anfang der Sommerferien. Eltern und Kinder ab acht Jahren haben hier die Gelegenheit, den Hochseilgarten zu erkunden und sich neuen Herausforderungen zu stellen. Neben den Aktivitäten bieten das Kochen am Lagerfeuer und die Übernachtung im eigenen Zelt oder Camper die Möglichkeit, ein ganzes Wochenende in der Natur zu verbringen und wertvolle Erinnerungen zu schaffen.



Antje wird abgeseit. *Foto: GATE*

Auch für Erwachsene und kleinere Gruppen gibt es 2027 wieder Möglichkeiten, die Anlage kennenzulernen. Bei den **Feierabend-Foxxen** können Teilnehmende nach dem Alltag die Höhe erleben und die spektakuläre Seilbahn ausprobieren. Die **Höhen-Entdeckertage** bieten Gelegenheit, die verschiedenen Kletterelemente kennenzulernen. Wer sich lieber einer ganz anderen Herausforderung stellen möchte, kann beim **intuitiven Bogenschießen** Konzentration, Ruhe und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten entdecken.

Mit seinem vielfältigen Jahresprogramm möchte GATE Menschen unterschiedlichen Alters zusammenbringen und ihnen ermöglichen, über sich hinauszuwachsen, Gemeinschaft zu erleben und neue Perspektiven zu gewinnen.

Das vollständige Jahresprogramm mit Terminen, Informationen und Anmeldemöglichkeiten: unter **www.gate-ettlingen.de**.

Kirchliche Sozialstation

Hier wächst Gemeinschaft!

Erinnern Sie sich noch an unser Hochbeet? Dank der Unterstützung der Bürgerstiftung Ettlingen und engagierter Ehrenamtlicher wurde es 2025 gebaut und bepflanzt. Noch heute wird es von unseren Gästen der Tagespflege mit viel Freude gepflegt. Diesmal durften Erdbeeren einziehen, die nächstes Jahr geerntet werden sollen. Dabei geht es um mehr als Gärtnern: Gemeinsames pflanzen weckt Erinnerungen, fördert den Austausch und schafft schöne Momente der Gemeinschaft.

Haben Sie Interesse an unserer Tagespflege? Dann melden Sie sich gerne bei uns unter 07243 3766-37

Deutsch-Russische-Gesellschaft

Literatur trifft Musik



Die Poetin und Pianistin Elisabeth Schreyer-Puls liest aus Aitmatows „Dshamilja“
Foto: DRG

Unter diesem Titel lud die DRG am 31. Oktober zu einem besonderen Abend in den Begegnungsladen ein.

Im Mittelpunkt des Abends stand die Novelle „Dshamilja“ des Kirgisen Tschingis Aitmatow, die 1960 in deutscher Sprache erschien. Es geht darin um die Liebe zweier junger Menschen in einem abgeschiedenen Dorf in Kirgisien.

Zu den einzelnen Abschnitten der Novelle entführte Frau Schreyer-Puls ihr Publikum in die facettenreiche Klangwelt der Romantik mit ausgewählten Werken von Robert Schumann, Edvard Grieg sowie u. a. Kompositionen von Friedrich Burgmüller und Charles Mayer.

Mit ihrem einfühlsamen Klavierspiel und ausdrucksstarker Interpretation ließ die Pianistin unterschiedliche Stimmungen lebendig werden, die mit den jeweils ausgewählten Passagen dieser feinsinnigen Liebesgeschichte perfekt harmonierten.

Diese Verbindung von Literatur und Musik verlieh der Veranstaltung einen besonderen Reiz und machte sie zu einem unvergesslichen Abend für alle Gäste, die sich schon in der Pause aber auch nach der Lesung gerne mit der Künstlerin austauschten.

Bürgerverein Neuwiesenreben

Bürgersprechstunde

Montag, 23.11., 10–11 Uhr, mit René Asché, Vorsitzender

Straßenmusik bei Familie Blappert

Am 8.11. war die Peter Alfred Band wieder zu Gast – und was für ein Abend! Die vier Musiker begeisterten das Publikum mit Stücken von Peter Maffay, Hubert von Goisern und anderen Liedermachern. Ein mitreißendes Konzert, das sogar in die Verlängerung ging. Zum Abschluss sorgten Kuchen und Tee für einen gemütlichen Ausklang.

Nächster Termin: **13.12., 18 Uhr** (Advent-Special mit Robert Determann)
Ort: Ettlingen, Brändströmstraße 9-12, Tel. 07243 14414, vor dem Haus.

Gemeinsam statt einsam“ – Gelegenheit zum Kennenlernen und Austausch

Es ist immer wieder schön zu sehen, wie Seniorinnen und Senioren die gemeinsame Zeit verbringen. Am **Dienstag, 1. Dez., 10 – 11:30 Uhr** laden wir Sie herzlich ein zur **Adventsfeier** mit weihnachtlichem Gebäck, Kaffee/Tee und Geschichten erzählen. Eine besondere Freude für uns ist, dass **Roman Blappert** mit seinem Akkordeon **Weihnachtslieder** spielen wird. Schauen Sie einfach vorbei und genießen Sie mit uns die vorweihnachtliche Feier. Haben Sie Fragen, dann rufen Sie an**:** Tel. 07243 15363 (Fam. Kettenbach)

Ausführliche Infos unter:
www.buergerverein-neuwiesenreben.de

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Paul Kolossa Gedächtnisturnier

Am vergangenen Samstag fand das vereinsinterne Paul Kolossa Gedächtnisturnier auf der Schießanlage des Schützenvereins Wolfartsweier statt. Zahlreiche Mitglieder hatten sich eingefunden. Es gab sehr gute Ergebnisse, mit 29 Ringen erzielte Norbert Gruske den ersten Platz, Nadine Monteforte wurde mit 28 Ringen 2.te, Markus Steidl mit 27 Ringen 3.er, bei Ringgleichheit mit Thomas Steidl aufgrund des besseren Schießbildes. Die Ehrenscheibe bekam Angelina Monteforte mit 10 von 10 Ringen durch unsere 1.Vorsitzende Eva Kolossa überreicht. Dank an alle Teilnehmer und dem Organisationsteam.

Fasnachtseröffnung am 11.11. um 11.11 Uhr.

Eine Abordnung der Horbachdeifl wird sich an der Fasnachtseröffnung auf dem Marktplatz beteiligen.

Musikalische Begleitung des Martinsumzuges der Pfarrei St. Martin am 11.11.

Wie jedes Jahr wird die Musikkapelle den Martinsumzug durch die historische.Innenstadt begleiten. Beginn 17 Uhr

Infos

Wer sich für die Pflege des heimatlichen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten

Hauptmann Thilo Florl unter 07243/ 93669 oder per E-mail kommandant@buergerwehr-ettlingen.de in Kontakt treten.
www.buergerwehr.ettlingen.de



Siegerehrung mit 1.Vorsitzenden Eva Kolossa *Foto: Fabienne Mazi*

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

„Geheimnisse" des Ettlinger Rathauses gelüftet

Eine Einladung besonderer Art hatte OB und Ehrensenator Johannes Arnold den Ehrensenator-Kollegen und den Elferräten des WCC ausgesprochen. Im Rahmen einer exklusiven Führung durch das erste Haus Ettlingens kam manch einer der Eingeladenen zum ersten Mal in den Bürgersaal. Darüber hinaus ging es u.a. in die „Kammer des Schreckens" - einen Raum, in dem manches „Sammelgut" an Gegenständen aus den vergangenen Jahrzehnten gelagert wird. Es folgte der Glockenturm mit dem historischen Uhrwerk und das Kellergewölbe mit dem ehemaligen Luftschutzraum. Den Abschluss einer rundum gelungenen Veranstaltung bildete ein gemeinsames Vesper. Wolfgang Noller dankte Johannes Arnold für die Ehrensenatoren sowie Bernd Rehberger und Ralf Rapp im Namen der Elferräte für einen wirklich besonderen Abend.

Johanneskindergarten

Bewegung mit Biene

Im Oktober ist bei uns im Johanneskindergarten eine Biene eingeflogen. „Bieni" ist das Maskottchen des Sportprojekts BIENE, das Bewegungsförderung an die Kitas bringen soll und nun bei uns startet.
Ermöglicht wird dies seit einigen Jahren durch die Bürgerstiftung Ettlingen. Irmi Vater ist Expertin für BIENE und kindliche Bewegungsförderung. Sie wird das Projekt ein Jahr lang für und mit den Kindern durchführen.
In drei Altersgruppen erfahren die Kinder wöchentlich vielseitige Bewegungsanregungen. So haben sich Kuschelbiene „Bieni" und die Kinder in der ersten Stunde mit mehreren Bewegungsspielen kennengelernt. Auch Sportmaterialien werden immer wieder eingebaut. Außerdem fließen unterschiedliche weiter Themen wie Farben, Straßenverkehr, Müllabfuhr oder Waldabenteuer in die Stunden mit ein. Gemeinsames Bewegen, Spiel und Spaß stehen dabei immer im Mittelpunkt. Der Kindergartenalltag wird so um weitere Bewegungsmöglichkeiten ergänzt.
Wir freuen uns dieses Projekt mit Irmi Vater umzusetzen und sind gespannt auf ein bewegungs- und anregungsreiches Jahr mit BIENE.



Eisenbahn- und Modellbauclub Albtalmodulteam e.V.

Modellbahnausstellung

Das Albtalmodulteam e.V. stellt seine Modulanlage wieder der Öffentlichkeit vor.
Wann? Am Samstag, 14., und am Sonntag, 15. Nov., 10 bis 17 Uhr.
Wo? Im Bunker Dammerstock, Danziger Straße 2, Karlsruhe.
Wegbeschreibung: Von der Ettlinger Allee kommend: An der AVG-Haltestelle „Dammerstock" biegen Sie an der Ampel-Anlage von links bzw. rechts kommend in die Nürnberger Straße ein. Nach ca. 80 Meter links durch die Unterführung in die Danziger Straße (Einbahnstraße). Der Bunker befindet sich auf der rechten Seite. Am Ende des Bunkers (Danziger Straße / Maria-Mattheis-Straße) ist der Eingang. Vor Ort ist ausgeschildert.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Ausstellung



Stenografenverein Ettlingen e.V.

Stenografenvereine trafen sich in Ettlingen

Erneut tagte der Südwestdeutsche Stenografenverband mit Sitz in Karlsruhe in den Räumen des Ettlinger Stenografenvereins, um die satzungsgemäße Jahreshauptversammlung mit seinen Mitgliedsvereinen durchzuführen.
Der Vorsitzende des Verbandes Peter Erhardt, Schriftführer beim Stenografenverein Ettlingen, begrüßte Vertreter aus Ettlingen, Stuttgart, Oberkirch, Rastatt und der Südwestpfalz sowie den Ehrenvorsitzenden Gerd Huber. Nach einem Grußwort der Vorsitzenden Hildegard Schottmüller vom gastgebenden Verein, in dem sie die Teilnehmer willkommen hieß, und dem Totengedenken gab Peter Erhardt in seinem Geschäftsbericht einen Rückblick auf 2025.
Er lobte dabei auch die guten Ergebnisse der Vereine Ettlingen und Südwestpfalz beim Bundesjugendschreiben 2025, die Erfolgreichen wurden beim traditionellen Sommerfest des Stenografenvereins Ettlingen mit einem Preis geehrt.
Verbandsrechner Walter Rilling wies in seinem Kassenbericht eine gute finanzielle Basis aus. Er zeigte auf, dass der Verband sparsam wirtschafte. Dies bestätigte auch der Vorsitzende des kassenprüfenden Vereins Rastatt, Klaus-Peter Hellwig, in seinem Bericht.
Nach den Berichten bat Hildegard Schottmüller die Versammlung, den Vorstand aufgrund der guten Arbeit zu entlasten, was einstimmig erfolgte.
Unter „Verschiedenes" diskutierte die Versammlung die Situation der Stenografenvereine im südwestdeutschen Verbandsgebiet. Hildegard Schottmüller berichtete von der Überzeugungsarbeit, die der Ettlinger Verein in Gymnasien, Real- und Hauptschulen leiste, um Schülerinnen und Schüler für das Tastschreiben zu gewinnen. Dank großer Unterstützung der Schulleitungen und der Stadtverwaltung gelinge es jährlich, die Eltern zu motivieren, dass sie ihre Söhne und Töchter zum Erlernen des 10-Finger-Blindschreibens an der Computertastatur anmelden. Dennoch werde es immer schwieriger, gegen die Meinung anzukämpfen, die KI erledige künftig das Schreiben am Computer. Auch die anderen Vereinsvertreter schilderten ähnliche Probleme.
Peter Erhardt wies darauf hin, dass es auch nicht leicht sei, für den neuen Wettbewerb Bundeskombinationsschreiben zu begeistern, den der Deutsche Stenografenbund ausgeschrieben hat. Bei diesem Wettbewerb gibt es sechs Disziplinen. Es handle sich um einen Mannschaftswettbewerb der Verbände. Schließlich sei es ihm aber doch gelungen, eine Mannschaft zusammenzustellen, die sich am 7. November in Büdingen den Herausforderungen stelle.
Abschließend einigte man sich darauf, auch im nächsten Jahr wieder in Ettlingen zu tagen.

Nachruf
Der Stenografenverein trauert um sein Ehrenmitglied, Schriftfreund **Dieter Zimmermann,** der im Oktober im Alter von 83 Jahren verstorben ist. Er war unserer Vereinsgemeinschaft seit 63 Jahren verbunden.
Durch seine Mitarbeit im Vorstand hat Dieter Zimmermann mit Überzeugung die Vereinsaufgaben für die Aus- und Weiterbildung ehrenamtlich mitgestaltet. Von 1963 bis 1976 wirkte er als Pressewart, Schatzmeister, Unterrichtsleiter und im Technischen Ausschuss mit. Von 1977 bis 1979 übernahm er Verantwortung als Vorsitzender des Stenografenvereins Ettlingen. Als Beisitzer im Vorstand blieb er auch nach 1982 noch in unserem Verein aktiv.
Sein stenografisches Wirken wurde durch zahlreiche Ehrungen gewürdigt. Der Deutsche Stenografenbund verlieh ihm 1972 das Ehrenabzeichen mit halbem Goldkranz und 1994 den Ehrenbrief mit goldener Nadel für aktive Tätigkeit in Vorstandsämtern. Der Stenografenverein Ettlingen ernannte ihn für seine Verdienste und seine 50-jährige Mitgliedschaft am 26.4.2013 zum Ehrenmitglied.
Wir danken Dieter Zimmermann für seinen Einsatz und für seine Verbundenheit zu unserem Verein. Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten und ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Seinen Angehörigen gilt unsere herzliche Anteilnahme.



Sozialverband VdK Ov Ettlingen/Ettlingenweier/ Oberweier

Einladung zur Weihnachtsfeier
Wir laden ein zur Weihnachtsfeier und freuen uns, Sie am 28. November zu einem netten Nachmittag im Kreis der VdK-Familie zu begrüßen.
Ort Rittersaal Schloss
Termin 28. November
Beginn 15 Uhr, Saaleinlass 14.30 Uhr
Wie immer haben wir ein unterhaltsames Programm für Sie vorbereitet.
Für unsere gehbehinderten Mitglieder bieten wir wieder auf Bestellung einen Abholdienst, der Sie holt und nach der Veranstaltung wieder nach Hause bringt.
Bei Nachfragen: Manfred Lovric VdK-Ortsverbandsvorsitzender 0157/8808 3770.

Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Franken

Neue Wichtelgruppe - unsere Erdmännchen freuen sich auf Verstärkung!
Seit Anfang Oktober trifft sich in Bruchhausen die neue Wichtelgruppe „Erdmännchen" – die jüngste Altersstufe der Pfadfinder. Hier können Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren gemeinsam spielen, die Natur entdecken, basteln und erste kleine Abenteuer erleben.
In den vergangenen Wochen haben wir bereits einiges miteinander erlebt: Wir haben eine spannende Schatzsuche unternommen, viel über die Tiere des Waldes gelernt, passend zur Jahreszeit gebastelt und uns im Wald auf Entdeckersuche begeben. Dabei gab es jede Menge zu entdecken, zu staunen und gemeinsam zu erleben.
Sie suchen für Ihr Kind eine schöne Möglichkeit, draußen aktiv zu sein, die Natur kennenzulernen und gemeinsam mit anderen Kindern kleine Abenteuer zu erleben?
Dann sind unsere Erdmännchen genau das Richtige!
Es gibt noch freie Plätze, wir freuen uns über weitere Kinder.
Am kommenden Donnerstag möchten wir gemeinsam eine Kleinigkeit basteln. Dazu laden wir alle interessierten Kinder herzlich ein. Eine schöne Gelegenheit, uns kennenzulernen und ganz unverbindlich in die Wichtelgruppe hineinzuschnuppern.
Unsere Treffen (in der Winterzeit)**:**
Wann: Donnerstags von 16 bis 17 Uhr
Wo: Geschwister-Scholl-Schule Bruchhausen
Für wen: Kinder von 4 bis 6 Jahren
Bei Interesse freuen wir uns über eine Anmeldung per WhatsApp oder Ihren Anruf unter 0152 57510477
Internet: www.pfadfinderbund-sued.de,
Kontakt: Heidrun Senger, Tel. 0152 57510477

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen

Ortsverwaltung

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung
Am Mittwoch, 18. Nov., hat die Ortsverwaltung Bruchhausen aufgrund der Personalversammlung der Stadt Ettlingen von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Bürgernetzwerk „Miteinander in Bruchhausen"

Noch zwei Veranstaltungen bis Jahresende
Der nächste Bürgertreff am dritten Novembermittwoch fällt aus zugunsten des Glühweinfestes, das wir traditionell zusammen mit dem Seniorenhaus feiern wollen. Ein letztes Mal im Jahr 2026 treffen wir uns zum Bürgertreff jedoch am 16. Dezember zur gewohnten Zeit.
Zunächst einmal wollen wir uns aber auf den Mittwoch, 25. November, einstellen, wenn wir im Außenbereich des Seniorenhauses ab 15:30 Uhr Glühwein und alkoholfreien Punsch servieren und dazu eine frisch zubereitete Gulaschsuppe reichen wollen. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme der Bruchhausener Bevölkerung.

*senior*Treff im Rathaus Bruchhausen

Veranstaltungen
Boule
montags von **14 bis 16 Uhr** und mittwochs von **14 bis 16 Uhr** auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße
Skat
dienstags um **14 Uhr**
Sturzprävention
dienstags von **9.30 bis 10.30 Uhr**
Gehirnjogging
dienstags von **10 bis 11.30 Uhr;** 14-täglich in den geraden Kalenderwochen

CDU-Ortsverband

Ortsrundgang
Einladung zu einem gemeinsamen Ortsrundgang: **Am Donnerstag,12. November, um 18 Uhr beim Dorfplatz neben Des Tans.**
Im Anschluss an den Rundgang lassen wir den Abend bei einem gemütlichen Beisammensein und weiteren Gesprächen in der FVA-Gaststätte ausklingen. Alle Interessierten sind willkommen!
Bitte vormerken Adventsnachmittag 5. Dez., 15 Uhr, Vereinsheim Edelweiß.

Arbeitsgemeinschaft Bruchhausener Vereine (ABV)

Sitzung
Die nächste Sitzung der ABV findet statt am **Dienstag, 17. November, 18 Uhr, bei der Feuerwehr Bruchhausen.**
Auf der Tagesordnung stehen u.a. der Sachstand der Gründung eines eingetragenen Vereins e.V. und die Vorbesprechungen des **„Froschbacher Dorffestes" am 18. und 19. Juni 2027.**
Um vollständiges Erscheinen der Teilnehmer wird gebeten.

FV Alemannia Bruchhausen

Kantersieg: FVA I – Croatia Karlsruhe 13:1 (6:0)

Einen Kantersieg gab es für den FVA am vergangenen Sonntag gegen insgesamt doch überforderte Gäste, die nur selten gefährlich werden konnten.

Schon nach 6 Minuten brachte N. Reichert den FVA mit einem trockenen Schuss in Führung, die der wiederum sehr starke L. Gräfinger in der 17. Minute ausbaute, als seine Flanke im langen Eck einschlug. Mit einem lupenreinen Hattrick erhöhte FVA Torjäger V. Schmidt, in der 24, 30 und 43. Minute auf 5:0, und kurz vor der Pause stellte M. Dobrovolny gar auf 6:0.

Die Gäste spielten zwar im Mittelfeld zwischendurch technisch ansprechend, ließen aber Torgefahr weitgehend vermissen, sodass der FVA nur einmal in Gefahr geriet einen Gegentreffer zu bekommen.

Auch nach dem Wechsel war der FVA in allen Belangen überlegen. M. Schili und N. Reichert erhöhten in Minute 56. und 67. auf 8:0, weitere Chancen blieben zunächst ungenutzt, ehe dann zwischen der 80. und 84. Minute die weiteren FVA Treffer im Minutentakt fielen. M.Schili , L. Abazi (2) und erneut L. Gräfinger stellten auf 12:0 und man hoffte, endlich mal wieder zu Null zu spielen, zumal K. Denndörfer mit 2-3 guten Paraden den Anschlusstreffer der Gäste zunächst verhindern konnte. In der 87. Minute gelang dem Gast dann doch noch ein Treffer, bei dem der FVA Keeper chancenlos war, doch bereits im Gegenzug sorgte N. Linder per Abstauber für das 13:1 und den Endstand.

Schiedsrichter Antonio Harant Cortes leitete die Partie insgesamt ruhig und gut, auch wenn man in einer Situation Mitte der zweiten Halbzeit nach einem heftigen Foul an V. Schmidt durchaus Diskussionsbedarf auf FVA Seiten hatte.

Mit nun bereits 58 erzielten Treffern in 12 Spielen reist man am kommenden Sonntag zum Fünften nach Wössingen, der im Derby beim FC Jöhlingen eine 0:5 Klatsche hinnehmen musste und sich sicher gegen den FVA mit aller Macht rehabilitieren möchte.

FVA II konnte das Verfolgerduell gegen die Walzbachtal 2 mit 3:1 gewinnen. L. Speck, N. Balzer und E. Celik erzielten die FVA Treffer bereits in der ersten Halbzeit.

Die **FVA Damen** gewannen ihr Spiel beim SC Bulach mit 3:0.

Vorschau:
Samstag, 14. Nov.
FVA Damen – Straubenhardt 16 Uhr

Sonntag, 15. Nov.
VFR Ittersbach II – FVA II um 12.30 Uhr
FV Wössingen I – FVA I um 14.30 Uhr

Abt. Jugend

Ergebnisse

D-Juniorinnen: FSV Buckenberg – FVA	6:5
FVA – FSSV Karlsruhe	1:13
Fort. Kirchfeld – FVA	8:1
FVA – FV Gondelsheim	3:6
D-Junioren: FVA – JSG Nordweststadt	2:5
FVA – ASV Hagsfeld 2	0:15 (Kreispokal)
Karlsruher SV 2 – FVA	14:1
FVA – Spvgg. Durlach-Aue 3	3:6
SVK Beiertheim 3 – FVA	3:4
C1-Junioren: VfB Knielingen – FVA	4:0
FVA – SG Daxlanden	1:3
FVA – JSG Rheinstetten	2:4
FV Malsch – FVA	1:5
FVA – FC Südstern KA	2:0
C2-Junioren: FVA – JSG Rheinstetten 2	0:6
JSG Schöllbronn/Spessart – FVA	1:2
FVA – FC Truchtersheim/Frankreich	2:2
FVA – JSG Ittersb./Spielberg/Auerb. 2	8:0
B-Junioren 10:30 Uhr: FVA – JSG Ettlingen	0:1
FVA – TSV Reichenbach 2	0:7
FVA – JSG Bergdörfer/Durlach	2:6
JSG Auerb./Ittersb./Spielberg – FVA	4:1
A2-Junioren: FVA – JSG Durlach/Bergdörfer	0:15
FVA – JSG Ettlingen	0:4
ASV Hagsfeld 2 – FVA	13:1
FVA – JSG Rheinstetten	0:3
A1-Junioren: FVA – JSG Ettlingen	6:1
FVA – ASV Hagsfeld	5:1
JSG Rheinstetten – FVA	0:3
Spvgg. Durl.-Aue 2 – FVA	0:3

Vorschau:
Samstag, 14. Nov.
D-Juniorinnen 12 Uhr:
Spvgg. Durlach-Aue - FVA
D-Junioren 13:45 Uhr: FVA – SSV Ettlingen 2
C2-Junioren 12 Uhr: FV Ettlingenweier - FVA
A2-Junioren 17 Uhr: FC Südstern KA - FVA
A1-Junioren 18 Uhr:
FVA – JSG Durlach/Karlsruher Bergdörfer

Sonntag, 15. Nov.
B-Junioren 10:30 Uhr:
FVA – JSG Palmb./Busenb.

Musikverein Bruchhausen

Die Funken der Musik sind übergesprungen

Der Musikverein Bruchhausen bedankt sich bei allen Zuhörern, die zu unseren „Geburtstagsklängen“ gekommen waren und für ihre Spendenbereitschaft. Bei der kath. Kirchengemeinde für das zur Verfügung stellen der Kirche, bei Gerlinde Kühn für die freundliche Unterstützung, bei Militärdekan Weber für die einleitenden Worte, allen Musikerinnen und Musikern sowie bei Jürgen Hotz von den BNN. Den kompletten Bericht lesen Sie auf www.mv-bruchhausen.de.



Ein toller Anblick nach tollen „Geburtstagsklängen“. Unser Blasorchester mit Dirigent Michael Weber. *Foto: kdb*

Deutsches Rotes Kreuz

Blutspende

am 19. November in der Franz-Kühn-Halle zwischen 14:30 und 19:30 Uhr darfst Du wieder Leben retten. Bring eine Person mit, die zum ersten Mal Blut spendet, und ihr beide bekommt ein exklusives Paar HAPPY SOCKS im Blutspendedesign als Dankeschön! Auch zwei Erstspender*innen können gemeinsam teilnehmen. Also: Macht Euch auf die Socken und tut Gutes. Denn Leben retten hat Style! Also komm zur Blutspende am **19. Nov.** in die Franz-Kühn-Halle!

WICHTIG: Eine Anmeldung ist erforderlich: https://www.blutspende.de/blutspendetermine/termine/413562 oder über die DRK-Blutspenderapp bzw. auch über die kostenfreie Spenderhotline Telefon 0800 11 949 11

Vergesst den Personalausweis nicht. Nach der Blutspende dürfen Sie sich wieder bei einem Imbiss mit den leckeren Maultaschen der Metzgerei Mohr und selbstgebackenem Kuchen verwöhnen lassen.

Pudelfreunde VDP Gruppe Ettlingen

Einladung zum Winterzauber

Die Pudelfreunde, der Obst- und Gartenbauverein und der Kleintierzuchtverein laden Sie, Ihre Familie, Freunde und Nachbarn herzlich ein, gemeinsam mit uns den Winter und den Advent zu begrüßen. Bringen Sie sich bei einem Tässchen Glühwein oder Kinderpunsch, gepaart mit einem frisch gebackenen Flammkuchen oder einer leckeren Waffel, in Weihnachtsstimmung. Binden und gestalten Sie selbst Ihren eigenen Adventskranz, schlendern Sie über den kleinen Flohmarkt und/oder shoppen Sie erste Weihnachtsgeschenke. Angeboten werden selbstgemachte Marmeladen und Liköre sowie edle Schnäpse und Weine. Besuchen Sie uns am Samstag, 21.11. zwischen 12 und 18 Uhr auf dem Gelände des Kleintierzuchtvereins.



Plakat: Pudelclub Gruppe Ettlingen

Kleintierzuchtverein Bruchhausen C461

Lokalschau

Der Kleintierzuchtverein lädt zu seiner Kleintierschau (Lokalschau) am **Sonntag, 15. November** auf dem Gelände der Zuchtanlage in der Herbststraße 24 in Bruchhausen ein.

Anlässlich der Lokalschau stellen unsere aktiven Züchter ihre Tiere einer fachkundigen Bewertung durch unabhängige Preisrichter. Dabei werden die Ausstellungstiere anhand der jeweiligen Rassemerkmale beurteilt und bewertet. Das Preisrichten findet bereits am Samstag, 14. November statt.

Die Ergebnisse und die Vielfalt unserer Zucht werden der interessierten Öffentlichkeit am Sonntag, 15. November, ab 10 Uhr präsentiert.

Zu sehen sind rund **200 Kleintiere verschiedener Rassen und Farbenschläge** aus den Bereichen Großhühner, Zwerghühner, Tauben, Wassergeflügel, Puten und Kaninchen. Insgesamt präsentieren unsere Züchter sieben Kaninchenrassen, elf Rassen Groß- und Zwerghühner, neun Taubenrassen sowie sieben Rassen aus den Bereichen Wassergeflügel und Puten. Unsere Besucher erwartet somit eine abwechslungsreiche und sehenswerte Ausstellung mit einer großen Vielfalt der in unserem Verein gezüchteten Tiere.

Besonders herzlich willkommen sind auch unsere jüngsten Besucher. Kinder haben die Gelegenheit, die Tiere aus nächster Nähe zu bestaunen und dabei viel Interessantes über die verschiedenen Rassen zu erfahren. Mit etwas Glück darf das eine oder andere Tier sogar gestreichelt werden.

Die Ausstellung findet in unserer Festhalle statt. Gegen 16 Uhr werden die Tiere wieder in ihre gewohnte Umgebung und somit zurück in ihre Ställe und Gehege gebracht.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Die Bewirtung unserer Gäste findet in unserem Vereinsheim statt. Ab ca. 11:30 Uhr bieten wir folgende Mittagessen an:

- Thymianbraten mit Spätzle und Salat
- Wildschweingulasch mit Spätzle und Salat
- Schweizer Älplermagronen als vegetarisches Gericht

Dazu servieren wir eine Auswahl an alkoholfreien und alkoholischen Getränken.

Gäste, die ihr Essen gerne mit nach Hause nehmen möchten, bitten wir, geeignete Behältnisse mitzubringen.

Für den gemütlichen Ausklang bei Kaffee und Kuchen steht anschließend eine reichhaltig bestückte Kuchentheke bereit. Über Kuchenspenden aus der Einwohnerschaft freuen wir uns sehr und bedanken uns bereits im Voraus ganz herzlich für die Unterstützung.

Auch unsere Jugendgruppe hat sich etwas Besonderes einfallen lassen und organisiert eine gut bestückte Tombola. Dabei warten attraktive Preise auf ihre glücklichen Gewinner!

Mit dem Besuch unserer Lokalschau unterstützen Sie nicht nur die Vereinsarbeit, sondern tragen auch dazu bei, die Kleintierzucht und das Vereinsleben in Bruchhausen lebendig zu halten.

Wir laden die gesamte Einwohnerschaft sowie alle Interessierten herzlich ein, einen schönen und abwechslungsreichen Sonntag bei uns zu verbringen.



Plakat: KTZV C461 Bruchhausen e.V.

VdK Bruchhausen, Schöllbronn und Spessart

Einladung zur VdK-Adventsfeier

Das Jahr geht langsam zu Ende und die Adventszeit beginnt. Deshalb laden wir euch zu unserer Adventfeier ganz herzlich ein am 9. Dezember um 16 Uhr ins Restaurant Alemannia Bruchhausen.
Eure Partner dürfen gerne mitkommen.
Damit wir planen können, meldet euch bitte bis 20. November an bei:
Ingrid Hoffmann Tel. 07243-7655775
oder hoffming@de
Klaus Schosser Tel. 07243-91726AB
oder k-schosser@t-online.de

Stadtteil Ettlingenweier

SWE Netz GmbH

Wegen Vorerkundungen Parkverbote rund um die Kirche

Am Dienstag, 1. Dezember, führt die SWE Netz GmbH im Bereich der Georg-Blasel - und Ettlinger Straße rund um die Kirche in Ettlingenweier vorbereitende Untersuchungen durch. Diese dienen der Planung einer Baumaßnahme, die im kommenden Jahr beginnen soll. Für die Durchführung der Arbeiten müssen in diesem Bereich weiträumige, vorübergehende Parkverbote eingerichtet werden. Die SWE Netz GmbH bittet alle Anwohnerinnen und Anwohner, die entsprechende Beschilderung zu beachten und ihre Fahrzeuge rechtzeitig außerhalb der betroffenen Bereiche abzustellen. Die SWE Netz GmbH bittet um Verständnis für die damit verbundenen Einschränkungen.
Für weitere Fragen oder Anliegen steht die Abteilung Planung der Stadtwerke unter 07243 101-8230 gerne zur Verfügung: Montag bis Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, freitags 8 bis 13 Uhr.

Ortsverwaltung

Geänderte Öffnungszeiten

Am Montag, 16. Nov., ist das Rathaus wegen einer Fortbildung geschlossen.

*senior*Treff im Rathaus Ettlingenweier

Veranstaltungen
Informationen:
0 72 43 - 9 93 75 oder 01 71 - 5 42 61 84
Sturzprävention
donnerstags von 10:15 bis 11:15
Yoga auf dem Stuhl
mittwochs 16-17
freitags 9-10 und 10:15 -11:15
Boule
bei gutem Wetter donnerstags ab 14 Uhr Bouleplatz des Turnvereins
Teilnahme ist kostenlos und für Anfänger und Erfahrene geeignet.

Fußballverein Ettlingenweier

Weinfest-Ausflug der AH

Eine der letzten Veranstaltungen der Alten Herren im Jahr 2026 war das obligatorische Weinfest in Pleisweiler-Oberhofen bei Bad Bergzabern.
Leider blieb auch unsere Gruppe, elf Mann, nicht von der verspäteten Abfahrt des Pfalzexpress am Karlsruher Hauptbahnhof verschont. Selbst unser „Mr. Bundesbahn“, Alex Koch, konnte daran nichts ändern. Die Folge: Anschlusszug in Winden verpasst. Also ging es nach Landau und von dort mit dem Bus – gefühlt über 67 Haltestellen – nach Oberhofen. Leider fiel der Verspätung der beliebte Spaziergang durch die Weinberge zum Opfer. Bei herrlichem Herbstwetter gab es das, worauf wir uns alle gefreut hatten: Wein, soweit das Auge reichte!
Im Freien wurden zunächst Schorle genossen, bevor es in den gemütlichen Hof ging. Dort stand eine zünftige Stärkung auf dem Programm: Pfälzer Bratwürste, Saumagen, Wurstsalat, Wild und allerlei leckere Beilagen. Ein wahrer Gaumenschmaus, der natürlich wiederum mit zwei bis drei Schorle gebührend begleitet wurde.
Langsam füllte sich die Halle, unsere Truppe kam richtig in Fahrt und sorgte für ordentlich Stimmung. Die übrigen Gäste ließen sich anstecken und stimmten mit ein. Leider mussten wir gegen 20 Uhr unseren Bus erreichen. Kaum war unsere Truppe aufgebrochen, schien auch die Stimmung im Hof merklich nachzulassen. Der Veranstalter flehte uns geradezu an, doch noch zu bleiben – aber der Bus wartete schließlich nicht!
„Eine Zugfahrt, die ist lustig, eine Zugfahrt, die ist schön!“ – bestens gelaunt machten wir uns auf den Heimweg. Während Alex mit der Zugbegleiterin schäkerte, versuchte sich Tina kurzerhand als Fahrkartenkontrolleurin. Der einzige wirkliche Wermutstropfen des Abends: Der Wein war alle!

Pünktlich in Karlsruhe angekommen, erreichten wir noch die Straßenbahn nach Ettlingen. Um die Wartezeit auf den Bus sinnvoll zu überbrücken, wurde im Vogelbräu schließlich noch das letzte Getränk des Tages „verhaftet".

Alles in allem war es wieder ein rundum gelungener Ausflug! Schade nur, dass wir diesmal nicht ganz so viele Teilnehmer waren. Aber keine Sorge: Das nächste Weinfest kommt bestimmt!

Ein herzliches Dankeschön an alle Organisatoren, an sämtliche Teilnehmer und natürlich an die Gastgeber in Pleisweiler-Oberhofen. Es war super bei euch – wir kommen gerne wieder!

Für das nächste Jahr überlegen wir, eventuell einen Bus zu mieten. Damit wären wir am Abend zeitlich deutlich unabhängiger und könnten die ausgelassene Stimmung auf dem Weinfest noch länger genießen. Und natürlich würden wir damit auch dem Veranstalter die Chance geben, uns einmal richtig lange als Stimmungsmacher zu behalten!



AH-Ausflug Pleisweiler-Oberhofen
Foto: Thomas Bremer

Großer Dank für einen außergewöhnlichen Einsatz

Ein Ereignis, das allen Beteiligten sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird, ereignete sich während eines D-Jugendspiels beim FVE: Kurz vor dem Ende der Halbzeitpause brach der eingesetzte Schiedsrichter in der Kabine plötzlich zusammen und musste reanimiert werden.

Unsere Trainer Sophie und Maximilian sowie Jugendvater Christoph reagierten sofort. Ohne zu zögern, leisteten sie Erste Hilfe und begannen mit der Wiederbelebung, bis der Rettungsdienst eintraf und die weitere Versorgung übernahm.

Mittlerweile gibt es erfreuliche Nachrichten: Dem Schiedsrichter geht es inzwischen wieder besser. Dank des schnellen, beherzten und vorbildlichen Handelns der Ersthelfer konnte Schlimmeres verhindert und eine bestmögliche Erstversorgung sichergestellt werden.

Als Zeichen der Anerkennung und des Dankes überreichte Yannik Rolf stellvertretend für den Badischen Fußballverband eine Rettungshelfertasche an die Beteiligten. Damit wurde ihr außergewöhnlicher Einsatz gewürdigt.

Auch wir als Verein sind unglaublich stolz auf Sophie, Maximilian und Christoph. Ihr entschlossenes Handeln verdient höchsten Respekt. Sie haben in einer Ausnahmesituation Verantwortung übernommen und mit ihrem Einsatz ein Menschenleben gerettet.

Der Vorfall hat uns allen eindrücklich vor Augen geführt, wie schnell ein medizinischer Notfall auch auf unseren Sportplätzen eintreten kann. Gleichzeitig zeigt er, wie wichtig es ist, in solchen Situationen vorbereitet zu sein. Regelmäßige Erste-Hilfe-Schulungen und die Auffrischung der eigenen Kenntnisse sind daher von großer Bedeutung.

Ein riesiges Dankeschön an Sophie, Maximilian und Christoph für diesen außergewöhnlichen Einsatz! Ihr habt gezeigt, was Zusammenhalt, Menschlichkeit und Verantwortung bedeuten – darauf können wir als FVE unglaublich stolz sein.

Wir wünschen dem Schiedsrichter weiterhin eine gute und vollständige Genesung!



Foto: Sophie Bossinger

Spiele

Im Folgenden die Ergebnisse des Wochenendes und die Vorschau auf das kommende. Alle Spielberichte findet ihr auf unserer Homepage www.fv-ettlingenweier.de

1. Mannschaft

FC Olympia Kirrlach - FV Ettlingenweier 4:2 (2:1)

Torschützen: Tim Kröbel, Marvin Ritschel

Vorschau
Samstag, 14. Nov., 17 Uhr
FV Ettlingenweier – VfB Bretten

2. Mannschaft

VfB Grötzingen - FV Ettlingenweier II 1:1 (1:0)

Torschütze: Patrick Tohn

Vorschau
Samstag, 14. Nov., 15 Uhr
FV Ettlingenweier II – FC Viktoria Jöhlingen

3. Mannschaft

FV Ettlingenweier III – SpG Marxzell II 0:3*
*Wertung, aufgrund Nicht-Antritts

Vorschau
- spielfrei -

Damenmannschaft

Polizei SV Mannheim - FV Ettlingenweier 0:6 (0:2)

Torschützen: 3x Viola Ochs, 2x Laura Kutterer, Celina Geiss

Vorschau
- spielfrei -

TTV Ettlingenweier 1980 e.V.

Konstante Begegnungen

Ausführliche Berichte auf unserer Internetseite **https://www.ttvettlingenweier.de/**

Herren III Kreisklasse A, Staffel 3
4:6 gegen ASC Grünwettersbach VIII

Wiedrige Umstände dezimierten durchaus mögliche Erwartungen.
Lukas Bönke (2.0), Tim Bönke (1.5) und Armin Maurer (0.5).

Herren V Kreisklasse C, Staffel 3
7:3 gegen TTC Staffort II

Dank Ersatzspieler Khon Dung Ngo und drei sehr knapp verlorenen Spielen ein nachvollziehbares Ergebnis.
Khon Dung Ngo (1.5), Elmar Hurle (1.0) und Armin Keller (0.5).

Herren VI Kreisklasse D, Staffel 1
8:2 gegen ASC Grünwettersbach XII

Herren 6 bleibt nach Auswärtssieg Tabellenführer.
Kim Elaine-Hepp (2.5), Dieter Scharf (2.0), Khon Dung Ngo (2.0) und Stefan Uldrian (1.5).

Herren VII Kreisklasse D, Staffel 2
3:7 gegen ASC Grünwettersbach XI

Tabellenführer hatte gegen Tabellenletzten dennoch kein leichtes Spiel
Peter Altmann (1.5), Kurt Köhler (1.0), Birgit Clour (0.5).

Musikverein Ettlingenweier e.V.

Jahreskonzert 21. November

Der MVE setzt mit seinem Jahreskonzert am 21. November zum musikalischen Gipfelsturm an. Das Motto lautet: „Die Alpen".

Unser neu formiertes Jugendensemble eröffnet den Abend mit einer rasanten Super-G-Abfahrt, *Mission Impossible* und *Earth and Sky*. Anschließend entführen wir das Publikum mit eindrucksvollen Klangbildern in die faszinierende Welt der Berge. Auf dem Programm stehen unter anderem die *Alpina Saga* von Thomas Doss, *Schmelzende Riesen* von Armin Kofler und der Südtiroler Konzertmarsch *Bergwelt*. Ein Highlight ist das Stück *Begegnung*, bei dem drei Solo-Alphörner gemeinsam mit dem Blasorchester erklingen.

Doch die Alpen haben noch mehr zu bieten: Auch Werke wie die *Festmusik der Stadt Wien* von Richard Strauss und bekannte Musicalmelodien finden ihren Platz im Programm. Dabei werden musikalische Verbindungen und spannende Hintergründe rund um die Alpen aufgegriffen.

Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Konzertabend voller beeindruckender Musik, überraschender Einblicke und bester Unterhaltung!

Wann: Samstag, 21. November, Einlass ab 18 Uhr mit Sektempfang, Beginn 19 Uhr
Wo: Bürgerhalle Ettlingenweier, Dorfwiesenstraße

Eintritt: 10€ inkl. kostenlosem Sektempfang! Unter 18 Jahre freier Einlass
Kartenvorverkauf unter: 01733964784 oder per mail: karten@mv-ettlingenweier.de sowie über alle aktiven Musiker und Musikerinnen

Reinschauen:
Weitere Infos zum Verein und unseren Ausbildungsmöglichkeiten unter www.mv-ettlingenweier.de, auf Instagram @mvettlingenweier oder Facebook @Musikverein Ettlingenweier

GroKaGe Ettlingenweier 1951 e.V.

Verleihung des Goldenen Löwen
Am 8. Nov. gab es gleich sechsfachen Grund zur Freude. In der Stadthalle in Speyer durften sechs Vereinsmitglieder den Goldenen Löwen entgegennehmen. Eine besondere Auszeichnung der Vereinigung Badisch-Pfälzischer Karnevalvereine für ihr langjähriges Engagement und die Verdienste um die Fastnacht. Herzlichen Glückwunsch an Daniela Pasternak, Sandra Jung, Nadja Klingbeil, Annika Schnurr, Karin Kretzschmar und Isabel Gago. Die GroKaGe ist stolz auf die neuen Löwenträgerinnen und bedankt sich bei ihnen für ihren Einsatz und ihre Leidenschaft für den Verein.



Verleihung Goldener Löwe
Foto: GroKaGe Ettlingenweier 1951 e.V.

Ordensball
Am **14. November** findet der Ordensball der GroKaGe in der **Bürgerhalle** Ettlingenweier statt. **Beginn ist 19:01 Uhr,** Hallenöffnung 18 Uhr. **Eintritt 10 EUR**. Mit der Veranstaltung startet die GroKaGe in die neue Kampagne. Kommt und genießt ein **tolles Rahmenprogramm**: Inthronisation des neuen Prinzenpaares, Verleihung des Jahresordens Teil 6 des Puzzles, buntes Programm, Tanz und Barbetrieb, tolle Preise in der Tombola und vieles mehr. Abendkasse: spontaner Besuch möglich. Wer vorab Plätze reservieren möchte, kann sich gerne unter info@grokage-ettlingenweier.de oder 0174-2472842 melden.

Sozialverband VdK Ov Ettlingen/Ettlingenweier/ Oberweier

Weihnachtsfeier
Der VdK-Ortsverband lädt ein zur Weihnachtsfeier am 28.11. um 15 Uhr, Saaleinlass 14.30 Uhr Rittersaal Schloss.
Selbstverständlich dürfen Sie ihren Partner mitbringen.
Für unsere gehbehinderten Mitglieder haben wir wieder einen Fahrdienst eingerichtet.
Nachfragen gerne unter Manfred Lovric Ortsverbandsvorsitzender 0157/8808 3770

Stadtteil Oberweier

Ortsverwaltung

Feierstunde zum Volkstrauertag
Die Feierstunde zum Volkstrauertag findet im Ortsteil Oberweier am Sonntag, 15. Nov., um 11 Uhr am Marktplatz statt. Der Musikverein Oberweier wird die Feierstunde würdig umrahmen. Zur Gedenkstunde ist die gesamte Bevölkerung eingeladen. Die Feierstunde findet bei jedem Wetter statt.
Wolfgang Matzka
Ortsvorsteher

Adventsmarkt in Oberweier - Sammlung für Adventskränze
Am Samstag, 28. November, findet der Adventsmarkt statt. Dieses Jahr findet er im Bereich des Gemeinschaftsplatzes unter Teilnutzung der Straße Am Buschbach statt, siehe auch unter ARGE in dieser Ausgabe.
Der Adventsmarkt bietet wieder das gemeinsame Adventskranzbinden an, dafür wird Tannengrün gesammelt. Wir bitten alle, die planen, ihre Tannen zurückzuschneiden, noch ein wenig zu warten. In der Woche ab dem 23. November bringen Sie dann bitte Ihren Grünschnitt in die Bergstraße 1 zur Familie Bauer.
Benötigt wird *Tannengrün, Kiefer, Fichte, Thuja, ... alles Grün, was in einen schönen Adventskranz hineingehört.*
Am 28. Nov. kann dann im Zeitraum von 14 bis ca. 16 Uhr unter Anleitung jeder, der Lust hat, seinen eigenen Adventskranz binden, der dann zu Hause fertig geschmückt werden kann. Rohlinge werden gegen einen geringen Unkostenbeitrag oder eine größere Spende gerne zur Verfügung gestellt. Bitte bringen Sie Ihre eigene Gartenschere mit.
Und das Schönste überhaupt: alles ist wieder fußläufig zu erreichen. Es ist alles hier im Ort.
Die örtlichen Vereine und Institutionen freuen sich über Ihren Besuch.
Wolfgang Matzka
Ortsvorsteher

Kath. öffentliche Bücherei

Alle Jahre wieder ... Literarischer Adventskalender – Vorleserinnen und Vorleser gesucht
Nach den sehr schönen Erlebnissen im vergangenen Jahr plant das KÖB-Team wieder einen literarischen Adventskalender. Vom 1. bis 23. Dezember werden täglich um 18.30 Uhr kurze, weihnachtliche Texte auf dem neuen „Platz der Partnerschaft“ gelesen.
Das Programm richtet sich an jede Altersgruppe – alle sind herzlich eingeladen. Die Texte dürfen lustig, nachdenklich, frech, bewegend, für Kinder oder Erwachsene sein. Wir freuen uns auf viel Abwechslung!
Dazu suchen wir noch Vorleser und Vorleserinnen, die Lust haben, einen Beitrag zu leisten. Dieser sollte ungefähr fünf bis zehn Minuten dauern und kann vorgelesen oder auch frei erzählt werden. Willkommen sind auch musikalische Stücke, Theater, Geschichten aus anderen Kulturen und in fremden Sprachen. Vortragen können Einzelpersonen, Familien, Vereine oder kleinere Gruppen, alles ist möglich!
Wer Lust hat, einen Beitrag zu leisten, meldet sich bitte unter muserdi@gmx.de oder bei Familie Binder-Muser, Tel.: 07243-219467.
Nicht zögern – trauen Sie sich!

SPD Ortsverein Ettlingenweier/Oberweier

Stammtisch
Die SPD lädt alle Mitglieder und Interessierten zum Stammtisch am **19. November** in Oberweier ein. Treffpunkt ist ab **18:30 Uhr** das Restaurant **ZUR LINDE**, Am Haberacker 1. Wir freuen uns auf euch!

„ARGE“ Arbeitsgem. der Vereine Oberweier



Adventsmarkt 2026 *Plakat: Kevin Dürr*

Am Samstag, 28. November, laden wir Sie herzlich zum Adventsmarkt in Oberweier ein. Aufgrund der Dorfplatzsanierung findet die Veranstaltung auch in diesem Jahr auf dem Gemeinschaftsplatz und auf einem Abschnitt der Straße „Am Buschbach“ auf Höhe der Hausnummer 8 statt.
Los geht’s um 14 Uhr mit dem traditionellen Kranzbinden. Der Obst- und Gartenbauverein stellt auf dem Gemeinschaftsplatz Tische bereit, an denen Sie Ihren eigenen Advents- oder Türkranz binden können. Spätestens ab 16 Uhr sind auch alle weiteren Stände geöffnet.

Die Grundschule Oberweier bietet vegetarische Suppen, Kuchen, Muffins und Kinderpunsch an. Ggf. wird das Angebot noch um gebrannte Mandeln ergänzt. Außerdem gibt es fertig dekorierte Adventskränze und Selbstgebasteltes, und beim Kerzenziehen können Sie selbst kreativ werden. Am Stand des Kindergartens St. Raphael erwarten Sie wie gewohnt selbst gebackene Plätzchen, frische Waffeln und etwas Selbstgebasteltes.

Wer ein Geschenk oder etwas Schönes für zu Hause sucht, findet bei Kevin Dürr Nützliches und Dekoratives aus Holz. Bei Manuela Koch gibt es Kerzen, gegossene Dekoartikel, bedruckte Weihnachtskugeln und vieles mehr. Monika Will bietet zudem gestrickte und gehäkelte Unikate für den Alltag und zur Dekoration.

Der TSV Oberweier serviert wie gewohnt Bratwürste vom Schwenkgrill im Brötchen, Pommes und Glühwein. Ebenfalls auf dem Gemeinschaftsplatz bietet die Guggenmusik ihr bekanntes Brutzelfleisch, einen Guggentrunk, Bier und alkoholfreie Getränke an.

Und unser Adventsmarkt wächst auch in diesem Jahr weiter. Neu dabei ist das Betreuerteam des Jugendaustauschs mit Frankreich und wie es sich gehört, erhält damit auch unser Adventsmarkt kulinarisch eine deutsch-französische Verbindung. Angeboten wird Champagnerkraut mit Schupfnudeln zum Essen und auch die Reinform des Champagners zum Trinken sowie ein Infostand.

Ebenfalls zum ersten Mal dabei ist die Kameradschaft ehemaliger Soldaten mit Crêpes und heißen Cocktails. Die Freiwillige Feuerwehr schenkt zudem Hot-Aperol aus und ist mit einem Infostand vertreten.

Gegen 17 Uhr lädt der Musikverein Oberweier zum gemeinsamen Adventssingen ein.

Mit dem insgesamt breiten, reichhaltigen und kreativen Angebot ist für jeden etwas dabei und der Adventsmarkt in Oberweier kann mit jedem Weihnachtsmarkt mithalten.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen bei einem Bummel über den Markt und beim gemeinsamen Singen in den Advent zu starten und laden Sie hierzu herzlich ein!

TSV Oberweier

FV Malsch2 - TSV Oberweier 6:1 (2:1)

Leider konnte der TSV in Malsch nicht mithalten gegen eine Mannschaft, die auch nicht mehr als Malsch2 bezeichnet werden kann. Malsch1 gibt es nämlich nicht mehr, da diese Mannschaft, die in der Kreisliga spielte, dort abgemeldet wurde. Das gab selbstverständlich neue Möglichkeiten für unseren Nachbarn und so wurden deren Mannschaft mit drei Spielern des vormaligen Kreisligisten verstärkt.

Trotzdem gelang der Haberacker11 ein guter Start und Miguel Mota versenkte den Ball in der neunten Minute im Netz des FV Malsch 2. Doch noch vor der Halbzeitpause drehten die Malscher das Spiel mit Toren in der 20. und 43. Minute zur 2:1 Führung. Zwei Mal zwei Treffer in kürzerer Folge (55. und 58. sowie 88. und 90. Minute) brachten unserem TSV eine herbe und hohe Niederlage.

Nächsten Sonntag steigt das nächste Derby gegen unseren Nachbarn FV Sulzbach.

Das Spiel beginnt um 14:30 Uhr auf unseren Platz. Die Sulzbacher sind auch unser Tabellennachbar und liegen mit Platz 13 einen Platz unter unserer Mannschaft. Mit acht Punkten besitzen sie einen Punkt weniger, haben aber ein wesentlich besseres Torverhältnis (minus sechs gegen minus 16). Gegen diese Mannschaft gilt es also die eigene Abwehr zu stärken und die Vorteile im Angriff zu nutzen, um sich von dem Relegationsplatz ein bisschen weiter zu entfernen.

Vorschau:

Am 22. 11. geht es auswärts gegen Grünwetterbach, am 5. 12 auch auswärts gegen Bad Herrenalb und nach der Winterpause zu Hause gegen Auerbach weiter.

Kutschenfreunde Ettlingen e.V.

6 Teilnehmerinnen = 6 bestandene Prüfungen!

Am Sonntag, 31.10. stellte sich unsere aufgeweckte Gruppe der Prüfung zum Pferdeführerschein Umgang.

Unter den prüfenden Augen von Annette Heger konnten sich am Ende alle sechs Teilnehmerinnen über ihren bestandenen Abschluss freuen!

Unter der Leitung von Thomas Vieweg haben sie sich intensiv auf die Prüfung vorbereitet und dabei jede Menge über Pferdehaltung, Ausrüstung, Transport, das sichere Führen und vieles mehr gelernt.

Herzlichen Glückwunsch von den Kutschenfreunden Ettlingen an alle Teilnehmerinnen zu dieser tollen Leistung!



Foto: Privat

Obst- und Gartenbauverein Oberweier e.V.

Treffen der Natur-Kinder-Gruppe

Am 10. Oktober trafen sich die Natur-Kinder zu einem gemeinsamen Vormittag. Das Wetter meinte es zum Glück besser mit uns als zunächst erwartet, sodass wir die Zeit draußen richtig genießen konnten.

Mit viel Kreativität und Begeisterung entstanden tolle Stockmännchen, auf die alle stolz sein konnten. Außerdem wurde fleißig Ackersalat gepflanzt – nun sind wir gespannt, wie er wächst!

Natürlich durfte auch der Spaß nicht zu kurz kommen. Es war ein schöner, abwechslungsreicher Vormittag mit vielen tollen gemeinsamen Momenten.



Ackersalat mit Stockmännchen
Foto: Marita Steinmetz

Grünschnitt für Adventskranzbinden gesucht

Der OGV Oberweier e. V. wird am 28. November von 14 bis 16 Uhr wieder das Adventskranzbinden auf dem Place du Jumelage im Rahmen des Adventsmarkts in Oberweier anbieten.

Dafür benötigen wir frischen Grünschnitt wie: Thuja, Tanne, Ilex, Efeu und anderes Nadel- und Laubgehölz.

Abgabe: In der Woche ab dem 14. November bei Familie Bauer, Bergstraße 1.

Vielen Dank im Voraus an alle, die mit ihrer Grünspende diese nachhaltige Veranstaltung unterstützen!

VdK Ettlingenweier-Oberweier

Weihnachtsfeier

Liebe Mitglieder, es ist schon eine schöne Tradition mit Ihnen den Beginn der Adventszeit zu feiern: am 28.11. um 15 Uhr Saaleinlass 14.30 Uhr im Rittersaal Schloss.

Für unsere gehbehinderten Mitglieder haben wir einen Fahrdienst eingerichtet.

Bei Nachfragen: Manfred Lovric Ortsverbandsvorsitzender 0157/ 8808 3770

Mehr aus deinen Vereinen auf
NUSSBAUM.de
go.nussbaum.de/vereinsnachrichten

Stadtteil Schluttenbach

Ortsverwaltung

Ortschaftsrat Schluttenbach
Die nächste Sitzung des Ortschaftsrats Schluttenbach findet am **Donnerstag, 19. November, um 18:30 Uhr** im Rathaus Schluttenbach, Sitzungssaal, statt.

Tagesordnung:

TOP 1 Fragen, Anregungen der Einwohner/-innen
TOP 2 Antrag auf Einberufung einer Einwohnerversammlung gemäß § 20a Abs. 1GemO bzgl. Entwicklung und Ausführung Lange Straße Nord in Ettlingen Schluttenbach
- Entscheidung -
TOP 3 Antrag des Ortschaftsrat Schluttenbach an den Gemeinderat der Stadt Ettlingen über die Neuordnung und Bewirtschaftung des öffentlichen Parkraums in Schluttenbach
- Entscheidung -
TOP 4 Kirchliche Weihe des Gebäudes Zellmarkstraße 11 Kindergarten, Turnhalle, Vereins- und KJG-räume
- Entscheidung -
TOP 5 Information über genehmigte Bauanträge, soweit bis zur Sitzung eingegangen
TOP 6 Bekanntgaben
TOP 7 Anfragen der Ortschaftsräte

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

gez. Heiko Becker
Ortsvorsteher

TV Schluttenbach

U14 männlich startet in die Hallenrunde
Am 7. Nov. starteten die Faustballer der männlichen U14 des TV Schluttenbach im Hallensportzentrum Bretten in die neue Hallenrunde.
Im ersten Spiel gegen die ESG Karlsruhe verschlief die Mannschaft zunächst den Start. Trotz einer anschließenden Leistungssteigerung entwickelte sich eine enge Partie, die am Ende unglücklich mit 0:2 (10:12, 10:12) verloren ging.
Auch im zweiten Spiel gegen den TV Öschelbronn fehlte es an Konstanz. Zu viele Eigenfehler machten es den Schluttenbachern schwer, ins Spiel zu finden. Die Begegnung ging mit 0:2 (3:11, 6:11) verloren.
Im abschließenden Spiel gegen den TV Oberweier zeigte die Mannschaft dann ihre beste Leistung des Tages. Mit viel Einsatz und einer deutlichen Leistungssteigerung hielt der TVS gut dagegen. Gegen die spielerisch überlegenen Oberweierer reichte es jedoch nicht für einen Satzgewinn. Die Partie endete 0:2 (7:11, 7:11).
Damit blieb die U14 am ersten Spieltag zwar ohne Punkte, konnte aber insbesondere im letzten Spiel eine positive Entwicklung zeigen. Auf dieser Leistung gilt es beim nächsten Spieltag aufzubauen.

Erste Mannschaft startet mit zwei Punkten
Mit einem Sieg und zwei Niederlagen ist die 1. Mannschaft des TV Schluttenbach in die neue Saison der Verbandsliga Baden gestartet. Beim ersten Spieltag in Gaggenau zeigte die Mannschaft phasenweise starke Leistungen und sicherte sich wichtige Punkte für den weiteren Saisonverlauf.
Gleich im ersten Spiel gelang dem TVS ein erfolgreicher Auftakt. Gegen den TV Oberhausen setzte sich Schluttenbach souverän mit 2:0 Sätzen (11:3, 11:2) durch.
Im anschließenden Duell mit dem TV 1880 Käfertal 2 musste sich die Mannschaft mit 0:2 (6:11, 9:11) geschlagen geben. Dabei entwickelte sich insbesondere der zweite Satz zu einem umkämpften Durchgang, in dem der TVS lange gut mithielt, sich am Ende jedoch etwas unglücklich geschlagen geben musste.
Zum Abschluss wartete mit der ESG Karlsruhe der Ligafavorit auf die Schluttenbacher. Gegen den hoch eingeschätzten Gegner verschlief der TVS zunächst den ersten Satz und musste diesen mit 8:11 abgeben. Im zweiten Durchgang zeigte die Mannschaft jedoch eine deutliche Leistungssteigerung, kämpfte sich zurück und belohnte sich mit einem knappen 14:12-Satzgewinn. Auch der Entscheidungssatz blieb umkämpft. Trotz einer engagierten Leistung fehlten am Ende nur wenige Punkte, sodass Schluttenbach diesen mit 11:13 und damit die Partie mit 1:2 verlor.
Neben den sportlichen Ergebnissen gab es für den TV Schluttenbach auch personell erfreuliche Nachrichten: Marcel Schubert und Jalo Pfeiffer feierten ihr Debüt in der Verbandsliga. Beide stammen aus der eigenen Jugend und konnten nun erstmals auf dieser Ebene für den TVS auflaufen. Ein schöner Schritt in ihrer sportlichen Entwicklung und zugleich ein positives Zeichen für die Nachwuchsarbeit des Vereins.
Der TV belegt nach dem ersten Spieltag aktuell den **3. Tabellenplatz**. Weiter geht es bereits am kommenden Sonntag beim nächsten Spieltag in Offenburg. Dort möchte die Mannschaft an die gezeigten Leistungen anknüpfen und weitere wichtige Punkte in der Verbandsliga sammeln.

Der Winter naht - Arbeitseinsatz
Am Samstag, **14. Nov.,** ist ein Arbeitseinsatz auf dem Sportgelände des TV Schluttenbach geplant.
Es gilt, den Spielplatz für die Winterzeit fit zu machen. Freiwillige Helfer sind herzlich willkommen.
Treffpunkt ist um **9:30 Uhr.** Falls vorhanden, Heckenschere und/oder Motorsäge mitbringen !

Stadtteil Schöllbronn

Ortsverwaltung

Mobile Schadstoffsammlung
Nächste mobile Schadstoffsammlung in **SCHÖLLBRONN: Dienstag, 17. Nov., Parkplatz vor dem Freibad, 12:20 – 17:20 Uhr**
Alle privaten Haushalte/Kleingewerbebetriebe können umweltschädliche Abfälle in haushaltsüblichen Mengen abgeben. Die Schadstoffe sollen nicht umgefüllt, sondern in der Originalverpackung abgegeben werden. Unterschiedliche Schadstoffe dürfen nicht miteinander vermischt werden. Geben Sie Flüssigkeiten nur in geschlossenen und dichten Behältern ab. Die Behälter dürfen nicht defekt sein, Plastiktüten sind nicht erlaubt.
Stellen Sie die Schadstoffe nicht einfach an der Sammelstelle ab! Dadurch kann eine Gefahr für andere Personen und die Umwelt vermieden werden.
Die Schadstoffe können außerdem am **28.11.** von **14 bis 16 Uhr** in der Middelkerkerstraße, auf dem Parkplatz bei der Albgauhalle, abgegeben werden.
Termine für die einzelnen Stadtteile sind in den jeweiligen Abfuhrkalendern oder im Internet unter *www.awb-landkreis-karlsruhe.de* zu finden.
Bei Fragen wenden Sie sich an das Servicetelefon der Abfallwirtschaftsbetriebe unter der gebührenfreien Telefonnummer 0800-2 9820 20.
Ihre Ortsverwaltung Schöllbronn

Generation Ü50/SeniorTreff

Veranstaltungen
Fit im Alter
Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung immer **dienstags** von 09.30 bis 10.30 Uhr im Pfarrsaal.

TSV Schöllbronn

Zwei Heimspiele am Sonntag
Unsere beiden Mannschaften empfangen ihre nächsten Gegner in der aktuellen Runde auf dem eigenen Gelände.
Sonntag, 15. Nov.
12:30 Uhr TSV Schöllbronn 2 vs. TSV 1907 Etzenrot 2
14:30 Uhr TSV Schöllbronn vs. FV Fortuna Kirchfeld
Seid mit dabei, wenn an der Mittelbergstraße der Ball über den Rasen rollt, und unterstützt unsere Jungs kräftig!

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Schöllbronn

Schlachtfest – DANKE!
Wir bedanken uns bei allen Besuchern unseres traditionellen Schlachtfestes für das zahlreiche Erscheinen in unseren Räumen und an unserer Verkaufstheke! Das Interesse an unseren leckeren Speisen und Getränken in familiärer Atmosphäre war teilweise so überwältigend, dass unsere vielen Helfer aus der Einsatzabteilung mit ihren Partnern und Kindern, der Jugendabteilung mit ihren Eltern, sowie der vielen Freunde und Helfer sich richtig ranhalten mussten, um all die

Wünsche in kürzester Zeit zu erfüllen. Und es ist ihnen wieder einmal gelungen! Auch dafür sagen wir herzlich DANKE an alle helfenden Hände, die so ein Fest erst möglich machen!
Ein großer Dank gebührt auch unseren Lieferanten für die unkomplizierte und vertrauensvolle Zusammenarbeit:

- Metzgerei Bernd **Glasstetter**, Völkersbach
- Getränkefachhandel **Kiefer**, Schöllbronn
- Bäckerei **Nussbaumer**, Waldbronn

Ihnen allen noch einmal ein herzliches **DANKE**, verbunden mit dem Wunsch, uns alle im kommenden Jahr an derselben Stelle gesund wiederzusehen!
Auch in diesem Jahr konnten wir den Bewohnerinnen und Bewohnern der Seniorenresidenz „Villa Liva“ wieder eine Freude bereiten, die sich am Sonntag auf ihre ersehnten Schlachtplatten gefreut hatten. Pünktlich zum Mittagessen standen unsere Helfer bereit, um jedem Gast die bestellten Speisen zu servieren. Die voller Vorfreude leuchtenden Augen vieler Seniorinnen und Senioren brachten die Dankbarkeit für diesen „Extra-Service“ zum Ausdruck und waren unser Lohn für diese Mühe!

Narrenzunft

Kartenverkauf für Zunftabende 2027



MaNa *Plakat: MaNa*

VdK Schöllbronn

Einladung zur VdK-Adventsfeier
Das Jahr geht langsam zu Ende und die Adventszeit beginnt. Deshalb laden wir euch zu unserer Adventfeier ganz herzlich ein am 9. Dezember um 16 Uhr ins Restaurant Alemannia Bruchhausen. Eure Partner dürfen gerne mitkommen.
Damit wir planen können, meldet euch bitte bis 20. November an bei:
Ingrid Hoffmann Tel. 07243-7655775
oder hoffming@de
Klaus Schosser Tel. 07243-91726AB
oder k-schosser@t-online.de

Stadtteil Spessart

*senior*Treff Spessart

Veranstaltungen
montags
9:30 Uhr Sturzprävention im Rathaus
14 Uhr Spielenachmittag im Rathaus
dienstags
18 Uhr ErlebniSTanz im Pfarrsaal in der Hohlstraße Kontakt Ute Gleißle-Kolasch mobil 017643422609
Mittwoch, 18.11.
9:30 Uhr Schachspiel im Rathaus
donnerstags
8:30 Uhr Fit durch Bewegung im Rathaus
10 Uhr Qigong im Vereinsheim
14 Uhr Boule am Sportplatz nach Wetterlage
Wandergruppe
Die nächste Wanderung ist am 24.11. nach Karlsruhe, Busabfahrt 9:10 Uhr Brünnäckerweg mit öffentl. Verkehrsmitteln
Näheres bei Wolfgang 01704408997
Informationen zum seniorTreff bei Erika Weber Tel. 2 99 77

TSV 1913 Spessart

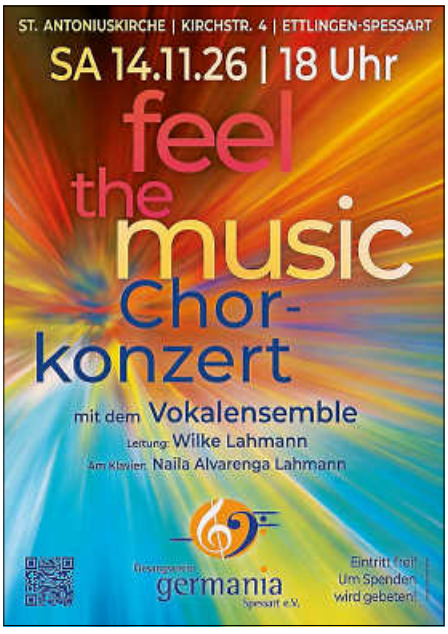
Fußball
TSV-Elf verpasst den Auswärtssieg
Sportfreunde Forchheim 2 – TSV Spessart 1:1 (0:1)
Eine Reaktion nach der schwachen Heimvorstellung gegen Auerbach zeigte die TSV-Elf beim Auswärtsspiel bei der zweiten Mannschaft des Landesligisten Sportfreunde Forchheim. Die TSV-Elf kam sofort ins Spiel und ging in der 15. Minute nach einer Ecke die Jonas Imhof per Kopf verwertete mit 1:0 in Führung. Mit diesem Spielstand wurden die Seiten gewechselt. Bis zur 70. Minute hatte die TSV-Elf das Spiel im Griff und hätte das zweite Tor erzielen können. Doch die heraus gespielten Torchancen blieben ungenutzt. Der Gastgeber machte Druck und nach einer abgewehrten Ecke in der 80. Minute schlug ein Distanzschuss zum 1:1 im TSV-Tor ein. Nun hatte die TSV-Defensive alle Hände voll zu tun um den verdienten Punktgewinn über die Zeit zu bringen. Unterm Strich entsprach die Punkteteilung den gezeigten Leistungen beider Mannschaften!

SpG TSV Spessart 2 auf Erfolgskurs
TSV Etzenrot 2 -SpG TSV Spessart 2 2:4 (1:2)
Die SpG bleibt auf Erfolgskurs und eroberte nach dem Auswärtssieg beim TSV.Etzenrot 2 die Tabellenführung der Auswärtstabelle der C3-Liga. Fabio Lechleiter (4. Minute) und Andre Nica (29.) brachten die SpG mit 2:;0 in Führung ehe der Heimmannschaft in der 34. Minute das Anschlusstor zum 1:2-Halbzeitstand gelang. In der 48.. Minute erzielte Martin Seitel das 3:1.Das erneute Anschlusstor fiel in der 61.Minute. Mit dem vierten Tor in der 90+3. Minute durch Kevin Raczka war dann der Auswärtssieg unter Dach und Fach und die SpG feierte den vierten Sieg in Folge!

Vorschau:
Sonntag, 15. November
12.30 Uhr C3-Liga
ATSV Kleinsteinbach – SpG TSV Spessart 2
15 Uhr A2-Liga PSK Karlsrujhe – TSV Spessart
Sonntag, 22. November
13 Uhr C3-Liga
SpG TSV Spessart 2 – TSV Schöllbronn 2
14.45 Uhr A2-Liga
TSV Spessart – SV Völkersbach
Sonntag, 29. November
14.30 Uhr A2-Liga
TSV Spessart – SV N.N. Croatia Karlsruhe

Gesangverein Germania Spessart 1884 e.V.

„Feel the Music“
Das Vokalensemble der Germania Spessart lädt am Samstag, 14. November, um 18 Uhr zum Chorkonzert „Feel the Music“ in die St. Antoniuskirche Spessart ein.
Musikliebhaber dürfen sich auf einen abwechslungsreichen Abend voller Emotionen, mitreißender Pop-Klassiker und moderner Chormusik freuen. Das Ensemble hat unter der Leitung von **Wilke Lahmann** ein Programm zusammengestellt, das mit der ganzen Bandbreite moderner Vokalmusik die Generationen verbindet. Begleitet wird der Chor am Klavier von **Naila Alvarenga Lahmann**.
Auf dem Programm stehen unter anderem beliebte Hits wie ein *ABBA-Medley*, der Queen-Klassiker *Don't Stop Me Now und* Coldplay-Sound mit *Viva la Vida.* Tauchen Sie ein in einen Abend voller Harmonie und Gesang – spüren Sie die Musik!



Plakat: Antje Bienefeld

Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

Bei der Verleihung des Goldenen Löwen am 8. November in Speyer wurden mit Kassandra Eisele und Florian Santos gleich zwei Mitglieder unseres CSE für ihr langjähriges Engagement ausgezeichnet. Wir gratulieren beiden herzlich und bedanken uns für ihren wertvollen Einsatz für unseren Verein!
Herzlichen Glückwunsch auch an alle weiteren Ausgezeichneten.



Foto: Davide Santos

Unsere Geilen Keiler sind in die neue Saison gestartet…
…und trainieren fleißig an ihrem Auftritt für die kommenden Ebersitzungen.
Du hast Lust, Teil der Truppe zu werden und gemeinsam mit den Geilen Keilern die Bühne zu rocken?
Dann melde dich gerne unter **gardemeister@spessarter-eber.de**.

VdK Spessart

Einladung zur VdK-Adventsfeier
Das Jahr geht langsam zu Ende und die Adventszeit beginnt. Deshalb laden wir euch zu unserer Adventfeier ganz herzlich ein am 9. Dezember um 16 Uhr ins Restaurant Alemannia Bruchhausen. Eure Partner dürfen gerne mitkommen.
Damit wir planen können, meldet euch bitte bis 20. November an bei:
Ingrid Hoffmann Tel. 07243-7655775
oder hoffming@de
Klaus Schosser Tel. 07243-91726AB
oder k-schosser@t-online.de

Was *sonst* **noch** *interessiert*

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbarer Vorteil.
Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

Individuell zugeschnitten – Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal ob aus deinem Ort oder Nachbarorten.
So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest. Diese intelligente Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.

Handverlesen – Täglich relevante News aus der Region und darüber hinaus

Die Region verändert sich ständig, und NUSSBAUM.de hält dich auf dem Laufenden – nicht nur aus deinem Ort, sondern auch darüber hinaus. Unsere Redaktion filtert täglich die wichtigsten Themen aus deinem Landkreis und ergänzt sie mit relevanten überregionalen News aus Baden-Württemberg. So erhältst du einen perfekten Überblick über alles, was für dich wichtig ist.
Ob es um politische Entscheidungen, kulturelle Highlights oder gesellschaftliche Trends geht, die Redaktion wählt sorgfältig aus und präsentiert dir die Essenz des Tages. Verlässlichkeit, Aktualität und Qualität stehen dabei an erster Stelle.

Eine Bühne für Vereine, Schulen und Institutionen

Lokale Akteure sind das Herz unserer Gemeinschaft, und NUSSBAUM.de gibt ihnen eine starke Stimme. Ob Vereine, Schulen, soziale Organisationen oder Kommunen – sie alle haben die Möglichkeit, ihre Angebote und Neuigkeiten direkt auf der Plattform zu veröffentlichen. So erfährst du nicht nur von neuen Kursen, Festen oder Initiativen, sondern kannst auch gezielt nach Akteuren in deiner Nähe suchen.

Für die Vereine und Institutionen bietet NUSSBAUM.de einen einfachen Weg, mit der Öffentlichkeit zu kommunizieren. Die Plattform ist intuitiv zu bedienen und ermöglicht es jedem, Inhalte schnell und unkompliziert zu erstellen. Das stärkt nicht nur die Sichtbarkeit der Akteure, sondern trägt auch zur Vernetzung in der Region bei – ein Gewinn für alle Beteiligten.

Veranstaltungskalender – Immer wissen, was los ist

Von Stadtfesten über Sportveranstaltungen bis hin zu Vorträgen und Workshops: Mit dem Veranstaltungskalender von NUSSBAUM.de verpasst du keine Highlights mehr. Die übersichtliche Struktur erlaubt es dir, gezielt nach Events in deiner Nähe zu suchen – sortiert nach Datum, Kategorie oder sogar Veranstaltungsort.

Doch der Kalender ist mehr als eine einfache Liste. Veranstalter können ihre Events detailliert vorstellen, inklusive Bildern, Beschreibungen und Links zur Anmeldung. Dadurch wird der Kalender zu einem echten Werkzeug für die Freizeitplanung. Egal, ob du auf der Suche nach Unterhaltung, Bildung oder Mitmachaktionen bist – hier findest du alles an einem Ort.

Ein zentraler Zugang zu allen E-Paper-Ausgaben

Mit dem digitalen Kiosk auf NUSSBAUM.de hast du Zugriff auf sämtliche E-Paper der Region – gebündelt an einem Ort. Egal, ob du die aktuelle Ausgabe des Amtsblatts/der Lokalzeitung oder ältere Berichte suchst, im Kiosk wirst du fündig. Die intuitive Navigation ermöglicht es dir, schnell zwischen den verschiedenen Ausgaben zu wechseln und gezielt nach bestimmten Artikeln oder Themen zu suchen.

Die digitale Sammlung bietet dir alle Vorteile eines E-Papers: klare Struktur, einfache Lesbarkeit und von überall abrufbar. Dank der Archive kannst du außerdem bis zu 14 Monate auf alte E-Paper zugreifen – ein praktischer Helfer, wenn du gezielt nach Vergangenem recherchieren möchtest.

